

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 180.

Leipzig, Montag den 5. August 1907.

74. Jahrgang.

An den Sortimentersbuchhandel!

Illustrierter Literarischer Weihnachts-Katalog 1907

Der 9. Jahrgang des Illustrierten Literarischen Weihnachts-Katalogs gelangt Mitte November d. J. zur Ausgabe

Inhalts-Verzeichnis

1. Verzeichnis der hervorragendsten Weihnachts-Neuigkeiten
2. Eine Weihnachts-Novelle oder ein literarischer Essay
3. Knappgefasste, anregend geschriebene Besprechungen der wichtigsten Neuheiten
4. Ein streng gesichtetes systematisches Verzeichnis empfehlenswerter Werke der Geschenkliteratur:
a) für Erwachsene
b) für die Jugend
5. Anzeigen und Beilagen

Mitarbeiter:

Professor R. Beck, Kgl. Staatsarchivar Dr. Artur Brabant, Ottomar Enking, Alice Freiin von Gaudy, Professor Dr. Harry Gravelius, Geh. Hofrat Professor Dr. Cornelius Gurlitt, Dr. Max Manitius, Pastor Robert Müller, Dr. H. Roscher, Professor Dr. Curt Scheele und Andere

Wir unterlassen es, wie bisher, auf die Vorzüge unseres Katalogs mit besonderen Worten hinzuweisen; wir erwähnen jedoch, dass derselbe ausschliesslich für die Interessen des Sortimenters berechnet ist, wie auch die Redaktion völlig in Sortimenterhänden liegt.

Der Katalog trägt keinerlei lokales Gepräge, worauf wir besonders aufmerksam machen wollen.

Husstattung:

Die illustrative Huschmückung des Katalogs durch zahlreiche Abbildungen in vornehmster Reproduktion auf Kunst-druckpapier lassen wir uns nach wie vor in besonders hohem Masse angelegen sein, da wir hierin ein Hauptanziehungsmittel für das Interesse des Lesers erblicken.

Format und typographische Husstattung bleiben dieselben wie im vorigen Jahre.

Erscheinungsweise:

Der Katalog wird wiederum in zwei Ausgaben erscheinen und zwar:

- a) in der kompletten Ausgabe (Inhalt wie vorstehend),
- b) in einer gekürzten Ausgabe (Inhalt der gleiche, jedoch unter Wegfall der Novelle und unter wesentlicher Kürzung des systematischen Verzeichnisses).

Preise der kompletten Ausgabe:

1	10	25	50	100	150	200	250	300	400	Stück
—,40	3,50	8,—	12,50	20,—	25,—	30,—	37,—	43,—	56,—	Mark
500	600	700	800	900	1000	Stück				
65,—	72,—	78,—	83,—	92,—	100,—	Mark				

Preise der gekürzten Ausgabe:

1	10	25	50	100	150	200	250	300	400	Stück
—,30	2,25	3,50	5,50	9,—	13,25	17,—	21,—	25,—	33,—	Mark
500	600	700	800	900	1000	Stück				
41,—	49,—	56,—	63,—	69,50	75,—	Mark				

Aufdruck der Firma: 1 Mark.

Probe-Exemplare des letzten Jahrgangs stehen postfrei und kostenlos zur Verfügung. Die Gesamt-Auflage wird 50000 Exemplare nicht übersteigen. Wir bitten daher um baldgefällige Einsendung Ihrer Bestellung.

Dresden.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Baensch.



Demnächst erscheint:

Das heutige Irrenwesen

Leitfaden für Angehörige und Pfleger.
Mit zahlreichen Abbildungen aus der Irrenpflege
einst und jetzt

von

Dozent Dr. **J. Finckh**,

I. Ass. Arzt der Psychiatrischen Klinik in Tübingen.

Preis ca. M. 2.50 ord., M. 1.80 no., M. 1.70 bar u. 7/6

1 u. 7/6 Probe-Exemplare mit 50%.

Jugend- (Turn-) Spiele an Mittelschulen

Vortrag in der Münchner Elternvereinigung
von Gymnasiallehrer Dr. **Vogt** in München.

Preis ca. M. 1.20 ord., M. —.80 no. u. 7/6.

1 u. 7/6 Probe-Exemplare mit 50%.

Die Erkältung

ihre Ursachen und Folgen

von

Generalarzt Dr. **Knoevenagel** in Weimar

Preis ca. M. 2.50 ord., M. 1.80 no., M. 1.70 bar u. 7/6.

1 u. 7/6 Probe-Exemplare mit 50%.

Tropenhygienische Ratschläge

mit zahlreichen Abbildungen

von

Stabsarzt Dr. **Limon**,

bisher bei der Kaiserl. Schutztruppe in Südwestafrika.

Preis ca. M. 1.50 ord., M. 1.10 no., M. 1.— bar u. 7/6.

1 u. 7/6 Probe-Exemplare mit 50%.

Verlag der Aertzlichen Rundschau Otto Gmelin München

In Kürze erscheinen:

Z

Ein Opfer der Hottentotten

Der letzte Franziskaner von Texas

:: Geschichtliche Erzählungen von ::

P. Robert Streit O. M. J.

Je ca. 125 Seiten umfassend, 8°, mit je 7 Vollbildern,
gebunden in farbig Kaliko mit Gold- und Schwarzdruck
à M. 1.— ord., 70 Pf. no. 11/10 auch gem. mit vollem Freiexpl.

Der Verfasser, der Kongregation der Oblaten von der Un-
befleckten Empfängnis angehörend, gibt in dem „Letzten
Franziskaner“ ein Bild von den Zuständen in Texas
nach Sekularisation der einst so blühenden Indianer-
missionen. — Eine echte Volkserzählung! —

„Ein Opfer der Hottentotten“ spielt in der Zeit
der letzten Aufstände in Afrika. Bisher einzige
kleinere Schrift über diese Vorgänge von katho-
lischer Seite, von einem beteiligten Missionar ver-
fasst, packend und leicht verständlich geschrieben.

Höchst aktuell!

:: A. Laumann'sche Buchhandlung, Dülmen. ::

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Aus der

Ex-libris-Sammlung

der Bibliothek des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler.

Preis 18 Mk.

Die Sammlung enthält 65 meist unveröffentlichte Blätter
auf 50 Tafeln in gr. 4°-Format.

Wir können nur gegen bar liefern.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndikus.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Pettit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 180.

Leipzig, Montag den 5. August 1907.

74. Jahrgang.

Ämtlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

In jüngster Zeit sind unserer Unterstützungskasse folgende Zuwendungen zuteil geworden, für die wir auch hierdurch unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Für alle drei Fonds zu gleichen Teilen:

Als Anteil am Ergebnis der beim Frühschoppen der diesjährigen süddeutschen Buchhändlermesse durch Herrn Otto Petters in Heidelberg veranstalteten »Versteigerung des historischen Federhalters« und der mit der Sammelliste durch die Herren Albert Koch & Co. erfolgten »Nachlese« bei Stuttgarter Firmen	M 213.66
Von Herrn Aug. Merz in Berlin in Rußland gesammelt	M 20.—
Von Herrn Dr. Otto Bielefeld i. Fa.: J. Bielefelds Verlag in Freiburg i. B.	M 100.—
Beim 40. Stiftungsfest des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Stuttgart in Calw gesammelt	M 65.80
Beim 12. Stiftungsfest der »Lotharingia« in Metz gesammelt durch Herrn Heß	M 5.50
Für den Witwenfonds:	
Vom Festausschuß Kantate 1907 noch	M 73.—
Beim Stiftungsfest des Vereins jüngerer Buchhändler zu Jena in Freiburg a/ll. durch Herrn Willy Pohle von Jenenser und Hallenser Kollegen gesammelt	M 17.20

Leipzig, 3. August 1907.

Der Vorstand.

Otto Berthold. Rich. Hingsche. Edgar Pilz.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

C. Bertelsmann in Gütersloh.

Amtskalender f. evangelische Geistliche auf d. J. 1908. Hrg. v. Pfr. J. Schneider. (2 Tle.) 35. Jahrg. 1. Tl. Schreibkalender. (264 S.) 16°. Geb. in Leinw. 1. 20; Ausg. B (m. Notizblättern statt der Tabellen) bar 1. 20
Couard, Pfr. Ludw.: Die religiösen u. sittlichen Anschauungen der alttestamentlichen Apokryphen u. Pseudepigraphen. (VIII, 248 S.) gr. 8°. '07. 4. —; geb. 4. 80
Drömann, Pst. Christian, u. Organ. Rhold. Rödel: 30 Lieder v. Paul Gerhardt, Johann Rist u. Christian Keymann m. ihren eigenen Melodien. Im Jubiläumsj. 1907 f. Sopran, Alt, Tenor u. Baß hrg. (VIII, 48 S.) gr. 8°. '07. 1. — (Partiepreise.)

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

C. Bertelsmann in Gütersloh ferner:

Schade, Pst. Herm.: Die Missionsterte des Neuen Testaments in missionsgeschichtlichen Beispielen. Ein Hilfsbuch zu Lic. Dr. G. Mayers Meditationen u. Predigt-dispositionen. III. Abtlg.: Die Missionsterte in den paulin. Briefen. 1. Hälfte: Römer- u. Epheserbrieff. (XII, 173 S.) gr. 8°. '07. 2. —; geb. 2. 50
Warneck, Prof. Dr. Gust.: Missionsstunden. 1. Bd.: Die Mission im Lichte der Bibel. 5. Aufl. (VII, 353 S.) gr. 8°. '07. 4. 20; geb. n. 5. 20

Blank & Co., G. m. b. H., in Barmen.

Blank's Moden-Album f. Schnittmuster nach Mass. Herbst u. Winter 1907/08. (96 S. m. Abbildgn.) 41,5x29 cm. bar 1. —

G. Braunsche Hofbuchdr. u. Verlag in Karlsruhe.

Abhandlungen, volkswirtschaftliche, der badischen Hochschulen, hrg. v. Carl Johs. Fuchs, Eberh. Gothein, Karl Rathgen, Gerh. v. Schulze-Gävernitz. IX. Bd. gr. 8°.

5. Heft. Fuchs, Dr. Heinr.: Geschichte des badischen Gütertarifwesens bis zur Tarifreform 1877. (VII, 94 S.) '07. Subskr.-Pr. 1.60; Einzelpr. 1.80.

— dasselbe. IX. Bd. 4. Ergänzungsheft. gr. 8°.

4. Wupperman, Dr. Herm.: Die Industrie emaillierter Blechgeschirre in Deutschland. (VII, 100 S.) '07. 2.40.

Jahres-Bericht des Zentralbureaus f. Meteorologie u. Hydrographie im Grossherzogt. Baden m. den Ergebnissen der meteorolog. Beobachtgn. u. der Wasserstandsaufzeichngn. am Rhein u. an seinen grösseren Nebenflüssen f. d. J. 1906. (IV, 116 S. m. 5 Taf. u. 1 farb. Karte.) 35x26,5 cm. '07. bar 8. —

Buchhandlung der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin.

Missionschriften, neue. Nr. 87. (8 S.) 8°. ('07.) n.n. —. 05
Wilde, Miss.-Insp. W.: Die Mission u. das Geld. Vortrag. (12 S.) 8°. '07. n.n. —. 10

Bruno Cassirer in Berlin.

Cohen, Prof. Herm.: System der Philosophie. 2. Tl. Ethik des reinen Willens. 2. rev. Aufl. (XXIII, 679 S.) gr. 8°. '07. 16. —; geb. 17. 50

Friedrich Ebbedes Verlag in Dissa i. P.

Birchow, Ludw.: Der arische Glaube. (55 S.) gr. 8°. '07. 1. —

Eberle, Ralin & Cie. in Giefedein.

Giefedler-Kalender, neuer, 1908. 43. Jahrg. (64 u. 6 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) gr. 8°. —. 32

Edardt & Meßtorff in Hamburg.

Laas, Prof. W.: Änderung der Schiffsvermessung. (15 S.) gr. 8°. '07. bar —. 50
Moll, Rapt. G.: »Kimm-tiefenmessungen«. Vortrag. (19 S.) gr. 8°. ('07.) bar —. 75

Glim, Buchh. des Blauen Kreuzes in Barmen.

Arbeiterfreund-Kalender 1908. (92 u. 18 S. m. Abbildgn. u. Wandkalender.) 8°. —. 40

Esperanto Verlag Müller & Borel in Berlin.

Zamenhof, Dr. L. L.: Taschenwörterbuch Deutsch-Esperanto u. Esperanto-Deutsch. (137 S.) kl. 8°. '07. 1. —

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., in Leipzig.

Pischinger, Gymn.-Prof. Dr. Arnold: Das Vogelnest bei den griechischen Dichtern des klassischen Altertums. Ein 3. Beitrag zur Würdigg. des Naturgefühls in der antiken Poesie. (Progr.) 2 Tle. in 1 Hefte. (51 u. 71 S.) gr. 8°. '07. bar 1. 50

F. Fontane & Co. in Berlin.

Böhme, Margar.: Dida Ibsens Geschichte. Ein Finale zum Tagebuch einer Verlorenen. Roman. 14. u. 15. Taus. (Je VI, 414 S.) 8°. '07. 4. —; geb. bar 5. —

A. Franke, vorm. Schmid & Franke, in Bern.

Bühler, Dr. Max: Johann Heinrich v. Thünen u. seine national-ökonomischen Hauptlehren. (VII, 159 S.) gr. 8°. '07. 3. 20

Grafer'sche Buchh. (H. Liefke), Verlag in Annaberg.

Raschke, Dr. W.: Naturgeschichtliche Tafeln f. Schule u. Haus. Farbdr.

Nr. 5. Tafel einheimischer Süßwasserfische. 56x85,5 cm. ('07.) 1.20.

Johannes Herrmann in Zwickau i/S.

Hausfreund, der ev.-luth. Kalender auf d. J. 1908. Hrsg. v. Pfst. O. F. Th. Willkomm. 24. Jahrg. (112 u. 16 S. m. Abbildgn. u. Wandkalender.) 8°. —. 40

Karl W. Giersemann in Leipzig.

Catalogue général des antiquités égyptiennes du musée du Caire. 35,5x25,5 cm.

Vol. XXXIV. Nos. 18065—18793. Bissing, Fr. W. v.: Steingefäße. Einleitung u. Indices. (VIII, XLVII S. m. 4 Taf.) '07. n.n. 8.—

Hermann Hilger Verlag in Berlin.

Hilger's illustrierte Volksbücher. II. 8°. Jeder Bd. —. 30; geb. bar —. 50

80. Stober, Fr. Frdr.: Mythologie. Die Religionen der Kulturvölker des Altertums. Babylonier — Assyrer — Ägypter — Perser — Griechen — Römer — Germanen. Mit 43 Illust. (96 S.) ('07.)

Kürschner's Bücherchatz. II. 8°. ('07.) Jede Nr. —. 20
567. Rieberg, Erica: Wandlungen. Roman. (128 S.)

Ferdinand Hirt in Breslau.

Seydlitz, E. v.: Geographie. Ausg. G: in 5 Hefen u. e. Ergänzungshefte. Für höhere Lehranstalten bearb. v. Prof. Dr. H. Rohrmann. 8°.

5. Heft. Mit e. farb. Taf., 18 Karten u. Profilen im Text u. e. Anh. v. 24 Bildern in Photographie. (92 u. 16 S.) '07. —. 90. — Ergänzungsheft (f. obere Klassen). Abriß der allgemeinen Erdkunde. Mit e. farb. Taf., 52 erläut. Karten, Profilen u. Bildern im Text. (52 S.) '07. —. 60.

E. Karger in Berlin.

Jahresbericht üb. die Leistungen u. Fortschritte auf dem Gebiete der Neurologie u. Psychiatrie. Hrsg. u. unter Mitwirkg. v. DD. Ed. Flatau u. S. Bendix red. v. DD. Prof. E. Mendel u. Priv.-Doz. L. Jacobsohn. X. Jahrg. Bericht üb. d. J. 1906. (VIII, 1350 S.) Lex.-8°. '07. 37. —; geb. bar n. 40. —

— über die Leistungen u. Fortschritte auf dem Gebiete der Erkrankungen des Urogenitalapparates. Begründet v. DD. weil. Prof. M. Nitze u. S. Jacoby. Red. v. DD. Prof. A. Kollmann u. S. Jacoby. II. Jahrg. Bericht üb. d. J. 1906. (VI, 452 S.) Lex.-8°. '07. 16. —; geb. bar n. 18. —

Gustav Klagenstein in Salzwehel.

Adress-Buch f. Stadt u. Kreis Salzwehel 1907, m. dem Plane der Stadt u. der Karte der Altmark. Bearb. nach dem letzten amtli. Material. (157 S.) gr. 8°. bar n.n. 5. —

Franz Kluge's Verlag in Reval.

Wrangell, ehem. Lsg.-Dir. Baron F.: Die baltische Frage in persönlicher Beleuchtung. Autoris. Uebersetzg. aus dem Russ. von A. v. Gernet. (63 S.) 8°. '07. 1. 20

Jos. Kösel'sche Buchh. in Rempten.

Delehaye, Hippolyte, S. J.: Die hagiographischen Legenden. Übers. v. E. A. Stückelberg. (IX, 233 S.) gr. 8°. '07. 3. —; geb. 4. —

Domanig, Karl: Die liebe Not. Schauspiel. (149 S.) 8°. '07. 2. —
Lindner, P. Pirmin, O. S. B.: Monasticon metropolis Salzburgensis antiquae. Verzeichnisse aller Aebte u. Pröpste der Männerklöster der alten Kirchenprovinz Salzburg. (Mit Unterstützung der kais. Akademie der Wissenschaften zu Wien) 1. Abtlg. (VIII, 238 S.) Lex.-8°. '07. 9. —

Mercier, Kard.-Erzbisch. ehem. Prof. Dir. D.: Psychologie. Nach der 6. u. 7. Aufl. des Französischen ins Deutsche übers. u. m. e. Einleitg. versehen v. L. Habrich. 2. Bd.: Das Verstandes- od. Vernunftleben. (VI, 400 S.) gr. 8°. '07. 6. —; geb. 7. —

Stückelberg, Prof. E. A.: Die Katakombenheiligen der Schweiz. Ein Beitrag zur Kultur- u. Kirchengeschichte der letzten drei Jahrhunderte. (IX, 20 S. m. 8 Taf.) Lex.-8°. '07. bar 2. 50

Thalhofer, D. Dr. Frz. Xav.: Die sexuelle Pädagogik bei den Philanthropen. (VI, 127 S.) gr. 8°. '07. 1. 80

Eduard Kummer in Leipzig.

Rabenhorst's, Dr. L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz. 2. Aufl., vollständig neu bearb. v. Andr. Allescher, Prof. Dr. A. Fischer, Ed. Fischer u. A. 1. Bd. Pilze. gr. 8°.

VIII. Abtlg. Lindau, Prof. Dr. G.: Fungi imperfecti: Hyphomycetes (1. Hälfte): Mucedinaceae, Dematiaceae (Phaeosporae u. Phaeodidymae). (VIII, 852 S. m. Abbildgn.) '07. 31.20; geb. n. 34.50.

G. L. van Langenhuisen in Amsterdam.

Noort, Sem.-Prof. G. van: Tractatus de Deo uno et trino, quem in usum auditorum suorum concinnavit N. (219 S.) gr. 8°. '07. n.n. 2. 70

W. & C. Poewenthal in Berlin.

Uhland's, Wilh. Heinr., Handbuch f. den praktischen Maschinen-Konstrukteur. 2., vollständig neu bearb. Aufl. Hrsg. v. Technik-Dir. Prof. A. Holz u. Ingenieursch.-Dir. P. Wittsack. Lex.-8°.

I. Bd. 2. Tl. II. Abt. Diederich, Ob.-Ingen. P.: Hebesmaschinen. Mit 186 Abbildgn. im Texte. (III u. S. 117—230.) ('07.) 6.—; geb. 7.50.

A. Martini & Grüttemann in Elberfeld.

Taschenfahrplan der königl. Eisenbahndirektion Elberfeld f. das niederrheinisch-westfälische Industriegebiet. Zusammenstellung sämtl. Strecken der Eisenbahn-Direktionsbez. Elberfeld, Essen u. Cöln, der angrenz. Eisenbahnstrecken, der wicht. Reiseverbindgn., sowie der Dampfschiff- u. Kleinbahnfahrten. Ausg. vom 1. VIII. 1907. (256, 16, 16 u. 8 S. m. 2 Karten.) kl. 8°. —. 30

Rayer & Comp. in Wien.

Studien, theologische, der Leo-Gesellschaft. Hrsg. v. Proff. DD. Alb. Ehrhard u. Frz. M. Schindler. gr. 8°.

18. Seipel, Dr. Ign.: Die wirtschaftlichen Lehren der Kirchenväter. (XVI, 325 S.) '07. 5.—

Monistische Centralbuchhandlung, A. G. Leichmann, in Leipzig-Dölitz.

Gregor, Dr. Arth.: Die Verwerflichkeit der Bibel vom sittlichen Standpunkte. Aus ihr selbst bewiesen. (28 S.) 8°. ('07.) bar —. 50

Wilhelm Dyck in Leipzig.

Moden der Hauptstädte. Metropolitan fashions. Hrsg. v. The Butterick Publishing Co. (limited). 84. Bd. Herbst u. Winter 1907—1908. (In deutscher, engl., französ. u. span. Sprache.) (S. 73—224 m. Abbildgn.) 38x42 cm. bar 2. —; jährlich 2 Bde. m. 10 monatli. Ergänzgn. 5. —

Paul Pary in Berlin.

Methoden zur Untersuchung der Kunstdüngemittel. Hrsg. vom Verein deutscher Dünger-Fabrikanten. 4., verb. u. verm. Aufl. (88 S.) Lex.-8°. '07. 2. —

PolYTECHNISCHER VERLAG W. HITTENKOEFER in Strelitz (Meckl.).

Unterrichtswerke (Methode Hittenkofer) f. Selbstunterricht, Schule u. Bureau. Lex.-8°.

Lehrfach Nr. 115 B. Lübeck, Oberlehr. O.: Integralrechnung. Mit 25 Abbildgn. Unterweisungen u. Beispiele. (86 S.) ('07.) 4.40.

Georg Reimer in Berlin.

Jahrbuch, biographisches, u. deutscher Nekrolog. Unter ständ. Mitwirkg. v. Guido Adler, F. v. Bezold, Alois Brandl u. a. Hrsg. v. Ant. Bettelheim. X. Bd. vom 1. I. bis 31. XII. 1905. Mit dem Bildnis v. Ernst Abbe in Heliograv. (V, 358 S. u. 278 Sp.) Lex.-8°. '07. 12. —; geb. in Halbfrz. n. 14. —

M. Rieger'sche Univ.-Buchh. in München.

Bericht üb. die Tätigkeit der kgl. agrilkulturbotanischen Anstalt in München im J. 1906. (4. Bericht.) Erstattet v. Dir. Dr. G. Siltner. (VIII, 188 S.) gr. 8°. '07. 1. 50
— über die Arbeiten der k. Moorkulturanstalt im J. 1906. [Aus: Vierteljahresschr. d. bayer. Landwirtschaftsr.] (188 S. m. 2 Taf.) gr. 8°. '07. 1. 50

Friedrich Rothbarth, G. m. b. H., in Leipzig.

Liebhaverbibliothek, kulturhistorische. II. 8°. 1. Castiglione, Graf Baldassare: Frauenpiegel der Renaissance. Aus dem Ital. überf. u. eingeleitet v. Paul Seifger. 5. Aufl. (192 S.) '07. 2. —

Eduard Roether in Darmstadt.

Scheyrer, Ferd.: Friedrich List, der große deutsche Volkswirt. Ein Lebensbild. (32 S.) 8°. '07. —. 50

D. Th. Scholl in München.

Hodng, Kurt: Rom od. Athen? Eine Frage an das Jahrhundert. (III, 41 S.) gr. 8°. '07. bar —. 80

L. Schwann in Düsseldorf.

Frydrychowicz, Dr. Romuald: Geschichte der Cistercienserabtei Pelpin u. ihre Bau- u. Kunstdenkmäler. Nach histor. Quellen bearb. Mit 109 Abbildgn. u. 2 Kartenskizzen. (XXVI, 638 S.) Lex.-8°. '07. 15. —

Kunstdenkmäler, die der Rheinprovinz. Im Auftrage des Prov.-Verbandes hrsg. v. Paul Clemen. Lex.-8°. 1. Bd. 4. Abtlg. Renard, Edm.: Die Kunstdenkmäler des Siegkreises. Mit 21 Taf. u. 177 Abbildgn. im Text. (VI, 293 S.) '07. 5. —; geb. in Leinw. n. 6. —

Ottmann, Beigeordn. G.: Düsseldorf Bürgerbuch. Sammlung der Ortsstatuten, Polizeiverordngn., Regulative u. sonst. die Gemeindeanstalten u. Einrichtgn. der Stadt Düsseldorf betr. Bestimmgn. Im Auftrage der städt. Verwaltg. bearb. I. Nachtrag bis einschließlich 30. VI. 1907. (VI, 258 S.) gr. 8°. '07. Kart. 3. —

Spielhagen & Schurich in Wien.

Lissner, Ingen. Joh.: Über Arbeitsumsetzung unter Vermittlung der Fernwirkung (Induktion), m. besond. Berücksicht. der Elektromotoren etc. (III, 76 S.) gr. 8°. '07. 2. —

Sicherheitsvorschriften f. elektrische Starkstrom-Anlagen. Hrsg. vom elektrotechn. Verein in Wien. Beraten vom Arbeitsausschusse des Regulativkomitees des ob. Vereines. Red. v. Prof. Carl Hochenegg u. Ingen. Frdr. Wunderer. Angenommen in der XXV. ordentl. Generalversamlg. des elektrotechn. Vereines in Wien am 20. III. 1907. (136 S.) 19x11,5 cm. '07. Kart. bar n.n. 1. 50

J. J. Steinkopf Verlag in Stuttgart.

Pfennig, Eduard: Entwürfe f. Kindergräber. Hrsg. vom Verein f. christl. Kunst in der evang. Kirche Württemberg's. (8 [7 farb.] Taf. m. IV S. Text.) 34x25,5 cm. '07. In Mappe 3. 50

Heinr. Stephanus in Trier.

Algermissen, Joh. Ludw.: Eifelkarte sowie die angrenzenden Gebiete vom Hunsrück-Hechwald u. Luxemburg. Nach den neuesten Quellen bearb. 1:240,000. Ausg. A. Mit grüner Waldplatte. 2. Aufl. 64x57 cm. Farbdr. '07. 1. 50; auf Leinw. in Etui 2. 50

— dasselbe. Ausg. B. 3. Aufl. 54x55 cm. Farbdr. '07. 1. 20; auf Leinw. in Etui 2. —

H. Stuber's Verlag (Curt Rabitsch) in Würzburg.

Abhandlungen, Würzburger, aus dem Gesamtgebiet der praktischen Medizin. Hrsg. v. Prof. DD. Joh. Müller u. Otto Seifert. VII. Bd. Lex.-8°. Jedes Heft —. 75

9. Lüdke, Dr. H.: Über die diagnostische u. therapeutische Verwertung des Alt-tuberkulins in der internen Praxis. (8. 223-248.) '07.

B. G. Teubner in Leipzig.

Abhandlungen der königl. sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften. Mathematisch-phys. Klasse. 30. Bd. Lex.-8°.

Nr. II. Möbius, Willy: Zur Theorie des Regenbogens u. ihrer experimentellen Prüfung. Mit 24 Fig. im Text. (256 S.) '07. 5. —

— dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. 25. Bd. Lex.-8°.

Nr. III. Treu, Geo.: Olympische Forschungen. I. Skovgaards Anordng. der Westgiebelgruppe vom Zeustempel. Mit 22 Abbildgn. auf 3 Taf. (15 S.) '07. 2.40.

Aristotelis de animalibus historia. Textum recognovit Leon. Dittmeyer. (XXVI, 467 S.) kl. 8°. '07. 6. —; geb. in Leinw. 6. 60

Aus Natur u. Geisteswelt. Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständl. Darstellgn. 8°. Jedes Bdchn. 1. —; geb. in Leinw. 1. 25

162. Petersen, Watsch, Dr. Dr. Johs.: Die öffentliche Fürsorge f. die sittlich gefährdete u. gewerblich tätige Jugend. (IV, 136 S.) '07. — 163. Cassert, Prof. Dr. Kurt: Die Städte, geographisch betrachtet. Mit 21 Abbildgn. im Text. (VI, 137 S.) '07. — 164. Flügel, O.: Herbaris Lehren u. Leben. (IV, 156 S. m. Bildnis.) '07. — 166. Blau, Prüflg.-Komm. Ingen. Karl: Das Automobil. Eine Einführg. in Bau u. Betrieb des modernen Kraftwagens. Mit 83 Abbildgn. (VII, 120 S.) '07. — 169. Tietz, Prof. Karl: Deutsche Schifffahrt u. Schifffahrtspolitik der Gegenwart. (IV, 144 S.) '07.

— dasselbe. (Neue Aufl.) kl. 8°. Jedes Bdchn. 1. —; geb. in Leinw. 1. 25

42. Gruber, Dr. Christian: Deutsches Wirtschaftsleben. Auf geograph. Grundlage geschilbert. Neubearb. v. Dr. Hans Reinein. 2. Aufl. (IV, 133 S.) '07.

Schulz, Otto Th.: Das Kaiserhaus der Antonine u. der letzte Historiker Roms, nebst e. Beigabe: Das Geschichtswerk des Anonymus. Quellenanalysen u. geschichtl. Untersuchgn. (VI, 274 S.) gr. 8°. '07. 8. —; geb. in Leinw. 9. —

Weber, Dr. Wilh.: Untersuchungen zur Geschichte des Kaisers Hadrianus. (VII, 288 S. m. 8 Abbildgn.) gr. 8°. '07. 8. —; geb. in Leinw. 10. —

Witte, Kurt: Singular u. Plural. Forschungen üb. Form u. Geschichte der griech. Poesie. (VIII, 270 S.) gr. 8°. '07. 8. —; geb. in Leinw. 9. —

Ludwig Toldi in Budapest.

Jahrbücher der königl. ung. Reichsanstalt f. Meteorologie u. Erdmagnetismus. Offizielle Publication. (Ungarisch u. deutsch.) XXXIV. Bd. Jahrg. 1904. 31x23,5 cm.

4. Thl. Ergebnisse der Niederschlags-Beobachtungen im J. 1904. (XLII, 193 S. m. Fig. u. 1 Karte.) '07. 4. —

— dasselbe. XXXV. Bd. Jahrg. 1905. 31x23,5 cm.

2. Thl. Ergebnisse der meteorologisch-magnetischen Beobachtungen am Observatorium in Ogyalla. (56 S. m. Fig.) '07. 4. —

Verlag der „Monatschrift f. Harnkrankheiten u. sexuelle Hygiene“ B. Malende in Leipzig.

Thumm-Kintzel, Magdalene: Merkwürdige Veränderungen in der Handschrift bei e. Fall v. Syphilis u. progressiver Paralyse. [Aus: Monatschr. f. Harnkrankh. usw.] (12 S. m. 4 Abbildgn.) gr. 8°. '07. —. 60

Vossische Buchh. in Berlin.

Landauer, Maj.: Mannszucht in der Bahn u. Huffschlagsfiguren, m. 37 Abbildgn. (41 S.) kl. 8°. '08. —. 20

F. G. Wachsmuth in Leipzig.

Baur, Dr. Alfr., u. E. Fischer: Anatomisch-hygienisches Wandtafelwerk. Tafel: Falsches u. richtiges Sitzen in der Schulbank. 58x82,5 cm. Farbdr. ('07.) 1. 40; m. Leinw.-Rand n. 1. 60

Wolfstein & Teihaber, G. m. b. H., in Straßburg i. G.

Quo vadis Germania? Ein Jubiläumsblatt zum 100. Jahrestage deutscher Schande. (69 S.) 8°. ('07.) 1. 20

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Beck & Barth in Athen.

Mitteilungen des kaiserl. deutschen archäologischen Instituts, athenische Abteilg. 32. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 160 S. m. Abbildgn. u. 13 Taf.) Lex.-8°. '07. bar n.n. 12. —

B. Behr's Verlag in Berlin.

Jahresberichte f. neuere deutsche Literaturgeschichte. Unter Mitwirkg. v. C. Alt, F. Cohrs, W. Creizenach u. a. Mit besond. Unterstützg. v. Erich Schmidt hrsg. v. Jul. Elias, Max Osborn, Wilh. Fabian, K. Jahn, L. Kraehe, F. Deibel, M. Morris. 14. Bd. (J. 1903.) III. Heft. (VI u. S. 793-878.) Lex.-8°. '07. 6. — (II u. III in 1 Leinw.-Bd. 32. —



R. v. Deder's Verlag, G. Schend, in Berlin.
Handelsgesetze, die, des Erdballs. Hrsg. v. Jos. Kohler, Fel. Meyer, Heinr. Dove, Hans Trumpler. Schriftleitung: Geo. Maas. Lex.-8°. Jede Lfg., Subskr.-Pr. 2. 50
 85. Venezuela III. (S. 81, Doppels. 82-120 u. S. 121.) — 86. 87. Griechenland III. (Schluss.) — Serbien II. (S. 81, Doppels. 82-122 u. S. 41, Doppels. 42-72 u. S. 73.) — 88. Paraguay. — Costa Rica III. (34 Doppels., S. 121, Doppels. 122-125 u. S. 126-128.)

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in Berlin.
Kraemer, Hans: Der Mensch u. die Erde. 1. Gruppe. 31. Bfg. (2. Bd. S. 217-240 m. Abbildgn. u. 2 Taf.) Ver.-8°. bar —. 60

Friedrich Ebbedes Verlag in Biffa i. P.
Aus dem Posener Lande. Monatliche Beilage zur »Posener Lehrer-Zeitg.« 2. Jahrg. 1907. Nr. 4. (8 S.) 32x24,5 cm. Vierteljährlich bar —. 60
Lehrer-Zeitung, Posener. Schriftleitung: Aug. Otto. 16. Jahrg. 1907. Nr. 27. (8 u. 4 S.) 32x24 cm. Vierteljährlich bar 1.25

Edardt & Refstorff in Hamburg.
Pilote, der, neue Folge: Beiträge zur Küstenkunde. (Hrsg. v. der deutschen Seewarte, Hamburg.) 1907. 40. Heft. (VI. Bd. S. 193-252 m. 2 Taf.) gr. 8°. —. 50

A. Eichler in Dresden.
Buffalo-Bill, der Held des wilden Westens. 130. Bb. (32 S.) Ver.-8°. bar —. 20

Wilhelm Engelmann in Leipzig.
Archiv, internationales, f. Schulhygiene. Archives internationales d'hygiène scolaire. International magazine of school hygiene, publiées par Dr. Alb. Mathieu, ed. by Dr. Sir Lauder Brunton, hrsg. v. Proff. DD. Axel Johannessen u. Herm. Griesbach. 4. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 179 S. m. 31 Fig.) gr. 8°. '07. bar 20. —
Graefe-Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde. Hrsg. v. Thdr. Saemisch. 2., neubearb. Aufl. 115.-118. Lfg. gr. 8°. Subskr.-Pr. je 2. —; Einzelpr. je 3. —
 115. Hering, E.: Grundzüge der Lehre vom Lichtsinn. (S. 81-160 m. 16 Fig. u. 2 Taf.) — 116-118. Groenouw, A., u. W. Uthoff: Beziehungen der Allgemeinleiden u. Organerkrankungen zu Veränderungen u. Krankheiten des Sehorgans. (S. 673-888 m. Fig. u. 1 Taf.)
Jahrbücher, botanische, f. Systematik, Pflanzengeschichte u. Pflanzengeographie, hrsg. v. A. Engler. 40. Bd. 2. Heft. (S. 113-223 u. 33-51 m. 7 Fig. u. 6 Taf.) gr. 8°. 11. —

A. Franke vorm. Schmid & Franke, in Bern.
Zeitschrift f. schweizerische Statistik. Journal de statistique suisse. Hrsg. v. der Zentralkommission der schweiz. statist. Gesellschaft unter Mitwirkg. des eidg. statist. Bureaus. 43. Jahrg. 1907. 3. u. 4. Lfg. (1. Bd. S. 185-368.) Lex.-8°. bar je 1. 60

Franck'sche Verlagsh. in Stuttgart.
Floride, Kurt: Deutsches Vogelbuch. 9. Bfg. (S. 225-272 m. 3 farb. Taf.) gr. 8°. —. 80

Ad. Gaußmann in Berlin.
Gesundheit, die, in Wort u. Bild. Hrsg. u. red. v. Weißbein u. Sipliawsky. 4. Jahrg. 1907. 7. Heft. (56 Sp.) Ver.-8°. —. 40

Eduard Kummer in Leipzig.
Rabenhorst's, L., Kryptogamen-Flora v. Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz. 2. Aufl. VIII. u. IX. Abtlg.: Pilze. 105. Lfg. (VIII u. S. 833-852 u. 1-48.) gr. 8°. 2. 40

Metropol-Verlag in Berlin.
Aus dem Sumpfe der Großstadt. 8°. ('07.) Jeder Bd. bar —. 20
 6. Staberow, Paul: Patent-Lube. Eine Geschichte aus dem Berliner Studentenleben. (48 S.)
Geschichten, intime. 8°. ('07.) Jede Nr. — 10
 193. Falvay, Andor: Der Junggesellen-Klub. (48 S.)

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.
Archiv f. Sozialwissenschaft u. Sozialpolitik. Neue Folge des Archivs f. soziale Gesetzgeb. u. Statistik. Begründet v. Heinr. Braun. Hrsg. v. Werner Sombart, Max Weber, Proff., u. Edgar Jaffé. 25. Bd. (Der neuen Folge 7. Bd.) 1. Heft. (281 S.) gr. 8°. '07. bar 7. 60

C. C. W. Pfeffer in Leipzig.
Weißler, Adf.: Reichs-Archiv. 6. Bfg. (1. Bb. S. 657-784.) Ver.-8°. 2. 80

Worik Schäfer in Leipzig.
Weitzel, Karl Geo.: Die Schule des Maschinentechnikers. 3. völlig neue Bearbeitg., hrsg. v. Alfr. Holz. 46. Heft. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. —. 50

A. Stein's Verlagsh. in Potsdam.
Heinemann, O.: Handbuch üb. die Organisation u. Verwaltung der staatlichen, staatlich verwalteten u. staatlich unterstützten Unterrichtsanstalten in Preußen. 6. Bfg. (S. 555-666.) Ver.-8°. 3. —

Carl Steinert in Weimar.
Electro-Techniker, der. Erstes österreichisch-ungar. Fachjournal. Red.: Jul. Peyerle. 26. Jahrg. 1907/1908. Nr. 13. (16 S. m. Abbildgn.) 33,5x26 cm. Halbjährlich 5. —

Chr. Herm. Tauchnitz in Leipzig.
Kayser's, Christian Glob., vollständiges Wörter-Verikon, enth. die vom J. 1750 bis Ende des J. 1906 im deutschen Buchhandel erschienenen Wörter u. Landkarten. Der ganzen Reihe 33. u. 34. Bb., od. 14. Suppl.-Bb. Enth. die vom J. 1903 bis Ende des J. 1906 erschienenen Werke u. Landkarten, sowie Nachträge u. Berichtiggn. zu den früheren Tln. 33. Bb. 3. Bfg. (S. 401-640.) Ver.-8°. '07. bar 9. —

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.
Bilderaal der christlichen Welt. Hrsg. v. Bernh. Rogge. 12. Bfg. (S. 111-120 m. 1 Taf.) 33,5x24 cm. bar —. 40

Universitäts-Buchhandlung Georg Szeliński in Wien.
Oesterreichs Land u. Leute in Wort u. Bild. Mit erläut. Text, red. v. Frdr. Umlauf. 5. Heft. (16 S.) 28,5x36,5 cm. bar 1. —

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in Berlin.
Aus den Geheimnissen des Welt-Detectivs. 28. Bb. (32 S.) Ver.-8°. —. 20
Indianer-Häuptlinge, berühmte. 77. Bb. (31 S.) gr. 8°. —. 10
Texas Jack, der berühmteste Indianerkämpfer. 77. Bb. (32 S.) gr. 8°. —. 10

Georg Wattenbach in Berlin.
Dann, Berth.: Die Kunst des 19. Jahrh. 10. Bfg. (S. 369-416 m. Abbildgn.) gr. 8°. 1. 20

Verzeichnis von Neuigkeiten,
die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.
 (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Art. Institut Orell Füssli, Abteilung Verlag, in Zürich. 7678
 Stadtpläne mit Strassenverzeichnis in Taschenformat:
 Plan der Stadt Bern. 1:10 000.
 Plan der Stadt Genf. 1:12 000.
 Plan der Stadt Luzern 1:6 500.
 Plan der Stadt St. Gallen. 1:6 000.
 Plan der Stadt Zürich. 1:12 000. } à 50 s.

Buhon & Berder, Verlag in Revelaer. 7683
 *Mein Brautgeschenk. Geb. 1 M 65 s bis 10 M.
 *Der christliche Bräutigam. Geb. 1 M 50 s bis 6 M.

S. Große Verlag in Weimar. 7670
 Kürsten, Schneehen on Schnarze. 2. Aufl. 1-5. à 10 s.

Insel-Verlag in Leipzig. 7677
 *Clemens Brentano's Frühlingskranz. 2 Bde. 6 M; geb. 8 M;
 in Leder geb. 10 M.

Benno Konegen Verlag in Leipzig. 7679
 *Békéss, Prüfung des Sehorganes. 6 M.

H. Laumann'sche Buchhandlung in Dülmen. U 2
 *Streit, Der letzte Franziskaner. Geb. 1 M.
 *— Opfer der Hottentotten. Geb. 1 M.

Moderner Verlag Ewald & Co. in Leipzig. 7675
 Wie und woher erhalte ich bestimmt eine Hypothek oder Baugeld? Praktische Ratschläge eines erfahrenen Fachmannes. 3. Aufl. 1 M.

Carl Reißner in Dresden. 7679
 *Thorsch, Der Einzelne und die Gesellschaft. 2. Aufl. 2 M 50 ¢.

L. Stadmann, Verlag in Leipzig. 7680/82
 *Spielhagen, Ausgewählte Romane. 5 Bände. Geb. 18 M.; in Raffette 20 M.; jeder Band einzeln 4 M.

Georg Stille in Berlin. 7679
 *Delbrück, Historische und Politische Aufsätze. 2. Aufl. 6 M.

„Tasmania-Verlag“ in München. 7670
 Veritas, Die Anti-Peters-Klique. 20 ¢.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 7678
 Tauchnitz-Edition. Vols. 3982/83: Zangwill, Ghetto Comedies.

Verlag der Nertlichen Rundschau in München. U 2
 *Finckh, Das heutige Irrenwesen. ca. 2 M 50 ¢.
 *Vogt, Jugendspiele an Mittelschulen. ca. 1 M 20 ¢.
 *Knoevenagel, Erkältung. ca. 2 M 50 ¢.
 *Lion, Tropenhygienische Ratschläge. ca. 1 M 50 ¢.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 7678
 *Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen. Hrg. v. Benischke. 9. Heft: Kyser, Die elektrischen Bahnen und ihre Betriebsmittel. 5 M 50 ¢; geb. 6 M.

Verbotene Druckschriften.

Der Beschluß des Königlichen Amtsgerichts vom 23. April 1907*) ist insoweit aufgehoben worden, als er die Beschlagnahme der Karte:

W. Elias — Rzez Unitow w Pratulinie (na Podlasiu) — das Gemengel der Uniten bei Podlasiu anordnet.

Beuthen (Oberschles.), 26. Juli 1907.

(gez.) Der Erste Staatsanwalt.

(Deutsches Fahndungsblatt Stück 2541 vom 1. August 1907.)

*) Vgl. Börsenblatt Nr. 106 vom 8. Mai 1907. (Red.)

Nichtamtlicher Teil.

A. Cim, Le Livre. Tome IV. (Achat des livres. — Aménagement d'une bibliothèque et rangement des livres. — Catalogues et classification.) 1 vol. in 18°. 415 Seiten mit Illustrationen. Paris 1907, E. Flammarion.

(Fortsetzung aus Nr. 179 d. Bl.)

Auf die Frage nach der Anzahl der für den Antiquar in Betracht kommenden Bücherkäufer teilt uns Cim mit, daß nach Schätzung von Jules Richard (L'art de former une bibliothèque) im Jahre 1883 etwa 1000 Personen — auf der ganzen Erde! — wertvolle Bücher (beaux livres) sammelten und etwa 3000 eine Bibliothek von mehr als 3000 gebundenen Bänden besaßen. Des Verfassers eigene Schätzung, nach der zurzeit in Frankreich allein etwa 3000 Bibliophilen Büchersammlungen von mindestens 2000 Bänden besitzen, erscheint mir der Wirklichkeit bedeutend näher. Weiterhin warnt der Verfasser vor der Subskription auf Lieferungswerke und handweise erscheinende Publikationen, da ein beträchtlicher Teil davon unvollendet bleibe. Nur den Lieferungswerken ganz großer Verlagshäuser könne in dieser Hinsicht volles Vertrauen geschenkt werden. Wie manche nützliche und hervorragende Veröffentlichung müßte aber unterbleiben, wenn Cims Rat getreulich befolgt würde! Cim warnt ebenso und mit Recht vor dem Ankauf von Büchern, mit denen als Prämien alle möglichen anderen Gebrauchs- und Luxusgegenstände ausgeboten werden, denn fast ausnahmslos taugen diese Prämien (Uhren, Operngläser, Schokolade z. B.) nichts, und die Bücher sind Ladenhüter. Die teuren Luxus- und Bibliophilendrucke seien oft schon wenige Wochen nach ihrer Ausgabe um 60 und 80 (?) Prozent billiger im Antiquariat zu finden, weshalb manche Sammler derartige Werke grundsätzlich nur antiquarisch erwerben.

Der Verfasser verläßt nunmehr wieder das Gebiet des Buchhandels und kommt in den nächsten Abschnitten auf die Auswahl der einer Privat-Bibliothek einzuverleibenden Bücher

zurück, indem er untersucht, bis zu welchem Grade »ausgewählte Werke« und Anthologien zulässig sind. Wo der Platzmangel keinen Hinderungsgrund bildet, sollten stets die vollständigen Werke eines Schriftstellers angeschafft werden, da jede Auswahl eine mehr oder weniger willkürliche Verstümmelung des Gesamtwerks eines Autors bedeutet. Ernest Renans Meinung, daß die Lektüre der gesammelten oder ausgewählten Werke mit der Zeit durch das bloße Lesen von literaturgeschichtlichen Handbüchern abgelöst werde, sei als Sondermeinung erwähnt; sie bedeutet tatsächlich nichts weniger als die direkte Verneinung des Begriffs Literatur. — Dann eifert Cim in gerechtem Zorn gegen die Verstümmelungen im Text der frei gewordenen Schriftsteller, gegen die Lächerlichkeiten, Stupiditäten, Betrügereien, den Mangel an Gefühl und Respekt, denen wir in gewissen Ausgaben »ad usum Delphini«, in Familien- und Schulausgaben (vor allem in denen von Mame in Tours), in Lesebüchern, Bearbeitungen für bestimmte, konfessionelle Lehrzwecke in Frankreich (und bei uns!) begegnen. Sogar die größten französischen Klassiker Molière und Racine sind den Sittenrichtern nicht heilig gewesen. Ebenso hält er die Übertragungen älterer Schriftsteller wie Rabelais, oder altertümlich geschriebener Werke wie Balzacs »Contes drôlatiques« in die heutige Schriftsprache für modernen Vandalismus und befürwortet Octave Mirbeaus Vorschlag, einen besonderen Gerichtshof einzusetzen, der an Stelle der veralteten, durch das Fortschreiten des Zeitgeistes überflüssig gewordenen Zensur das geistige Gesamteigentum der Nation gegen alle derartigen Attentate zu beschützen hätte. — Von der Qualität auf die Quantität übergehend, beleuchtet Cim die Empfehlung des bekannten Bibliographen Jules Janin, ein neues Buch erst dann zu kaufen, wenn man das vorhergehende völlig gelesen habe. Dieser Satz beruht, wie der Verfasser nachweist, auf gänzlicher Verkennung der Dienste, die das Buch zu leisten hat, und überdies auch auf völliger Unkenntnis der in jedem Gebildeten bis zu einem gewissen Grad vorhandenen Leidenschaft für die



Bibliophilie. Wie manches Buch wird nur deshalb gekauft, weil der Käufer glaubt, es so billig nicht wieder erwerben zu können, oder weil er es später, d. h. in seinen Mußestunden einmal lesen möchte, oder weil er erwartet, daß es ihm bei seinen Arbeiten einmal nützlich werden könne, sei es auch nur zum Nachschlagen, oder schließlich, weil er es eben einfach besitzen möchte. (Und dann! — wäre die strikte Befolgung der Lehre Janins nicht halbwegs gleichbedeutend mit dem Ruin des Buchhandels?)

Die Frage, warum ein Buch gekauft wird, hat nach der »Bosfischen Zeitung« ein englischer Verleger sich im Jahre 1903 von den Käufern eines neuen Verlagswerks beantworten lassen. Die Antworten sind auch vom buchhändlerischen Standpunkt beachtenswert genug, um hier mitgeteilt zu werden. Zwei Käufer ließen sich durch den Umschlag verleiten, zwei durch die Illustrationen, 25 durch den Titel, 108 durch Annoncen und andre Reklame, 69 durch Empfehlungen von Verwandten und Freunden, 76 durch den Namen des Autors, von dem sie schon andre Werke gelesen hatten, und — last, not least — 126 auf Empfehlung des Buchhändlers oder seines Angestellten. (Die letzte, größte Zahl ist ein neuer, beredter Beweis für die Notwendigkeit der Erhaltung eines leistungsfähigen Sortiments, nicht nur in Frankreich und England, sondern auch bei uns. Freilich ist diese Erkenntnis weitaus einfacher als die der hierzu nötigen Reformen.) Im Anschluß hieran wird in den nächsten Absätzen die verlegerische Reklame besprochen. Von der geschickten Wahl des Titels, namentlich bei der belletristischen Literatur, von der im Folgenden ausschließlich die Rede ist, hängt oft ganz allein der Erfolg eines Buches ab. Diese Ansicht vertrat schon im siebzehnten Jahrhundert Antoine Furetière, einer der Schöpfer des modernen Romans; sie war auch die Meinung von Scribe und Sainte-Beuve. Es ist natürlich nicht leicht, bei der ungeheuren Produktion von Romanen und Theaterstücken stets wieder auf einen neuen, originellen Titel zu verfallen, und wie mancher davon mag sich im Laufe der Jahrhunderte ohne Wissen der Autoren und Verleger so und so oft wiederholt haben. Über die belletristische Überproduktion, die eine der Ursachen davon ist, daß die Kritik in Frankreich fast völlig versagt, ist offenbar zu allen Zeiten geklagt worden. Interessant aber dürfte es sein, daß schon Charles Sorel um die Mitte des siebzehnten Jahrhunderts festgestellt hat, daß zuviel »Liebesgeschichten und andre Albernheiten« gedruckt würden und der Buchhandel durch Überschwemmung mit »Sammlungen von Narrheiten« in der Produktion ernster Werke behindert würde. — Daß an die Stelle der Kritik die bezahlte Annonce im Text getreten ist, die manches minderwertige Buch mit dem schamlosesten Selbstlob überschüttet, hat beim ernsthaften Publikum große Verstimmung hervorgerufen und soll zu der »Buchkrise«, mit der sich die Zeitungen und Zeitschriften in den letzten Jahren öfters beschäftigt haben — es erscheint mir allerdings sehr fraglich, ob eine solche tatsächlich besteht —, offenbar viel beigetragen haben. Die unrichtige, mithin betrügerische Angabe einer höhern Auflagenzahl gehört zur gleichen Kategorie von Mißständen. Der Verfasser weist nach, daß ein derartiger Betrugsfall im Jahre 1897 vom Seine-Gerichtshof zwar festgestellt, jedoch als eine Art der Reklame nicht verurteilt worden ist. Ich glaube jedoch kaum, daß alle Gerichtshöfe ebenso urteilen würden. Den besten, nachhaltigsten Erfolg erzielt ein Buch immerhin selten durch die bloße Reklame; viel wichtiger dafür ist die persönliche Empfehlung, die nach Octave Uzanne's treffendem Ausdruck den Titel eines neuen Buchs von Mund zu Mund trägt, von der Straße in den Salon, aus dem Café ins Boudoir. Mit diesem Erfolg und dem literarischen

Ruhm, seinem Entstehen und, leider, seiner Vergänglichkeit beschäftigt sich der Verfasser in den letzten Abschnitten des ersten Teils.

Obwohl diese, 36 Seiten einnehmenden Ausführungen mit dem eigentlichen Thema dieses Teils, dem Kauf der Bücher, nur in ganz losem Zusammenhang stehen, sei doch gerade dieses Kapitel als eins der interessanten zur Lektüre warm empfohlen und an einigen Beispielen seine Eigenart kurz gezeichnet. So erfahren wir aus Paul Stapfers verdienstvollem Buch »Des réputations littéraires« (Nouvelle édition, 1901), daß zwischen dem fünften Jahrhundert vor Christi Geburt und dem sechsten Jahrhundert nach Chr. in Griechenland mehr als 600 Geschichtsschreiber gelebt haben, darunter 30 von allererster Bedeutung; von 350 tragischen Dichtern sind 32 übrig geblieben. »Was ist aus Stesichorus geworden, dem großen epischen und lyrischen Dichter? aus Symonides, der in den Wettbewerben fünfzigmal Sieger war; Corinnus, der fünf Siege über Pindar davontrug und den man die zehnte Muse nannte? aus Parthenius, dem Meister Vergils? aus Gallus, über dessen Bedeutung die Aussagen von Vergil, Ovid und Propertius keine Zweifel lassen? aus Euphorion, Varius, Pollio, Calvus, dessen Verteidigungsreden denen Ciceros ebenbürtig geschätzt wurden und der als Dichter stets nach Catull, Ovid, Horaz, Propertius gestellt wurde; aus Ennius, dem ehrwürdigen Vater der lateinischen Dichtkunst, summa poeta noster; Naevius, Cinna, Philetas, dem Meister des Theokrit, und vielen anderen? Die Erfindung der Buchdruckerkunst hat dieses gänzliche Verschwinden literarischer Größen und geistig hervorragender Männer in gewissem Umfange unmöglich gemacht. Charakteristisch ist der Fall des Fabeldichters Phaedrus, der unter dem Kaiser Augustus nicht die Anerkennung fand, die er erwartet hatte, und im Jahre 44 starb. Während fünfzehn Jahrhunderte absolut vergessen, werden seine Fabeln im Jahre 1562 bei Plünderung einer Klosterbibliothek entdeckt, im Jahre 1596 zum erstenmal gedruckt. Phaedrus ist seitdem ebenbürtig mit Aesop in die Weltliteratur übergegangen und, von La Fontaine in dessen Fabeln verwandt, zu einer Volkstümlichkeit und einem Weltruhm gelangt, die seine kühnsten Träume sicher übersteigen. Das Wort des Terentianus Maurus »Pro captu lectoris habent sua fata libelli« ist aber in der Neuzeit nicht weniger wahr. Auch dem erfahrensten und geschicktesten Verleger ist es nicht möglich, den Erfolg eines neuen Buches mit Sicherheit vorherzusagen. Daß Geld, viel Geld allein dazu führen könne, möchte ich jedenfalls nicht so verallgemeinern, wie Tim es nach Sainte-Beuve und Collignon behauptet. Sainte-Beuve zeigt uns an einem Beispiel der neueren Literaturgeschichte die Vergänglichkeit des literarischen Ruhms. Im Jahre 1813 starb der Dichter Delille, zu seinen Lebzeiten als »der Fürst der Dichter« gepriesen; seine Bestattung, nachdem die Leiche, das Haupt mit Lorbeer gekrönt, mehrere Tage lang im »Collège de France« ausgestellt gewesen war, war prunkhafter, glänzender, lärmender als diejenige Victor Hugos im Jahre 1885. Was wissen wir heute noch von ihm? Ein Glück, daß die Handbücher der Literaturgeschichte seinen Namen als den des charakteristischsten Vertreters der beschreibenden Poesie im achtzehnten Jahrhundert der Nachwelt überliefert haben. Aus dem sechzehnten und siebzehnten Jahrhundert sind der Beispiele nicht weniger, es sei nur an Bossuet erinnert, von dem heute höchstens noch die langweiligen »Oraisons funèbres« gelesen werden, während seine einst gefeierte, triviale »Histoire universelle« der verdienten Vergessenheit anheimgefallen ist. Andererseits ist zu bedauern, daß die kraftvollen, stilgewandten Werke des Sozialpolitikers und Polemikers Proudhon (1809—1865) heute bereits nicht mehr gelesen werden. Daß die Romane Zolas, gleichwie die-

jenigen von George Sand, ebenfalls schon übersehen werden, möchte ich aus eigener buchhändlerischer Erfahrung für ersteren aber entschieden bestreiten. Daß die Aufnahme in die Französische Akademie durchaus keine Sicherheit für Unsterblichkeit bietet und gerade den größten französischen Schriftstellern der Eintritt versagt wurde, sei hier als bekannt und vom Schreiber dieses in einem frühern Artikel bereits behandelt nur flüchtig erwähnt. Aus den vielen Zitaten, die der Verfasser noch anführt, um das Wesen und die kurze Lebensdauer des Ruhms zu erläutern, seien hier zum Schluß des vorliegenden Artikels nur noch die trefflichen Worte Ernest Renans mitgeteilt, die ich dem »Avenir de la science« entnehmen und die um so mehr von Allgemein menschlichem Interesse sind, als sie im Gegensatz zur Sucht nach Berühmtheit, die so viele Schriftsteller auszeichnet, von der großen Bescheidenheit eines der Größten im Reiche der Denker Zeugnis ablegen: »Nach Ablauf von 100 Jahren — nur hundert Jahren — ist ein Genie auf zwei bis drei Seiten reduziert. Man bildet sich gewöhnlich ein, daß die literarische Unsterblichkeit darin bestehe, von künftigen Generationen gelesen zu werden; aber man sollte auf diese Illusion verzichten. Wir werden von späteren Geschlechtern nicht mehr gelesen werden; wir wissen das, wir freuen uns darüber und beglückwünschen die Nachwelt dazu. Aber wir haben daran mitgearbeitet, die Mittel zur richtigen Anschauung aller Dinge zu fördern, wir haben die Nachwelt dazu geführt, daß sie es nicht mehr nötig hat, uns zu lesen.«

Johs. Thron.

(Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

***Ausfuhr von Kunstwerken aus Italien.** — Aus der Galerie Cataneo in Genua sind mehrere Originalgemälde von Dyd's, ungeachtet des Verbots des Verkaufs von Kunstwerken nach dem Ausland, verschwunden, worüber große Erregung herrscht. Ebenso sind aus Montecatini, einem berühmten Badeort in der Nähe von Florenz, drei Werke des Florentiner Bildhauers Luca della Robbia (1399—1482) ins Ausland gebracht und dort verkauft worden. Die Zeitungen fordern die strengsten Maßregeln zur Durchführung des Gesetzes, das diese Plünderung des italienischen Kunstbesitzes verbietet. Die Regierung hat eine Untersuchung angeordnet. Sie beabsichtigt auch, den Kauf des von der Nationalgalerie in London kürzlich erworbenen von Dyd-Bildnisses als ungesetzlich zu beanstanden und dessen Rücksendung gegen Rückgabe des Kaufpreises zu verlangen. Auch englische Blätter finden dieses Vorgehen berechtigt, da das Bild ohne Erlaubnis der italienischen Regierung erworben wurde. Wie das Leipziger Tageblatt erfährt, liegt dem Gemeinderat von Genua ein Antrag vor, der weitere Verkäufe verhüten soll. Es wird darin vorgeschlagen, daß, wenn Kunstwerke in Gefahr seien, verkauft und ins Ausland versandt zu werden, Gemeinde und Regierung in erster Linie als Käufer auftreten sollen, damit die Schätze dem Lande und seinen Sammlungen erhalten bleiben. Die Gemeinde soll zur Hälfte der Regierung den nötigen Kaufpreis vorschießen und dadurch das Recht haben, das erworbene Kunstwerk dem örtlichen Museum einzuverleiben, wo es zu verbleiben hat, bis die Regierung durch Rückzahlung der geliehenen Hälfte das Eigentum am Kunstwerk erwirbt.

Räden im Weltpostvertrag. — Von den Neuerungen im Weltpostverkehr, die der Weltpostkongreß in Rom i. J. 1906 beschlossen hat und die am 1. Oktober eingeführt werden, fallen am meisten in die Augen die Antwortscheine, die man von der heimischen Postanstalt kaufen und ins Ausland zum Umtausch gegen gewöhnliche Briefmarken schicken kann. Sie kosten in Deutschland 25 h und reichen zur Frankierung eines gewöhnlichen Briefes aus. Von dem Vorbehalt, an dieser Einrichtung nicht teilzunehmen, haben jetzt in Europa Montenegro, Portugal, Rußland und Serbien Gebrauch gemacht. Italien und die Türkei haben sich noch nicht erklärt. Im Verkehr mit allen andern europäischen Ländern wird man die Antwortscheine verwenden

können. Außerhalb Europas haben bis jetzt beim Internationalen Bureau in Bern erklärt, Antwortscheine auszutauschen, insbesondere die Vereinigten Staaten von Amerika nebst Besitzungen, Japan mit Korea, Ägypten, Chile, Mexiko, Siam, die deutschen und die dänischen Kolonien, Britisch-Indien, Hongkong, Straits Settlements, Canada, Kapkolonie, Südrhodesia, Transvaal, Algerien, die meisten französischen Besitzungen in Westafrika und Niederländisch-Indien. Antwortscheine nicht zulassen wollen Brasilien, Kongostaat, Ecuador, Peru, Persien, Uruguay, die portugiesischen Kolonien, Oranjesuß-Kolonie, Süd-Nigeria, Jamaica und Trinidad, Französisch-Indien und Indochina. Die übrigen Länder haben sich noch nicht erklärt.

Die Erhöhung des Gewichts der Briefe auf 20 Gramm und die Ermäßigung des Portos für jede weiteren 20 Gramm auf 10 h tritt von Deutschland aus im Verkehr nach allen Ländern ohne Beschränkung am 1. Oktober ein, ebenso von den meisten Ländern Europas. Sämtliche Mitglieder des Weltpostvereins sind gehalten, Sendungen aus andern Ländern nach der neuen Tage ohne Nachtage auszuhändigen. Frankreich und Serbien wollen aber die Erhöhung der Gewichtsstufe für sich nicht zulassen. Rußland, Griechenland und Montenegro verschließen sich beiden Neuerungen. In Europa haben sich Italien, Oesterreich mit Bosnien und der Herzegowina, die Türkei und Kreta über diese Frage noch nicht erklärt. Außerhalb Europas haben die Vereinigten Staaten, Canada, Ägypten, Britisch-Indien und Japan bis jetzt die neue Briestage angenommen.

(Leipziger Neueste Nachrichten.)

***Telegraph.** — Vom 1. August ab ermäßigen sich die Worttagen im Telegrammverkehr Deutschlands mit der Republik Panama auf den Wegen über Emden, Azoren, Key West, Jamaica und Emden, Azoren, Galveston wie folgt:

mit Colon und Panama von 5 h 15 h auf 3 h 20 h ,
mit den übrigen Anstalten von 5 h 15 h auf 3 h 25 h .

Die Konkurrenzklause in Anstellungsverträgen der Handlungsgehilfen. — Der Staatssekretär des Reichsjustizamts hat in einem Runderlaß die Regierungen der Einzelstaaten aufgefordert, sich über Wesen und Wirkung der Konkurrenzklause der Handlungsgehilfen zu äußern, da Änderung der gesetzlichen Bestimmungen notwendig erscheine. (Papier-Zeitung.)

Internationales Wechselrecht. — Die Frage eines einheitlichen Welt-Wechselrechts, die in den letzten Jahren von den Internationalen Handelskammer-Kongressen in Bättich und Mailand von neuem angeregt worden ist, wird im nächsten Winter Gegenstand eingehender Beratungen im Deutschen Handelstag werden, der zu diesem Zweck eine Sonderkommission niedergesetzt hat. Um für diese Beratungen eine geeignete Grundlage zu schaffen, haben die Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin beschlossen, ein umfangreiches Werk herzustellen zu lassen, in dem für alle Punkte des Wechselrechts die gesetzlichen Bestimmungen zusammengefaßt sind, die in den sämtlichen in Betracht kommenden Ländern augenblicklich maßgebend sind und von denen Vorschläge für die Vereinheitlichung der gesetzlichen Vorschriften gemacht werden. Mit der Abfassung dieses Werks haben die Ältesten der Kaufmannschaft den Kammergerichtsrat Herrn Dr. Felix Meyer in Berlin beauftragt. Auf Veranlassung der Ältesten der Kaufmannschaft hat der preussische Justizminister dem Kammergerichtsrat Dr. Meyer dankenswerterweise einen sechsmonatigen Urlaub bewilligt, den letzterer zur Herstellung der ihm übertragenen Arbeit verwenden wird.

(Leipziger Tageblatt.)

Plakat-Preiswettbewerb. — Der Oesterreichische Lloyd in Triest hat sich mit einer Konkurrenzanschreibung für ein seinen Zwecken dienendes Plakat an die Künstlerschaft gewandt, dessen Entwurf und Format (letzteres innerhalb der üblichen Maße von 100:75 cm) dem einzelnen überlassen bleibt. Das Plakat soll zur Popularisierung der Schifffahrt des Oesterreichischen Lloyd dienen. Im Bildraum selbst soll die Bezeichnung »Oesterreichischer Lloyd, Triest« ungelürzt und deutlich enthalten sein. Es sind drei Preise zu 1000 K, 500 K und 300 K bestimmt, die von der Jury, bestehend aus den Verwaltungsräten des Oesterreichischen Lloyd Dr. Johann Auspiger

1000*

und Leopold Freiherrn v. Chlumetzky, sowie den Kunstmalern Ludwig Koch und A. Mieliß und dem Architekten Franz Freiherrn v. Kraus, zugesprochen werden. Die Jury entscheidet mit Stimmenmehrheit und hat das Recht, sich durch Experten, denen aber nur beratende Stimme zukommt, zu verstärken. Unabhängig von der Preisverteilung, hat sich jeder der Wettbewerber, auch jeder Preisträger, zu verpflichten, seinen Entwurf mit allen Rechten dem Österreichischen Lloyd gegen ein Honorar von 600 K zur freien Verfügung zu überlassen. Die Entwürfe in Originalgröße sind bis längstens 1. Dezember d. J. an das Publizistische Bureau des Österreichischen Lloyd in Triest zu senden. Der Österreichische Lloyd behält sich das Recht vor, die eingelangten Entwürfe öffentlich zur Ausstellung zu bringen.

(nach: Neue Freie Presse.)

Russische Bibliographie. — Die Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse in St. Petersburg hat mit dem 1. (14.) Juli d. J. begonnen, eine bibliographische Zeitschrift unter dem Titel herauszugeben: „Книжная летопись главного управления по делам печати“ (Bücher-Jahrbuch der Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse). Sie erscheint wöchentlich einmal und jede Nummer wird enthalten:

1. ein alphabetisch geordnetes Verzeichnis der in Rußland sowohl in russischer Sprache als in andern Sprachen gedruckten Bücher; — 2. ein Sachregister zu jeder Wochennummer; — 3. eine Übersicht hervorragender Artikel aus einigen Journalen und Zeitungen; — 4. eine Übersicht von Äußerungen und Rezensionen über neu erschienene Bücher; — 5. verschiedene Nachrichten, die sich auf Buchdruck und Buchhandel beziehen; — 6. Anzeigen.

Der Zeitschrift wird beigelegt werden:

1. viermal jährlich je ein Heft, enthaltend: a) ein Register der Autoren aus den letzten drei Monaten, b) ein kombiniertes Sachregister für dieselbe Zeit, c) ein Register der Übersetzungen aus dem Russischen in andere Sprachen, d) Leitartikel;

2. einmal jährlich ein kombiniertes Jahresregister sowohl der Autoren als der behandelten Gegenstände.

Außerdem wird beabsichtigt, vom 1. Januar 1908 an das Programm der Wochenausgabe noch um zwei Abteilungen zu erweitern, nämlich: 1. „Rossica“, worin eine Übersicht der Bücher gegeben werden soll, die eine Beziehung zu Rußland haben, aber im Ausland erschienen sind, und 2. „Slavica“, eine Übersicht der Bücher, die außerhalb Rußlands in slawischen Sprachen erschienen sind.

Der Abonnementspreis beträgt vom 1. Juli bis 1. Januar 1908 mit Beilage eines dreimonatlichen und eines halbjährlichen Gesamtregisters 2 Rubel. Preis der einzelnen Nummer 10 Kopeken. (St. Petersburg. Wjedomosti.)

*** Dreihundertjahrfeier der Großherzoglich hessischen Landes-Universität Gießen.** — Die Jubelfeier des dreihundertjährigen Bestehens der Landesuniversität Gießen am 1. August wurde durch Festgottesdienste in der evangelischen Johanneskirche und in der katholischen Pfarrkirche eingeleitet. Zu ersterem waren Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin, der Vertreter des Deutschen Kaisers General der Infanterie von Eichhorn, die Ehrengäste, darunter die Präsidien der Ersten und Zweiten hessischen Kammer, sowie Abgesandte sämtlicher deutschen und zahlreicher auswärtigen Universitäten, die Staatsminister Ewald, Gnauth und Braun, die Mitglieder des Lehrkörpers sowie besonders geladene Gäste erschienen. Die Festrede hielt der Professor Drews. — Dem Gottesdienst folgte ein Imbiß in der alten großen Aula, an den sich der große Festakt in der neuen Aula anschloß, dem Seine Königliche Hoheit der Großherzog ebenfalls beiwohnte. Nach einer Ansprache des Großherzogs und nach Überreichung der von ihm gestifteten goldenen Amtskette des Rektors und der von der Regierung gestifteten Plakette dankte der Rektor der Universität, Geheimer Hofrat Professor Dr. Behaghel, und begrüßte im Anschluß daran die erschienenen Gäste. Es folgten Glückwunschanreden der Ersten Präsidenten der hessischen Stände, der Vertreter der geistlichen und weltlichen Behörden und der in- und ausländischen Universitäten und Akademien. Den Schluß der Feier bildete die Dankesrede des Rektors der Universität Gießen.

Nachmittags fand ein Festmahl statt, bei dem Seine König-

liche Hoheit der Großherzog ein Hoch auf Seine Majestät den Kaiser ausbrachte. Der Rektor, Geheimer Hofrat Behaghel, feierte den Großherzog und das Großherzogliche Haus, der Staatsminister Ewald trank auf die Universität Gießen. An das Festmahl schloß sich ein zwangloses Beisammensein im Philosophenwäldchen.

Handelshochschulen in Preußen. — Das preußische Handelsministerium hat beschlossen, der weiteren Vermehrung der Handelshochschulen in Preußen Einhalt zu tun, um nicht die bisherigen erfreulichen Erfolge durch eine über das Bedürfnis hinausgehende Vermehrung zu gefährden. (Leipziger Neueste Nachrichten.)

*** Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:**

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. (New York: Publication Office, 298, Broadway.) Vol. 32. Nr. 7. July, 1907.

Contents:

The James V. Brown Library, Williamsport, Pa. Frontispiece. Editorials: Development of State Library Commission Work — Work of State Libraries — A New A. L. A. Committee — Reprinting Out-of-Print Books — The Boy and the Book. Publisher's Note.

Certain Phases of Library Extension. H. E. Legler.

The Library and the Museum. H. L. Ward.

The Children's Librarian versus Huckleberry Finn: a Brief for the Defence. E. L. Pearson.

Public Libraries in the United States. Henry James.

What the Community owes to the Public Library. C. W. Smith.

Concerning Subscription Books.

The James V. Brown Library, Williamsport, Pa.

League of Library Commissions.

State Library Commissions: Indiana — Missouri.

State Library Associations: California — Connecticut — Indiana — Kentucky Library Conference — Massachusetts — Michigan — New York — North Carolina — Washington.

Library Clubs: Northwestern Pennsylvania Library Institute. Library Schools and Training Classes: Drexel — Michigan Summer Library Course — New York — Winona Technical Institute — Western Reserve — University of Illinois.

Reviews: Ayres, Bibliography of Christology — Severance, Guide to Current Periodicals — Sharp, Illinois Libraries, Part 2.

Library Economy and History — Gifts and Bequests — Librarians — Cataloging and Classification — Bibliography — Notes and Queries.

Personalmeldungen.

*** Ehrendoktoren.** — Der Verlagsbuchhändler Herr Hofrat Hermann Credner in Leipzig (in Firma Veit & Comp.) ist von der juristischen Fakultät der Universität Gießen zum Ehrendoktor ernannt worden.

Dieselbe hohe Auszeichnung erwies die dortige philosophische Fakultät dem Verlagsbuchhändler Herrn Professor Dr. Hans Meyer, Mitinhaber des Bibliographischen Instituts (Meyer) in Leipzig.

Die Ehrenpromotionen wurden am 2. August beim Festakt der Universität zur Dreihundertjahrfeier ihres Bestehens verkündet.

*** Gestorben:**

am 2. August der Buchhändler Herr Hermann Rizing in Güstrow, Inhaber der dort seit 20. August 1872 bestehenden Buchhandlung seines Namens.

*** Alfred Langlois, Burgdorf †.** (Vgl. Nr. 170 d. Bl.) **Be-richtigung.** — Der am 10. Juli d. J. im Alter von 53 Jahren verstorbene Buchhändler Herr Alfred Langlois in Burgdorf war nicht erst seit 1904 Mitinhaber der dortigen Firma Langlois & Cie., sondern schon seit 1878. Der Verstorbene war schon seit Jahren der eigentliche Leiter des Geschäfts, und der jetzige blühende Stand der Firma ist insbesondere seinem Wirken zuzuschreiben. In Alfred Langlois ist ein tüchtiger Fachgenosse und ein Mann von edelstem Charakter dahingeshieden. Neben seiner Familie wird ihn der schweizerische Buchhandel in gutem Andenken behalten; auch sein edles Wirken auf dem Gebiet der Wohltätigkeit wird ihm unvergessen bleiben.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagswechsel.

Aus dem Verlage von Peter Hobbing in Stuttgart habe ich erworben*):

Fuchs, Etymologisches Wörterbuch. 4. u. 5. Taus. 1904.

Gebert, Précis historique de la littérature française. 3. Edition. 1905.

Diese Bücher bitte in Zukunft von mir zu verlangen. Die Ostermesse 1907 disponierten und die bis zum heutigen Tage in Rechnung bezogenen Exemplare sind mit Herrn Peter Hobbing zu verrechnen.

Leipzig, den 31. Juli 1907.

Friedrich Brandstetter.

*) Bestätigt: Peter Hobbing.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Aus gesundheitlichen Gründen des Besitzers eine über 40 Jahre alte große Buch-, Kunst- u. Landkartenhandlung nebst Verlag in einer der schönsten Großstädte Norddeutschlands. Das in bestem Zustande befindliche, solide Geschäft befindet sich in langjährigem Besitze des derzeitigen Inhabers und ist in steter Zunahme begriffen. Öffentliche Bibliotheken, Behörden und industrielle Kreise in Stadt und Land bilden einen kapitalkräftigen Kundenstamm, auch sind hervorragende Kontinuationen vorhanden. Reale Werte 110 000 M. Kaufpreis 155 000 M.

Ernstliche Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Seltene Gelegenheit

Hochangesehenes Sortiment, fast ohne Konkurrenz, in Stadt von 30 000 Einwohnern, zwei Stunden von Berlin, wegen Überlastung verkäuflich. Umsatz ca. 42 000 M. Reingewinn ca. 7000 M. Große feste Lieferungen. Lesezirkel 230 Mappen, Leihbibliothek, Bücherzirkel. Reale Werte 20 000 M. Großer Kundenkreis. Preis 32 000 M. Anfragen unter L. W. 1573 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins nur unter Zusicherung strengster Diskretion.

Wissenschaftliches Antiquariat

in e. großen süddeutsch. Haupt-, Residenz- u. Universitäts-Stadt möglichst sofort zu verkaufen. Großes Lager im Auszeichnungswerte von ca. 110 000 M., Ausstände z. Bt. 5600 M., wertvolle Geschäftsbibliothek. Ernstl. Reflektanten wenden sich an die Geschäftsstelle des B.-V. unter # 2921.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen umfangreichen populärmedizinischen Verlag in guter Ausstattung und mit großen Vorräten. Preis inklusive aller Rechte 40 000 M. Die Artikel eignen sich besonders zur Gründung eines populärwissenschaftlichen Verlags und bieten bei durchgreifender Reklame überaus günstige Aussichten.

Angebote und Gesuche von Sortiment- u. Verlagsbuchhandlungen, Musik-Verlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Luftrative Verlagshandlung mit Druckerei u. Buchbinderei sowie Haus in herrlicher Gebirgsgegend Süddeutschlands soll Familienverhältnisse halber baldigst verkauft werden. Preis 140 000 M., Anzahlg. nach Uebereinkunft. Nur kapitalkräftige kathol. Selbstreflektanten, die sich rasch entschließen können, wollen sich melden.

Angebote unter A. B. 2950 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Umstände halber gewinnbringendes risikoloses Verkaufsangebot!

Ein populärwissenschaftliches Werk, das bereits Vorausbestellungen für ca. 10 000 M. besitzt, ist sofort zu verkaufen. Die Verkäuferin verzichtet, um nicht das geringste Risiko zu schaffen, auf jede Bezahlung vor Überschreiten eines gewissen Reingewinnes. Gef. Zuschriften an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 2996.

Verlag z. verkaufen v. H. Erzähl. (5 Bdg.). Ang. u. # 3002 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Kaufgesuche.

Ich suche zu kaufen:

Ein rentables Fachblatt, das nicht an den Ort gebunden ist, gegen Barzahlung oder hohe Anzahlung; für gute Objekte ist mein Mandant sofortiger entschlossener Käufer.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Rentables Verlagsgeschäft mit einem nachweisbaren Reingewinn von **6-8000 M. jährlich** zu kaufen gesucht. Angebote erbetet

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Teilhahergesuche.

Zw. Etabl. sucht erf., seit Jahr. in Berl. Antiqu. m. gr. Erfolg tät. Ant. m. gut. Verbind. zu ernsth. Bücherkäufern einen Socius, a. Sort. (Erf. ca. 15-20 000 M.) Ang. u. Antiqu. 1908 Berlin, P.-A. 9erb.

Teilhhaber-Gesuch.

Für eine alte, angesehene, gut fundierte Sortiments-Buchhandlung in schön gelegener Grosstadt Mitteldeutschlands wird zur Entlastung des Chefs zum 1. Oktober ein tüchtiger, unverheirateter Mitarbeiter, evang. Konf., gesucht, der sich event. mit Kapital an dem Geschäfte beteiligen kann, um dasselbe nach 1 oder 2 Jahren für eigene Rechnung zu übernehmen. Nur Herren mit besten Referenzen wollen sich unter Angabe des Ihnen jetzt oder später zur Verfügung stehenden Kapitals melden unter Z. Z. H. 3004 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaheranträge.

Tüchtiger Verleger

sucht sich mit seinem Verlag und seiner hervorragenden Arbeitskraft an größerem populären Verlag zu beteiligen. Bedingung wäre, daß ca. 20 000 M. ausgezahlt würden, um die restlichen Passiva abzufinden. Besonders günst. Angebot für ältere Herren, die sich entlasten und ihr Geschäft in guten Händen wissen wollen. Zuschriften u. G. F. 76 postlagernd Berlin 110.

Fertige Bücher



Beliebig gemischt mit 41 1/2 %

werden sämtliche Bücher des Verlages bei gleichzeitiger Bestellung von

mindestens sieben Bänden

geliefert. Auslieferung nur in Leipzig. 11-12 Bände ergeben ein 5 Kilo-Paket.

Karl Robert Langewiesche

Kleine Plakate von erprobter Wirkung stets unberechnet.

HOHE

Tauernkarte 1 : 100 000 von G. Freytag neu erschienen. Die einzige, welche das ganze Gebiet: Glockner-, Venediger-, Schober-, Rieserfernergruppe mit allen Zugangsstationen enthält!

Preis mit in Farben ausgeführten Wegmarkierungen M. 2.50 ord., M. 1.70 bar und 7/6; auf Leinwand M. 3.50 ord., M. 2.50 bar. Ferner sind Freytagsche Touristenkarten zu haben von den **Dolomiten**, dem **Salzkammergute**, Ennstal, Hochschwab, Ötcher, Grazer Bergland, Rax, Schneeberg, Wienerwald, Wachau, südl. Waldviertel, **Riesengebirge**, Jogelland etc. — Spezialkarten in grossem Massstabe (1 : 25 000) von Baden, Mödling, Semmering, **Karlsbad**, **Marienbad**, dann 1 : 50 000 von Ankogel, Hochalpenspitze und Sonnblick.

Genauere Verzeichnisse auf Wunsch.

G. Freytag's

AUTO mobil- und RAD fahrer-Karten 1 : 300 000

Bisher 19 Nrn. à M. 1.35 ord., M. —.90 bar und 7/6. Auf Leinwand M. 2.20 ord., M. 1.60 bar.

Neueste Nummer: **9. Berlin-Magdeburg.**

25 Nrn. eines Blattes oder 50 Nrn. gemischt mit 50% bar. Früher erschienen: 12, 14—30, enthaltend Mittel- und Süd-deutschland, Österreich, Teile der Schweiz und Italiens.

G. Freytag & Berndt, Wien VII/1, Schottenfeldgasse 62.

OFFIZIELLE LAGERSTELLE der Karten des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereines.

Verlag von Göbel & Scherer (H. Klemmer), Würzburg.

Ⓩ Zur Klärung des Streites

Commer-Schell

ist soeben in unserem Verlage eine Schrift erschienen, die großes Aufsehen erregt:

Ernst Commers Briefe an Herman Schell

von 1885—1899

von

Pfarrer Dr. Carl Hennemann in Würzburg

(Schells Testamentar u. Erbe des lit. Nachlasses).

Preis 50 ₭ ord., 38 ₭ fest, 35 ₭ bar und 13/12.

Die namhaftesten Zeitungen Deutschlands und Österreichs brachten lange Spalten über diese Schrift, wodurch fortwährend eine große Nachfrage herrscht. In 4 Tagen wurden 1100 Exemplare abgesetzt.

Katholische Handlungen, sowie Handlungen in Badeorten machen wir ganz besonders auf diese äußerst aktuelle Schrift aufmerksam.

Hochachtungsvoll

Würzburg, 2. August 1907. Göbel & Scherer (H. Klemmer).

Ⓩ Sofort nach Erscheinen hat sich als leicht verkäuflich durch das Schau-fenster erwiesen:

Bärwinkel, Senior u. Superintendent, Mod. Theologie u. mod. Weltanschauung. Preis M —.60 ord., —.45 netto, —.40 bar u. 11/10.

Erfurt, im August 1907.

Karl Villaret.

Ⓩ Soeben erschienen:

Schnecken on Schnarze
Thüringer Klänge

von

Thomas Wilde

2. Auflage. 15. Tausend

Es sind bekanntlich 5 Hefte, von Dr. Otto Kürsten herausgegeben, in mehrfach neuen Auflagen erschienen. Ich bitte, auch fernerhin die beliebten Hefte auf Lager nicht fehlen zu lassen. Manche Handlungen beziehen 100 Stück gemischt mit 50%.

Ich bitte höflichst, zu verlangen.

Hermann Große Verlag, Weimar.

„Tasmania-Verlag“, München, Gabelsbergerstrasse 28.

Höchst aktuell!

Höchst aktuell!

Ⓩ Soeben erschien:

Die Anti-Peters-Klique!

Von Veritas

(Verfasser von: Kaiser Wilhelm II. Die Kunst und das Kunstverständnis der Massen.)

20 Pfg. ord. Wir liefern: à cond. 15 ₭, bar 12 ₭, in Partien netto bar 10 ₭ und bitten, sofort zu verlangen!

Bei den bevorstehenden Peters-Prozessen in Nürnberg, Köln etc. eine aktuelle Broschüre von 64 Seiten in eleganter Ausstattung, daher leicht verkaufbar.

Hochachtungsvoll

„Tasmania-Verlag“, München, Gabelsbergerstrasse 23.

Bilz

Goldene Lebens-Regeln

Z

Soeben erschienen

Aufsehen erregendes künstlerisch ausgestattetes Prachtwerk

mit zahlreichen wertvollen Illustrationen und Kunstbeilagen.

„Gesundheit, Glück und Lebensfreude jedermann!“

Das ist der Geist, der dieses Buch durchweht.

F. E. Bilz, Verlag. Elegant broschiert: **Preis M. 2.—**. Dresden-Radebeul.

Rabatt: Bei einzelnen Exemplaren 40%, bei Partien von 20 Exemplaren 50%.
Bei besonderer Verwendung Vorzugspreise nach Vereinbarung. Bestellzettel anbei.

Die **Dresdener Nachrichten** schreiben: „Bilz' goldene Lebensregeln stellen einen begeisterten Lobgesang auf alles dar, was geeignet ist, dem Menschen Gesundheit, Kraft und Lebensfreude zu verleihen.“

Der **Vorsitzende des Vereins für Körperkultur, Dr. med. Jaerschky-Berlin**: „Warmherzig und begeistert geschrieben, werden die „Goldenen Lebensregeln“ den Widerhall in den Herzen der Menschheit finden.“

Prof. Reinhold Begas-Berlin: „Die Lehren und Anleitungen, welche Bilz' „Goldene Lebensregeln“ für Körperkultur und speziell für Nacktgymnastik geben, finden meinen vollsten Beifall.“

Schriftsteller Victor von Hüben-Dresden: „Es weht ein frischer Hauch herzerwärmender Begeisterung und jene Lust und Liebe, welche die Fittiche zu grossen Taten sind, durch dieses Werk.“

Prof. C. von Chatelain, Direktor des Wiener freiw. Rettungsinstituts: „Allen Freunden einer rationellen, gesunden Lebensweise wird das geschmackvoll ausgestattete Buch hochwillkommen sein.“

Prof. Dr. Szalkay-Budapest: „Die „Goldenen Lebensregeln“ habe ich durchgelesen. Ich gratuliere Ihnen zu dieser ausgezeichneten Schrift, sie verdient die weiteste Verbreitung.“

Z

Soeben erschienen:

Versandbereit!

Die grossen Welträtsel.

Philosophie der Natur. Allen denkenden Naturfreunden dargeboten von

Tilman Pesch S. J.

Dritte, verbesserte Auflage. 2 Bände.

Zweiter (Schluss-) Band: Naturphilosophische Weltauffassung M. 8.— ord., M. 6.— netto
Geb. in Halbfranz M. 10.50 ord., M. 7.87 netto
Das ganze Werk vollständig in zwei Bänden M. 18.— ord., M. 13.50 netto
Geb. in Halbfranz M. 23.— ord., M. 17.25 netto

Gegen bar 30% Rabatt.

Der zweite Band behandelt jene Fragen, welche zurzeit im Vordergrund des allgemeinen Interesses stehen: Monismus, Abstammung des Menschen, Deszendenztheorie. **Am ausführlichsten wird auf den von Professor Haeckel hauptsächlich vertretenen mechanistischen oder materialistischen Monismus eingegangen.** Hier gelangen die brennendsten Fragen zur Erörterung, wobei die neuesten Werke der ersten Vertreter der verschiedenen Richtungen verwertet werden.

Wir bitten, den zweiten Band vor allem sämtlichen Abnehmern des ersten Bandes zu übersenden; darüber hinaus können wir nur mässig in Kommission liefern, während der erste Band überhaupt nur noch fest abgegeben werden kann.

Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg i. Br.



Baedeker's Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
Deutschland.		
*— in einem Bande, 1906.	9.—	6.30
— Nordost-Deutschland, 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
— Nordwest-Deutschland, 28. Aufl. 1905.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland, 29. Aufl. 1906.	6.—	3.60
— Berlin u. Umgebung, 14. Aufl. 1906.	3.—	1.80
— Rheinlande, 30. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc. 32. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*Oesterreich-Ungarn, 27. Aufl. 1907.	8.—	4.80
*Oesterreich (ohne Ungarn), 27. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*Belgien und Holland, 23. Aufl. 1904.	6.—	3.60
Nur in einzelnen Exemplaren à condition.		
*Grossbritannien u. Irland, 4. Aufl. 1906.	10.—	7.—
*London u. Umgebung, 15. Aufl. 1905.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien, 17. Aufl. 1906.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom, 13. Aufl. 1903.	7.50	4.50
Neue Aufl. im September.		
*— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 14. A. 1906.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel, 5. A. 1903.	8.—	4.80
Neue Aufl. im Herbst.		
*Riviera und Südost-Frankreich, 4. Aufl. 1906.	6.—	3.60
*Nordamerika, 2. Aufl. 1904.	12.—	8.40
Nur in einzelnen Exemplaren à condition.		
Paris u. Umgebung, 16. Aufl. 1905.	6.—	3.60
Russland, 6. Aufl. 1904.	15.—	10.50
— St. Petersburg u. Umgebung, 1901.	4.—	2.40
Russischer Sprachführer, 4. Aufl. 1903.	1.—	—60
Schweden u. Norwegen, 10. Aufl. 1906.	7.50	4.50
*Schweiz, 32. Aufl. 1907.	8.—	4.80
Spanien u. Portugal, 3. Aufl. 1906.	16.—	11.20
Griechenland, 4. Aufl. 1904.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasien, 1905.	6.—	4.20
Aegypten, 6. Aufl. 1906.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien, 6. Aufl. 1904.	10.—	7.—

Englische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Eastern Alps, 11. Aufl. 1907.	10.—	6.—
*Austria, 10. Aufl. 1905.	8.—	4.80
*Belgium and Holland, 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Canada, 3. Ed. 1907.	6.—	3.60
Egypt, 5. Aufl. 1902.	15.—	9.—
Neue Aufl. im Herbst.		
France I. Paris and its Environs, 15. A. 1904.	6.—	3.60
Neue Auflage Mitte August.		
*— II. Northern France, 4. Aufl. 1905.	7.—	4.20
*— III. Southern France, 5. Aufl. 1907.	9.—	5.40
Germany I. Berlin and its Environs, 2. Aufl. 1905.	3.—	1.80

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

ord. *M* no. *M*

Germany II. Northern Germany, 14. A.		
1904. Nur in einzelnen Exemplaren à condition.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany, 10. Aufl. 1907.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine, 16. Aufl. 1906.	7.—	4.20
Greece, 3. Aufl. 1905.	8.—	4.80
*Great Britain, 6. Aufl. 1906.	10.—	6.—
London and its Environs, 14. Aufl. 1905.	6.—	3.60
*Italy. I. Northern Italy, 13. Aufl. 1906.	8.—	4.80
*— II. Central Italy and Rome, 14. A. 1904.	7.50	4.50
Nur in einzelnen Exemplaren à condition.		
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.		
14. Aufl. 1903. Neue Aufl. im August.	6.—	3.60
Italy from the Alps to Naples, 1904.	8.—	4.80
Norway, Sweden and Denmark, 8. Aufl. 1903.	8.—	4.80
Palestine and Syria, 4. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Spain and Portugal, 2. Aufl. 1901.	16.—	9.60
*Switzerland, 31. Aufl. 1907.	8.—	4.80
The United States, 3. Aufl. 1904.	12.—	7.20

Französische Ausgaben.

	ord. <i>M</i>	no. <i>M</i>
*Allemagne I. Allemagne du Nord, 12. Aufl. 1904.	6.—	3.60
— II. Allemagne du Sud et Autriche, 12. Aufl. 1902.	8.—	4.80
*— III. Les Bords du Rhin, 17. Aufl. 1906.	6.—	3.60
*Belgique et Hollande, 18. Aufl. 1905.	6.—	3.60
Egypte, 2. Aufl. 1903.	15.—	9.—
Neue Aufl. im Herbst.		
Espagne et Portugal, 1900.	16.—	9.60
États-Unis, 2. Ed. 1905.	12.—	7.20
*France I. Paris et ses Environs, 16. A. 1907.	6.—	3.60
— II. Le Nord-Est de la France, 7. A. 1903.	5.—	3.—
— III. Le Nord-Ouest de la France, 7. Aufl. 1902. Neue Aufl. im Herbst.	5.—	3.—
*— IV. Le Sud-Est de la France, 8. A. 1906.	6.—	3.60
*— V. Le Sud-Ouest de la France, 8. A. 1906.	6.—	3.60
Italie I. Italie septentrionale, 16. A. 1904.	8.—	4.80
— II. Italie centrale et Rome, 13. Aufl. 1904.	7.50	4.50
*— III. Italie méridionale, Sicile, Sardaigne etc. 14. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Italie des Alpes à Naples, 2. Ed. 1905.	8.—	4.80
*Londres, 11. Aufl. 1907.	6.—	3.60
Palestine et Syrie, 3. Aufl. 1906.	12.—	7.20
Russie, 3. Aufl. 1902.	15.—	9.—
*Manuel de langue russe, 3. Aufl. 1903.	1.—	—60
Suède et Norvège, 3. Aufl. 1898.	10.—	6.—
*Suisse, 25. Aufl. 1907.	8.—	4.80

Karl Baedeker.

Moriz Schauenburg, Verlagsbuchhandlung in Lahr i. B.

(Vergl. B.-Bl. Nr. 162 v. 15. Juli
und B.-Bl. Nr. 169 v. 23. Juli)



„Ich verweise auf das Staatslexikon der Görres-Gesellschaft, das gewissermaßen die Anschauung der Zentrumskreise darstellt, namentlich auch in bezug auf das Verhältnis zwischen Staat und Kirche und auf das Verhältnis der verschiedenen Bekenntnisse zueinander.“



„So ist die Stimmung in der Görres-Gesellschaft und der Redaktion des Staatslexikons der Görres-Gesellschaft immerhin eine Quelle, aus der man doch mit einiger Zuverlässigkeit auf die Stimmung schließen kann, die bei den deutschen Katholiken und im deutschen Zentrum herrscht.“

Unter diesem Motto hat Oskar Muser, Rechtsanwalt in Offenburg und Mitglied des Badischen Landtages, seine von mir vor kurzem angezeigte Studie über den

Ultramontanismus und das Zentrum

verfaßt. Alle Anzeichen deuten darauf hin, daß das Buch gewaltiges Aufsehen erregen wird, weshalb ich jedem Sortimenter wiederholt empfehlen möchte, dieser hochbedeutenden Schrift Beachtung zu schenken.

Interessenten sind

vor allem alle Reichs- und Landtagsabgeordneten, Politiker aller Parteirichtungen, die Mitglieder politischer Vereine und nicht zum geringsten Teile die Geistlichkeit. Lassen Sie an diese Adressen unter allen Umständen meinen Prospekt gehen!

Ein umfassender Prospektversand wird jedoch für den tätigen Sortimenter von großem Nutzen sein; das Adressenmaterial von Mitgliedern politischer Vereine ist ja an jedem Platze leicht zu beschaffen.

Der Versand befindet sich im vollen Gange;

es wollen daher Firmen, die noch nicht verschrieben haben, sich schleunigst mit Exemplaren versehen. Trotz sehr starker Auflage werde ich in kurzem nur noch bar abgeben können.

Lahr i. B., 5. August 1907

Moriz Schauenburg.

A. Hartleben's Verlag.

Z

Soeben erschienen:

Nova Nr. 7.

DAS DRAMA VON VARENNES

▪ JUNI 1791. ▪

Nach unveröffentlichten Dokumenten und den Berichten von Augenzeugen.

Von **G. Lenotre.**

Einzig berechtigte Übersetzung. — Porträte, Pläne und Zeichnungen von Gérardin, Holzschnitte von Deloche.
31 Bogen. Oktav. Geh. 5 *M.* Geb. — nur fest — 6 *M.*

Wer vermöchte die Frage, welche Wendung die Revolution, das Schicksal Frankreichs, das Schicksal Europas genommen hätte, wenn die Flucht Ludwigs XVI. geglückt wäre, wenn die königliche Kutsche das wenige Stunden entfernte Montmédy erreicht hätte, erschöpfend zu erörtern! Welche Stellung immer man zu den Ereignissen von 1791—1793 nehmen möge, das rein Menschliche in dem Drama von Varennes muss unser Interesse auf das lebhafteste fesseln. Dieses Interesse durch eine wahrhaft künstlerische Darstellungsweise, die historische Treue mit fesselnder Form vereint, zur lebhaftesten Teilnahme, ja fast zur Parteinahme wider Willen zu steigern, ist das Verdienst Lenotres.

Gramática teórico-práctica de la lengua alemana para uso de los españoles,

adaptada el método autodidáctico por

Luis Jiménez

Licenciado en Filosofía y Letras.

Revisada por

F. Booch-Arkossy.

13 Bog. Oktav. Geh. 2 *M.* (Bibliothek d. Sprachenkunde, 93. Teil.)

Lehrbuch der Lettischen Sprache für den Selbstunterricht.

Mit zahlreichen Beispielen,
Übungsaufgaben, Lesestücken nebst Anmerkungen, einem lettisch-deutschen und deutsch-lettischen Wörterverzeichnis.

Von **Hanny Brentano.**

13 Bogen. Oktav. Geh. 2 *M.* (Bibliothek der Sprachenkunde, 94. Teil.)

GEOGRAPHISCH-STATISTISCHES WELT-LEXIKON.

Ein Nachschlagebuch

über die Länder, Staaten, Kolonien, Gebirge, Flüsse, Seen, Inseln, Städte, Marktstellen, Badeorte, Post- und Telegraphenämter, Häfen, Eisenbahnstationen etc. der Erde. Über 100.000 Namen enthaltend. Nebst statistischen Angaben über alle Handelsplätze.

Bearbeitet und redigiert von **Gottlieb Webersik.**

In zwei Hälften à 7 *M.* 50 *S.* (Wird noch 1907 vollständig.) — Erste Hälfte. Bogen 1 bis 30. Lexikon-Oktav. Geh. 7 *M.* 50 *S.*

Praktisches Handbuch der drahtlosen Telegraphie und Telephonie.

Von

Johannes Zacharias und Hermann Heinicke.

Ingenieure.

Mit 78 Abbildungen und zahlreichen Tabellen. 17 Bogen.

Oktav. Geh. 4 *M.* Geb. — nur fest — 5 *M.*

(Elektro-technische Bibliothek, Band 65.)

Erdwachs (Berefin), Paraffin und Montanwachs

deren

Darstellung und Verwendung.

Von

Rudolf Gregorius.

Mit 32 Abbildungen. 20 Bogen. Oktav.

Geh. 4 *M.* Geb. — nur fest — 4 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Band 303.)

Die Zündwaren-Fabrikation.

Anleitung zur Fabrikation der Zündhölzchen, Zündkerzen, Zigarren-Zünder und Zündlunten, der Fabrikation der Zündwaren mit Hilfe von amorphem Phosphor und gänzlich phosphorfreien Zündmassen, sowie der Fabrikation des gewöhnlichen und amorphen Phosphors.

In leichtfaßlicher Weise für den Groß- und Kleinbetrieb
bearbeitet von

Josef Freitag.

Dritte, vollständig neu bearbeitete Auflage.

Mit 30 Abbildungen. 13 Bogen. Oktav.

Geh. 2 *M.* 50 *S.* Geb. — nur fest — 3 *M.* 30 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Band 7, Dritte Auflage.)

Wollen Sie gütigst verlangen!

Das Gesamtgebiet der Vergolderei nach den neuesten Fortschritten und Verbesserungen.

Umfassend sämtliche Kirchenarbeiten in Vergoldung, Versilberung und Polychromierung, sowie die Herstellung von Dekorationsgegenständen aus Holz, Steinpappe und Gußmasse in Glanz-, Matt- und Altvergoldung, Lackmalerei, Cuivre poli- und Holzimitationen.

Ferner die Fabrikation und Verarbeitung der Leisten.

Mit genauer Anleitung zum Formen, Gießen und Pressen mit Hand- und Maschinenbetrieb.

Praktisches Handbuch für Vergolder, Maler, Bildhauer, Blankglaser und andere Praktiker.

Zweite, bedeutend erweiterte Auflage.

Von **Otto Renksch.**

Mit 75 Abbildungen. 16 Bogen. Oktav.

Geh. 4 *M.* Geb. — nur fest — 4 *M.* 80 *S.*

(Chemisch-technische Bibliothek, Band 179, Zweite Auflage.)

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Z Soeben ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Berliner Sozialdemokraten als Soldaten!

Von

Ernst Dönike.

Preis geh. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *h* no., 1 *M* 20 *h* bar und 11/10
geb. 3 *M* ord., 1 *M* 80 *h* bar und 11/10.

Gebundene Exemplare nur bar.

Aus verschiedenen Besprechungen sei nur die folgende angeführt:

„Militärsgeschichten bleiben immer eine allseitig beliebte Unterhaltungslektüre; sie lesen sich gut und bieten durch ihre naturgemäß abwechslungsreichen Situationen, wie sie eben das Soldatenleben mit sich bringt, interessante Themata. So schildert Verfasser im vorliegenden Buche in eingehender, realistischer Weise seine auf Tagebuchzeichnungen gestützten persönlichen Erinnerungen während seiner dreijährigen Dienstzeit in einer östlichen Garnisonstadt. Ohne zu übertreiben und wahrheitsgetreu, aber auch ohne Schonung erzählt er die unerhörten Schindereien und Mißhandlungen, die er während seiner Dienstzeit erlebt und auch selbst durchgelitten hat. Aber nicht dies ist der Hauptzweck seiner Mitteilungen, nein, er sucht zu beweisen, daß trotz aller Drangsalierungen, denen man beim Militär ausgesetzt ist, doch ein guter Geist in der Truppe herrscht. Es ist ein Stück Kulturgeschichte, was der Verfasser entrollt. Das in volkstümlichem Tone geschriebene, teilweise von gesundem Humor durchsetzte Buch dürfte nicht nur für den, der seine Dienstzeit längst hinter sich hat, sondern auch für alle, die nicht Soldat gewesen sind, vollstes Interesse beanspruchen.“

Ich bitte um reges Interesse. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang August 1907.

Eduard Maerker, Verlagsbuchhandlung.

Z Soeben erschien:

A. Hasse,
**Wie und woher
erhalte ich bestimmt eine
Hypothek oder Baugeld?**

Praktische Ratschläge eines erfahrenen Fachmannes.

III. Auflage — Preis *M* 1.—.

Aus dem Inhalt: I. Teil: Baugeld. Was ist zur Erlangung von Baugeld erforderlich? — Wie erhalte ich Baugeld und woher? — Erklärung des Baugeldvertrages. — Wortlaut eines Baugeldvertrages. — II. Teil: I. Hypotheken. Was ist zur Besorgung einer I. Hypothek erforderlich? — Die verschiedenen Arten und Höhen der Beleihung: 1. Die Beleihung von Zinshäusern, — 2. von Villen, — 3. von Landgütern, — 4. von Rittergütern, — 5. von industr. Unternehmen, — 6. von Hotels usw., — 7. von Terrains. — Wie suche und erhalte ich eine I. Hypothek? — Wortlaut einer Schuldurkunde. — Prakt. Winke. — III. Teil: II. und fernere Hypotheken. Was ist zur Aufnahme einer II. und ferneren Hypothek erforderlich? — Wie suche und erhalte ich eine II. Hypothek? —

Das Werk zeigt in kurzer und klarer Form die Wege, wie man sich auf die billigste und schnellste Weise eine Hypothek oder Baugeld verschafft, und was man alles zu beachten hat. Der Verfasser ist versierter Fachmann und hat in dieser Eigenschaft ganz Deutschland bereist. Für jeden Hausbesitzer und Baulustigen von unschätzbarem Wert, man sollte keinerlei Schritte unternehmen, bevor man nicht dieses Buch gelesen hat!

Es zeigt Ihnen alle Mittel und Wege, schützt vor Verlusten und erspart hohe Provisionen!

Bezugs-Bedingungen: Gegen bar 40% und 7/6; — à cond. 25%.

Verlangen Sie reichlich und stellen Sie reihenweise im Schaufenster aus, da grosser Interessentenkreis vorhanden!

Leipzig, August 1907.

Moderner Verlag Ewald & Co.

Z Für den Einzelverkauf

wie

für den Massenvertrieb
gleich ausgezeichnet geeignet ist
**Hobbing's deutscher Kalender
1908.**

Die Beweise dafür sind einmal, daß der Kalender in seinem IV. Jahrgang eine Auflage erlebte wie kein anderer vor ihm, nämlich 120 000 Exemplare, und andererseits, daß ein einziger Abnehmer 12 000 Exemplare vom Jahrgang 1908 bestellt hat.

Hobbing's deutscher Kalender bietet darum jeder Firma die Gelegenheit zu einem guten Geschäft.

Günstigste Bezugsbedingungen:50 M ord., 35 M netto.

Bar: 1—19 Ex. je 30 M , 20—49 Ex.
je 28 M , 50—199 Ex. je 27 M , 200—
499 Ex. je 25 M , 500 und mehr Ex.
je 23 M .

Kein Risiko. Nicht abgesetzte Exemplare tausche ich gegen den nächsten Jahrgang um.

Ich bitte um gef. recht tätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 11, Großbeerenstr. 93.

Reimar Hobbing.

**VERLAGSANSTALT
F. BRUCKMANN A.-G.**

MÜNCHEN

„Ein ragendes Monument deutscher
Kunst und deutscher Art“ nannte man
das Werk:

**Ein Jahrhundert
deutscher Kunst**

Die deutsche Jahrhundert-
Ausstellung zu Berlin 1906

Auswahl der hervorragendsten Bilder
von **HUGO VON TSCHUDI**

Ein stattlicher Folioband mit 452 Reproduktionen und Bilderbeilagen. Eleg. geb. M 20.— ord., M 14.— no. Freiemplare 11/10.

Ein Kunstbuch, das anmutigsten Inhalt mit hohem wissenschaftlichen Werte vereint, jeden Kenner und jeden Laien durch die Fülle seiner reizenden Bilder entzückt und dabei so wohlfeil ist, wie unser „Jahrhundert deutscher Kunst“, steht auch in unserer Zeit der literarischen Überproduktion allein da.

Künftig erscheinende Bücher.

**Zum 75. Geburtstage und 50jährigen Doktorjubiläum
des Professors der Geschichte an der Universität Königsberg
Dr. Karl Lohmeyer.**

Z Soeben erscheint:**Zur altpreussischen Geschichte.**

Aufsätze und Vorträge

von

Karl Lohmeyer.Preis: broschiert M 6.— ord.

Der Verfasser, der in diesen Tagen seinen 75. Geburtstag und sein 50jähriges Doktorjubiläum feiert, bietet in diesem Buche elf Abhandlungen zur altpreussischen Geschichte, die er im Laufe seiner akademischen Lehrtätigkeit in verschiedenen historischen Zeitschriften als Früchte seiner Studien zur altpreussischen Geschichte veröffentlicht hat; einige von ihnen hatte er vorher einem größeren Kreise von Zuhörern als Vorträge bekannt gemacht. Die Aufsätze werden in lebendiger und anregender Darstellung dargeboten, so daß sie nicht nur für die Fachgelehrten, sondern auch für das größere gebildete Publikum wertvoll und anziehend sein werden. Den Fachgelehrten wird diese Sammlung von Abhandlungen ebenso willkommen sein, wie dem weiteren Kreise des gebildeten Publikums, besonders in Ost- und Westpreußen, das dem Buche sein Interesse zuwenden wird, weil es über eine Reihe bedeutungsvoller Ereignisse und Vorgänge in der politischen, wirtschaftlichen und Kulturgeschichte Altpreußens quellenmäßige Belehrung in ansprechendster Form bietet.

Gotha, den 1. August 1907.

**Friedrich Andreas Perthes
Aktiengesellschaft.**

Nach Fertigstellung eines unveränderten Neudrucks der zweiten Auflage bin ich Mitte dieses Monats wieder in der Lage,

**Das Entwerfen und Berechnen
der
Verbrennungsmotoren.**

Handbuch für Konstrukteure

und

Erbauer von Gas- und Ölkraftmaschinen.

Von

Hugo Güldner,

Oberingenieur, Direktor der Güldner-Motoren-Gesellschaft
in München.

Zweite, bedeutend erweiterte Auflage.

Mit 800 Textfiguren und 30 Konstruktionstafeln.

In Leinwand geb. Preis M 24.—,**in einzelnen Exemplaren in Kommission zu liefern.**

Ich bitte, sich weiter für das allseitig anerkannte Werk zu verwenden.

Berlin, August 1907.

Julius Springer.

Leo S. Olschki's Antiquariat
in Florenz.

Soeben erschien:

Choix de livres anciens rares et curieux en vente à la Librairie ancienne Leo S. Olschki. Première partie (A—Incunabula). — VI, 616 S. in 8°, mit 141 rot und schwarz im Text gedruckten Illustrationen und 5 Tafeln. Geb. in Lwd. Preis 20 fr. für **№ 10.**— netto bar.

Der mit grösster Sorgfalt ausgearbeitete Katalog, der 2273 ausgewählte Werke mit bibliographischer Genauigkeit beschreibt, dürfte bald für Bibliotheken, Bibliophilen und Antiquare ein wertvolles Nachschlagewerk werden. Der Band umfasst die in 7 Lieferungen erschienenen Abteilungen; Subskribenten wurden Titel und Vorrede gratis zugesandt, damit sie den ersten, abgeschlossenen Teil binden lassen können.

Den w. Firmen, die mit dem Bande behufs Erlangung von Aufträgen zu manipulieren wünschen, stelle ich Exemplare à cond. zur Verfügung. Ich mache ergebenst aufmerksam, dass in dem Verzeichnisse **nur** wertvolle Werke aufgeführt sind und sich daher die Mühe, dasselbe Liebhabern vorzulegen, sehr gut bezahlt macht, da ich mit 15% Rabatt liefere. Überdies ist es sicher, dass jeder Sammler den prächtigen Band gern für seine Handbibliothek erwerben wird.

Hochachtungsvoll

Florenz, Ende Juli 1907.

Leo S. Olschki.

Z Während der Reisezeit bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Stern-Karten

nebst Sternfinder

für

Seeleute und Reisende

sowie

alle Freunde des Sternenhimmels

von

Julius Bortfeldt

Kapitän des Norddeutschen Lloyd.

Zweite Auflage.

In Umschlag 8°, mit erklärendem Text.

Preis **№ 1.50** ord., **№ 1.15** no.,

№ 1.05 bar und 11/10.

Bortfeldt-Sternkarten

haben sich beim reisenden Publikum vorzüglich eingeführt und erweisen sich, durch den Sternfinder erweitert, noch absatzfähiger. In der Auslage ausgebreitet, verkauft sich die Karte spielend, ich bitte daher, einen Versuch damit zu machen.

Bremerhaven, den 29. Juli 1907.

L. v. Vangerow.

Insel-Verlag  **zu Leipzig.**

Z Im September wird erscheinen:

Clemens Brentano's
Frühlingsfranz

aus Jugendbriefen ihm geflochten

Taschenausgabe in zwei Bänden

Titel- und Einbandzeichnung von Walter Tiemann

Geheftet **M. 6.**—; in Leinen **M. 8.**—; in Leder **M. 10.**—

Dieses „frühlingsduftende Buch“, das die zwischen Bettina und Clemens Brentano gewechselten Jugendbriefe enthält, hat Bettina im Jahre 1844 zuerst herausgegeben. Sie tat es nach einem Wunsch, den ihr Bruder einst selbst geäußert hatte: „Und, liebes Kind, bewahre meine Briefe, lasse sie nicht verloren gehen, sie sind das Frömmste, Liebevollste, was ich in meinem Leben geschrieben; ich will sie einstens wieder lesen und in ihnen in ein verschlossenes Paradies zurückkehren“. Indem sie es aber tat, hat sie uns eines der allerschönsten Dokumente der Romantik bewahrt, ein unendlich inniges Buch geschenkt.

Und doch fehlt der „Frühlingsfranz“, nachdem eine vor 15 Jahren erschienene neue Ausgabe nun auch vergriffen ist, wieder völlig auf dem Büchermarkt. Wir geben ihn als ein Seitenstück zu Bettinens „Günderode“, zu der er ja nahe gehört, in völlig gleicher Ausstattung, in zwei schmalen Bändchen heraus, mit einer Einleitung von Paul Ernst. Sie werden, wie die Bände der „Günderode“, viele Freunde und Leser finden und vor allem zu Weihnachten viel gekauft werden.

Bestellzettel liegen bei; wir bitten, auch neuen Bedarf der „Günderode“ darauf zu verlangen.

Leipzig, Anfang August 1907.

Der Insel-Verlag

Verlag von **FRIEDR. VIEWEG & SOHN**, Braunschweig.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen

Herausgegeben von Dr. G. Benischke

Heft 9

DIE ELEKTRISCHEN BAHNEN UND IHRE BETRIEBSMITTEL

VON

DIPL.-ING. HERBERT KYSER

MIT 73 EINGEDRUCKTEN ABBILDUNGEN UND 10 TAFELN

Gr. 8^o. Preis geh. M. 5.50 ord., M. 4.10 netto.

Preis geb. M. 6.— ord., M. 4.50 netto.

Freiexemplare 6+1 exkl. Einband.

Das unter dem Titel „Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen“ erscheinende Sammelwerk, dessen neuntes Bändchen: „Die elektrischen Bahnen und ihre Betriebsmittel“ von Dipl.-Ing. Herbert Kyser hiermit vorliegt, ist in erster Linie für Studierende an technischen Hochschulen und für Ingenieure bestimmt, die bereits in der Praxis stehen und über einzelne Gebiete der Elektrotechnik zuverlässig unterrichtet zu sein wünschen.

Das vorliegende Bändchen gibt dem Studierenden und dem projektierenden Ingenieur die Mittel an die Hand, die elektrischen Bahnen und ihre Betriebsmittel dem heutigen Stande dieses Zweiges der Elektrotechnik entsprechend im wesentlichen kennen zu lernen und beurteilen zu können.

Wir erbitten Ihre Verwendung für diesen Band, wie für die früher erschienenen der Sammlung

Ⓩ „Elektrotechnik in Einzel-Darstellungen“

- I. Heft: Benischke, Dr. G., Die Schutzvorrichtungen der Starkstromtechnik gegen atmosphärische Entladungen. Mit 43 Abbildungen. Preis geh. M. 1.20, geb. M. 1.60.
- II. Heft: Benischke, Dr. G., Der Parallelbetrieb von Wechselstrommaschinen. Mit 43 Abbildungen. Preis geh. M. 1.20, geb. M. 1.60.
- III. Heft: Benischke, Dr. G., Die Grundgesetze der Wechselstromtechnik. Mit 113 Abbildungen. Preis geh. M. 3.60, geb. M. 4.20.
- IV. Heft: Michalke, Dr. Carl, Die vagabundierenden Ströme elektrischer Bahnen. Mit 34 Abbildungen. Preis geh. M. 2.50, geb. M. 3.—.
- V. Heft: Benischke, Dr. G., Die asynchronen Drehstrommotoren, ihre Wirkungsweise, Prüfung und Berechnung. Mit 2 farbigen Tafeln und 112 Abbildungen. Preis geh. M. 5.50, geb. M. 6.—.
- VI. Heft: Zeidler, J., Die elektrischen Bogenlampen, deren Prinzip, Konstruktion und Anwendung. Mit 130 Abbildungen und einer Kurventafel. Preis geh. M. 5.50, geb. M. 6.—.
- VII. Heft: Orlich, Prof. Dr. Ernst, Aufnahme und Analyse von Wechselstromkurven. Mit 71 Abbildungen. Preis geh. M. 3.50, geb. M. 4.—.
- VIII. Högner, Paul, Lichtstrahlung und Beleuchtung. Mit 37 Abbildungen. Preis geh. M. 3.—, geb. M. 3.50.

Prospekte kostenlos.

Braunschweig, im August 1907.

FRIEDR. VIEWEG & SOHN.



Ⓩ

In unserer Sammlung billiger

Stadtpläne

mit Strassenverzeichnissen, in Taschenformat, mit farbigen Umschlägen

zum Preise von je 50 Ⓢ (37 Ⓢ no. u. bar 7/6, auch gemischt)

erschienen soeben:

Plan der Stadt Bern.

Mit Strassenverzeichnis. 1:10 000. (52:35 cm.)

Plan der Stadt Genf.

Mit Strassenverzeichnis. 1:12 000. (52:35 cm.)

Plan der Stadt Luzern.

Mit Strassenverzeichnis. 1:6500. (52:35 cm.)

Plan der Stadt St. Gallen.

Mit Strassenverzeichnis. 1:6000. (52:35 cm.)

Plan der Stadt Zürich.

Mit Strassenverzeichnis. 1:12 000. 22. Auflage. (52:35 cm.)

In Vorbereitung befinden sich die Stadtpläne von:

Baden (Schweiz), Basel, Lausanne u. Neuchâtel.

Wir bitten um freundl. Verwendung für diese überaus billigen und handlichen Taschenpläne, die sich bald allgemeiner Beliebtheit erfreuen dürften. = Auslieferung auch in Leipzig. =

ART. INSTITUT ORELL FÜSSLI,
Abteilung Verlag in Zürich.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ

Nächste Woche:

Vols. 3982. 3983:

GHETTO COMEDIES

New Stories

BY

ISRAEL ZANGWILL

AUTHOR OF
“DREAMERS OF THE GHETTO“, ETC.

Leipzig, den 5. August 1907.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von Georg Stilke, Berlin NW. 7 — Hamburg.

Demnächst erscheint:

Ⓢ

Historische und Politische Aufsätze von Hans Delbrück.

□ □ □ □ 2. Auflage. □ □ □ □

M. 6.— ord., M. 4.50 no., M. 4.— bar.

Die Aufsätze zerfallen in mehrere Gruppen; die erste ist dem Katholizismus und Ultramontanismus gewidmet, besonders wird die historische Bedeutung des Ereignisses von **Canossa** behandelt. Die zweite Gruppe untersucht Fragen der englischen und preussischen Verfassungsgeschichte im Vergleich miteinander; der Ursprung und die Bedeutung des preussischen **Landratsamts** tritt dabei besonders in den Vordergrund. Die dritte Gruppe ist kriegsgeschichtlicher Natur und behandelt besonders den fundamentalen Gegensatz in der **Strategie Friedrichs des Grossen und Napoleons**, der von manchen Militärschriftstellern noch immer bestritten wird.

In Kommission kann ich nur in ganz beschränkter Anzahl liefern.

Berlin, den 5. August 1907.

Georg Stilke.

Ⓢ

Soeben erscheint:

Der Einzelne und die Gesellschaft.

Eine Untersuchung

von

Dr. Berthold Thorsch.

Zweite, völlig umgearbeitete Ausgabe.

Gross-Oktav. M. 2.50.

Die erste Auflage wurde von der „Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft“, der „Täglichen Rundschau“, der „Zeitschrift für Sozialwissenschaft“, der „Neuen Zeit“, den „Sozialistischen Monatsheften“ und anderen Zeitschriften und Zeitungen mit grosser Anerkennung besprochen. Der Verfasser hat nun mit gewissenhafter Benutzung der ihm von der Kritik gegebenen fruchtbaren Anregungen die zweite Auflage vollkommen umgearbeitet, so dass diese als eine ganz neue Erscheinung gelten kann.

Ich bitte zu verlangen.

Dresden, den 2. August 1907.

Carl Reissner.

Ⓢ

Mitte dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

Die Prüfung des Sehorganes beim Eisenbahn- und Dampfschiff- personale

von

Dr. med. **Aladár Békéss**,
Augen- und Bahnarzt in Wien.

(Gr. 8^o. VIII u. 200 S. mit Abbildungen im Text und 3 Tafeln.)

Preis: 6 M = 7 K 8 h,
für den Buchhandel: in Rechnung
4 M 20 ⸏, bar 3 M 80 ⸏, fest und
bar 11/10.

Jeder Bahn- und Schiffsarzt, jeder Bahnkrankenkasernenarzt, jede Eisenbahnbehörde, wie Direktionen, Verkehrs- und Betriebsinspektionen, auch Werkstätteninspektionen usw. sind Käufer des Buches. Wir bitten, auf beifolgendem Bestellzettel zu verlangen und sich recht tätig zu verwenden.

Leipzig, 4. August 1907.

Benno Konegen Verlag.

Ⓜ

Im Herbst dieses Jahres erscheint:

Friedrich Spielhagen

Ausgewählte Romane

10 Bände

in fünf eleganten Leinenbänden

Inhalt.

- Bd. 1. **Problematische Naturen.** 2 Bände
 Bd. 2. **Sturmflut.** 2 Bände
 Bd. 3. **Was will das werden?** 2 Bände
 Bd. 4. **Sonntagskind**
 Stumme des Himmels
 Bd. 5. **Opfer - freigebohren**

5 Bände gebunden auf einmal bezogen M. 18.— ord.
 dito in eleganter Kassette M. 20.— ord.
 Jeder Band einzeln M. 4.— ord.

Die ungeschwächte Zugkraft, welche sich die Spielhagenschen Romane bewahrt haben — jahraus, jahrein werden viele Tausende von Bänden verkauft —, eröffnet dem Absatz dieser außerordentlich wohlfeilen Volksausgabe, die anlässlich des fünfzigjährigen Schriftstellerjubiläums Friedrich Spielhagens veranstaltet wird,

die glänzendsten Perspektiven.

Aus dem gewaltigen Lebenswerk des Altmeisters der deutschen Romandichtung sind sieben der berühmtesten und charakteristischsten Romane ausgewählt worden, die ein ungefähres Bild des Entwicklungsganges Spielhagens zu geben vermögen: der **Erstlingsroman „Problematische Naturen“** an der Spitze, das **letzte größere Werk**, welches uns der Dichter geschenkt hat, **„Freigeboren“** am Beschluß. Diese Auswahl wird in 5 elegant gebundenen handlichen Bänden in tadelloser Ausstattung (vollständiger Neusatz, holzfreies extraleichtes Papier)

zum Preise von M. 18.—

gegen M. 40.—, welchen die Bände in der bisherigen Ausgabe kosteten, auf den Markt gebracht. **Ein gewaltigerer Lesestoff** (über 300 Bogen) ist selten von einem lebenden Autor zu diesem Preise geboten worden, und es steht daher zu erwarten, daß die Spielhagenschen Romane in der Volksausgabe nunmehr den Weg auch in die ihnen bisher verschlossen gewesenen Kreise finden werden.

Ich erbitte hierfür die Unterstützung des gesamten Sortiments, dessen Bemühungen ich durch **vorteilhafte Rabattsätze** einerseits und durch **intensive Reklame** in den Tageszeitungen, Katalogen usw. andererseits auf das wirksamste fördern werde.

Bezugsbedingungen

a) Gesamtausgabe. 5 Bände gebunden

M. 18.— ord., M. 13.50 netto, M. 12.— bar

11/10 Exemplare für M. 123.— bar.

Wenn bis zum 15. September d. J. bestellt:

- | | | |
|---|---|---|
| <p>☛ 10 Exempl. für M. 110.— bar</p> <p>☛ 100 Exempl. für M. 1000.— bar</p> | } | <p>Vorzugsbedingungen, die ohne weiteres nach Erscheinen erlöschen!</p> |
|---|---|---|

Auf Wunsch liefere ich solventen Firmen größere Partien auch gegen Akzept per 15. Januar und 15. April 1908.

— 5 Bände gebunden in eleganter Kassette

M. 20.— ord., M. 15.— netto, M. 13.50 bar.

Partie- und Vorzugpreise wie vorstehend, jedoch mit Aufschlag von M. 1.50 pro Kassette.
— Beide Ausgaben werden natürlich auch gemischt geliefert.

b) Einzel Ausgaben

jeder Band M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.70 bar

11/10 Exemplare für M. 27.60 (auch gemischt).

Wenn bis zum 15. September d. J. bestellt:

- | | | |
|---|---|---|
| <p>☛ 10 Exempl. gemischt für M. 24.— bar</p> <p>☛ 100 Exempl. gemischt für M. 220.— bar</p> | } | <p>Vorzugsbedingungen, die ohne weiteres nach Erscheinen erlöschen!</p> |
|---|---|---|

Ein Probeexemplar aller 5 Bände, das auch die kleinste Handlung ohne Risiko beziehen kann, für M. 10.— bar. — In Kommission nur bei gleichzeitigem Barbezug.

Gratis!

Vertriebsmaterial

Gratis!

1. **Prospekte** (Muster bitte direkt zu verlangen!), mit **Firmenaufdruck** jedoch nur, wenn bis zum 1. September bestellt. Nach diesem Termin berechne ich M. 4.— pro Tausend Entschädigung.
2. **Kleine Schaufensterplakate.**
3. **Inserat-Klischees**, mit Raum zum Einsetzen der Firma. (12:11 cm.)

☛ Bei größeren Manipulationen beteilige ich mich nach vorangegangener Verständigung gern an den Kosten.

Ich sehe möglichst umgehenden Bestellungen entgegen und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig, Anfang August 1907.

L. Staackmann Verlag.

Z Zu tätiger Verwendung empfohlen:

Soziale Irrungen

von Rocheflamme.

Preis 1 M 20 S ord., 90 S no., 80 S bar u. 11/10.

Der „Kuhstrat-Residenzbote“ schreibt: „Der Verfasser geht der heutigen Staatsform und insbesondere dem Justizwesen in seiner eindringlichen, überzeugenden Weise scharf zu Leibe. Seine wissenschaftlichen Erörterungen werden durch drastische Beispiele wuchtig unterstützt. Juristen, die nicht absichtlich ihre Augen verschließen, werden das Buch mit Nutzen lesen können.“

Die Münchener Post sagt: ... „Soziale Irrungen ist eine begeisterte Kundgebung für eine geläuterte soziale Kultur“... Die Nargauer Nachrichten — unter Dr. M. Widmann — schreiben: ... „Schon dieser Titel beweisen, daß man es hier mit einer kritischen Feder zu tun hat, welche die bestehenden Zustände nicht eben im rosigsten Lichte darstellen wird. Diese Vermutung bestätigte sich uns bei der Lektüre der Schrift, welche ätzende Sonde an Kultur, Staat und Gesellschaft, stellenweise von prickelndem Hautgout ist und allerhand Erbaulichkeiten aus der deutschen Gesellschaft zu vermehren weiß“... Bestellszettel anbei.

Leipzig, Anfang August 1907.

Hochachtungsvoll

Eduard Maerter, Verlagsbuchhandlung.



Musik für Alle

Monatshefte zur Pflege volkstümlicher Musik

Preis 50 Pfennig das Heft
Vierteljährlich Mark 1.50

Bezugsbedingungen: bar mit 40 Prozent Rabatt, Remissionsrecht innerhalb dreier Monate

Bei einer Continuation von 10 Exempl. 50 Proz. Rabatt

Ullstein & Co, Berlin SW

Angebotene Bücher.

Libreria Nilsson & Jahn in Mailand:
Deutsche Medizinalzeitung 1898—1907.

L. & A. Brecher in Brünn:
Blätter, Münchener Fliegende. Bd. 1—125.
72 Origlwdbde. 53 Hlwdbde.

Die Jugend, Jahrg. 1—11. In Samm.-
Mappen.

Sitzungsberichte d. kaiserl. Akademie d.
Wissenschaften. Philos.-hist. Kl. Bd 1
—132. 7 Pbd. Rest brosch.

The Studio. Vol. 4—37, 38, 159—60.
4—5 Origlwdbde. Rest brosch.

Franz Bucher in Ellwangen a. J.:
Reichsgesetzblatt 1872—1904. Geb.
— 1905. Brosch.

M. Lengfeld'sche Bh. (A. Ganz) in Köln:
1 Heinsius' Bücherlexikon 1700—1851.
In 12 Lwbdn. 1 Band lose.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Weyers-Kaatzler in Aachen:
Büchmann, gefl. Worte. 22. Aufl.
Zur Geschichte der Kostüme. (Braun &
Schneider.)

B. Siegel Nachf. in Berlin W. 8:
*Hervieux, im eigenen Licht. (Alb. Langen.)
*Catulle Mendès. Alles. Gute dtsch. Übers.
*Othmers Vademekum. Neuere Ausg.

Plahn'sche Buchh. in Berlin W.:
Shakespeares Werke, v. Delius.
Lasswitz, Bilder a. d. Zukunft.
Wassermann, Melusine.

Ed. H. de Rot in Dessau:
*1 Passarge, Adamaua. 1895. Geb. 20.—

H. Grevel & Co. in London:
Wicquefort, l'ambassadeur et ses fonctions.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Brehms Tierleben. 3. Aufl.
*Brockhaus' Konv.-Lex. 1901—04.
*Onckens allg. Gesch. Kplt.
*Treitschke, dtsche. Gesch. Kplt. u. einz. Bde.

Otto Borggold in Leipzig:
Bilz, Heilverfahren. Neueste Aufl.
Gunkel, Genesis.

Patres apostolici, ed. Harnack.
Rousseau, Confessions; — Emile etc.
Kiepert, — Serret, Diff. u. Integralrechng.
Corpus inscription. graecor. III, 1.
Nitzsch, — Harnack, — Oosterzee, prakt.
Theologie.

Bassermann, Beredsamkeit.
Schweizer, Homiletik.
Sohm, Kirchenrecht.

E. Schneider's Bh. in Kirchberg i. Sa.:

*Zola, Zusammenbruch.
*Jakobsen, Joh., Ebbe u. Flut.
*Hansjakob, Waldleute.

*Freitag, die Ahnen.
*Hebbel d. Irren z. Glück.
*Scheffel, Ekkehard.

Direkte Angebote erbeten.

Hochinteressant! Bitte um Aufnahme in Ihre Kataloge!

Die Prostitution in Wien

in historischer, administr. und
hygienischer Beziehung

von

Polizeiarzt Dr. J. Schrank.

2 starke Bände Lex. 8°. (779 S.)
statt M 10.— für M 3 50.

Josef Deubler, Wien II, Praterstr. 9.

Mirko Breyer in Zagreb (Agram), Kroatien:
Boehlingk, O., u. R. Roth, Sanskrit-
Wörterbuch. 7 Bde. St. Pet. 1855-75.
Müller, D. H., südarabische Alterthümer
im kunsthist. Hofmuseum. M. 14 Licht-
drucktaf. u. 28 Abbild. im Texte.
Wien 1899.

Grosse'sche Buchh. in Clausthal:
1 Bernhardt, Grundriss der römischen
Literatur. 1865. Geb.
1 Christ, Geschichte der griechischen
Literatur. 1889. Geb.

Eugen Franck's Buchh. in Oppeln:
Arndt, Paradyssgärtlein. Würzb. 1625.
Tiedge, Urania. Neue wohlf. Orig.-Ausg.
Leipzig, Renger.

Buçon & Bercker, Revelaer (Rhd.).

Verleger des Heil. Apostol. Stuhles.

Im Herbst d. J. erscheinen folgende Neuheiten:

Mein Brautgeschenk.

Gebet- u. Andachtsbuch für die christliche Frau. 576 Seiten.

Geb. 1.65 M bis 10 M.

Der christliche Bräutigam.

Gebet- u. Andachtsbuch. 528 Seiten.
Geb. 1.50 M bis 6 M.

- Ewald Scholz Nachf.** in Liegnitz:
 1 Berner, Volksleben im Lande d. Bibel.
 1 Weber, Literatur d. Babylonier in Assyrien. Geb.
 1 Gesenius-Buhl, hebr. Lexikon. 14. Aufl.
 1 Jacob, Leben d. nördl. Beduinen.
 1 Winckler, Keilinschriften. Textbuch. 2. A.
 1 Lücke, Drachenkämpfe.
- Hirt'sche Sort.-Buchh.** in Breslau:
 *Rilke, Buch der Bilder. Geb. I. Aufl. Tadelloses Exemplar.
 *Wagner, Hellas. (Billig.)
- E. v. Masars Buchh. u. Ant.** in Bremen:
 Storms sämtl. Werke. Geb.
 Joly, technisches Auskunftsbuch. 1905 u. 06.
 Samarow, zwei Kaiserkronen. Geb.
- Ludwig Rosenthal's Antiq.** in München:
 Ganze Suiten u. einzelne Blätter von:
 Blondel, Boucher fils, Cuvilliers, Delafosse, Fay, Forty, Huquier, Lalonde, Oppenort.
 *Seidlitz, W. v., Kritisches Verzeichnis d. Radirungen Rembrandts.
 *La Feuille, Dan. de, Devises et emblemes anc. et mod. Amst. 1712.
 *Duplessis, G., Les emblèmes d'Alciat. Paris 1884.
 *Kaysers Bücherlexikon. Kplt.
 *Muret-Sanders, Neueste Aufl. Gr. Ausg. Geb.
 *v. Kalkreuth, Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Calmet, A., Commentarius litteralis. 1750.
 *Craesbeeck, Joa., In regulam S. Benedicti. 1624.
 *Martène, E., Comment. in regul. S. Benedicti. 1690.
 *Turrecremata, Jo. de, Expositio in regul. S. Benedicti. 1587.
 *Mege, Jos., Commentaire sur la règle de S. Benoist. 1687.
 *Benediktiner-Literatur. Altes.
- E. Rehfeldsche Buchh.** in Posen:
 *Handbuch d. Grundbes. Rheinprovinz.
- U. Hoepli Sort.-Buchh.** in Mailand:
 Blumer, Familie Tschudi.
 Pädagog. Studien. N. F. seit 1880.
- Ludw. Hofstetter Sort.** in Halle a. S.:
 *Neumann, Ortslexikon.
 *Petzold, Ortslexikon.
 *Dahn, Julian d. Abtrünnige.
 *Warburg, Experimentalphysik.
- Carl Heymanns Verlag** in Berlin W. 8:
 *Gregorovius, Gesch. der Stadt Rom im Mittelalter.
- Ludwig Fritsch** in München, Theres.-Str. 54:
 *Dohme, Barock- u. Rokoko-Architektur.
- Hugo Streisand** in Berlin W. 50:
 *Brentano, ges. Schriften. Kplt. u. einz.
 *Brockhaus' u. Meyers Konv.-Lex. 1890—1900. Billig.
 *Insel. Jahrg. 1—3.
 *Jean Paul, ges. Werke.
 *Lunge, techn. Untersuchungsmethoden.
 *Langenscheidt, engl. u. französ. Unterrichtsbriefe.
 *Mirabeau, meine Bekehrung.
 *3 Müller, Absehen d. Schwerhörigen.
- E. Schultz** in Pr. Stargard:
 Kast-Rompel, patholog.-anatom. Tafeln.
- Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:
 (C) Bach, Maschinenelem. 9. A.
 (C) Coldarera, Corso di mecc. raz.
 (C) Mitt. a. d. Grenzgeb. d. Med. Bd. 1-16.
 (C) Elsner, Assec.-Almanach. Bd. 1—39.
 (C) Proceed. of the Royal soc. 1832—1904.
 (C) Licht, Bureau f. Rübenzuckerind. 1864—1906.
 (C) Zeitschr. f. alttest. Wissensch. Bd. 17-22.
 (C) Nachr. d. Ges. d. Wiss. Gött. 1845-83.
 (C) Klopp, 30jähr. Krieg.
 (C) Stenglein, Presshefenfabr.
 (C) Rothe, theol. Ethik 2. A.
- W. Foth Nachf.** in München:
 *Björnsen, auf Gotteswegen. (Langen.)
 *Denkmäler d. klass. Altertums. Hrsg. v. Baumeister.
 *Dieulafoy, Perse ancienne.
 *Bethge, dtische. Lyrik seit Liliencron.
 *Furtwängler, Aegina. 2 Bde.
 *Külpe, Einleitg. in d. Philosophie.
 *Kummer, Flechtenkunde.
 *Hoffmannsthal, Gedichte.
 *Hauptmann, versunk. Glocke. Geb.
 *— und Pippa tanzt. Geb.
 *Novalis, Werke. Hrsg. v. Meissner.
 *Oppeln-Bronikowski, blaue Blume.
 *Pausanias, Griechenland. (Langenscheidt.)
 *— do. übersetzt v. Wiedasch.
 *— do. übersetzt v. Sibelis.
 *Paulsen, Einleitg. in d. Philosophie.
 *Salus, Ehefrühling. Geb.
 *Wilde, gesammelte Werke.
- Libreria Nilsson & Jahn** in Mailand:
 Beilstein, Handb. d. organ. Chemie. Brosch.
 — do. Ergänzungsbd. Brosch.
 Kplt. u. einzelne Bde.
 Centralblatt f. Physiologie. Jahrg. 1—7.
- Rudolf Heger** in Wien I, Wollzeile 2:
 Schaer-Langenscheidt, kaufmänn. Unterrichtsstunden. Kplt. samt Formularen.
 Scherr, Hammerschläge u. Historien.
- Johannes Kriebel** in Hamburg:
 1 Müller, Vers. d. Städte m. Elektr. 1. 2. 3.
 Angebote gef. direkt per Post.
- U. Hoepli, Antiquariat** in Mailand:
 *Grote, Hist. de la Grèce.
 *Munk, Mélanges juives et arabes.
 *Almanac de Gotha. Alle Jahrgänge vor 1800. 1814, 15, 16.
 *Düringsfeld-Reinsberg, Sprichwörter der german. u. roman. Völker. 2 Bde.
 *Monumenta Germaniae hist. Scriptorum. Vol. V. VI.
 *Werke aus dem XVII. Jahrh., mögl. mit Abbildungen, die Museen mit naturwissenschaftl. Kuriositäten behandeln.
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:
 *Körner, Einleitung in d. Studium des Angelsächsischen.
 *Levezow, über den Antinous, dargestellt a. d. Kunstdenkmälern d. Altert. 1808.
 *Meine Reise in Italien. Geb.
 Angebote direkt.
- J. B. Grach's Buchh.** in Trier (Rheinpr.):
 *Commer, H., Schell.
 *Bougaud, Christentum u. Gegenwart.
 Gef. Angebote direkt erbeten.
- Akad. Buchh. von G. Calvör** in Göttingen:
 *Pape, griech. Wörterbuch.
 *Bartsch, Chrestomathie de l'ancien fr.
 *Kautzsch-Weizsäcker, Textbibel.
 *Schirlitz, griech.-dtschs. Wörterbuch.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
 Ettinghausen, die fossile Flora d. Tertiärbeckens v. Bilin. Wien 1866—69.
 Jahrbuch d. kaiserl. deutschen archäolog. Instituts. Bd. 12. 18. 19. 29.
 Sandius, Chr., Bibliotheca antitrinitariorum. Freistadii 1684.
 Reinach, S., Antiquités nationales. 2 vols. 1889—95.
 Beissel, Fra Angelico da Fiesole 1905.
 Geoffroy, Londres. La Nacional Gallery.
 Rothes, Blütezeit d. sienesischen Malerei.
 Sarén, O., Lorenzo Monaco.
 Collignon, Gesch. d. griech. Plastik.
 Ex-libris-Zeitschrift 1892—94, 1903.
 Dankwerth, neue Landesbeschreibung d. 2 Herzogtümer Schleswich u. Holstein, v. Joh. Meyer. 1652.
 v. d. Trenk, Freiherr. Selbsterzählte Lebensgeschichte. (Ältere Ausgaben.)
 Lami, Dictionnaire encyclopédique et biographique de l'industrie et des arts industriels. Tome 1—8 et Suppl. 1 et 2. Paris 1879—1900. Relié.
 Encyclopaedia Britannica. 10. A. 35 vols.
 Wölfflin, Prolegomena z. e. Psychologie d. Architektur. München 1886.
 Katalog d. Sammlung Graff, Halle.
 Budapesti Szemle. Szerk. Csengery. Uj folyam. I—XIV.
 Magyar Történelmi Tár. I—XVII. Pest. 1865—71.
 Értekezések a tört. osztály köréből. Szerk. Hunfalvy és Szilágyi. I—XII. Pest 1867—70.
 Magyar Akad. Értesítő. Philosophiai. I—V. Pest 1860—66.
 — do. Matematikai. I—VI. Pest 1860-65.
 — do. Nyelv- és széptudományi osztály. I—III. Pest 1860—65.
 A' Magyar Tudós Társaság' évkönyvei. I—XI. Pest 1833—69.
- Grill'sche Buchh. J. Benkö** in Budapest:
 *Sport im Bild 1907, I. Sem.
- Max Schmidt's Buchh.** in Naumburg a/S.:
 Raschig, Blüten vom Lebensbaum. Mit. Porträt des Verfassers.
- Friedrich Cohen** in Bonn:
 1 Eheberg, Finanzwissenschaft. 8. A.
 1 Archiv f. mikroskop. Anatomie. Bd. 9-12.
 1 Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutschland. 5. A.
 1 Oriens Christianus. III. Paris 1740.
- Akad. Buchh. von G. Calvör** in Göttingen:
 *Haslach, A., Literatur über das Industriegebiet an der Saar. Saarbrücken 1879.
 *Krafft, deutsch-lat. Wörterbuch. 4. Aufl.
 *Verworn, M., allg. Physiologie. 4. Aufl. (In mehreren Expl.)
 *Ihne, römische Geschichte.
 *Rothe, Rich., gesammelte Vorträge.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Für einen Kunden brauche ich zwecks
Typenvergleichung eine grössere Anzahl von:
*Incunabeln mit vollständigem Impressum
(Druckort, Drucker, Druckjahr)
zu billigen Preisen. — Angabe der Hain-
Nummer erwünscht.

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 34:
*Bach, Gesch. d. Wiener Revolution.
*Tezner, soz. Elend.
*Touss.-Langensch., ital. Unterrichtsbr.

Louis Naumann in Leipzig:
Zur guten Stunde. 3 versch. Jahrgge.
Über Land u. Meer. 3 versch. Jahrgge.
Lustige Blätter. 3 versch. Jahrgge.
Gartenlaube. 3 versch. Jahrgge.

Voss' Sortiment in Leipzig:
Nur sofortige direkte Angebote haben Erfolg!
*Grisebach, deutsche Literatur seit 1770.
*Wustmann, aus Leipzigs Vergangenheit.
*Schillers Briefe, hrsg. v. Jonas. 7 Bde.
*Meyers Konv.-Lex. 6. A. Bd. 1-17. Geb.
*Sachs-Villatte, enc. Wörterbuch d. franz.
u. deutschen Sprache. 2 Bde.
*Muret-Sanders, enc. Wörterbuch d. engl.
u. deutschen Sprache. 4 Bde.
*Georges, lat.-dtsch. u. dtsch.-lat. Wörterb.
Grosse Ausgabe.
*Passow, Handwörterb. d. griech. Sprache.
*Handbuch d. klass. Altertumswissensch.,
hrsg. von Muller. Kplt.
*Grundriss d. german. Philologie. Kplt.
*Grundr. d. roman. Philologie. Kplt.
*Helmolt, Weltgeschichte. Kplt.
*Lamprecht, deutsche Gesch. Mit Ergbdn.
*Hettner, Literaturgesch. d. 18. Jh. Kplt.
*Brehms Tierleben. Kplt.

Alle Werke komplett, in neuester Auflage
und mögl. in Halbfranz gebunden!

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
Böhme, zur Würdigung Platens.
Trog, C. F. Meyer.
Keller, Gesch. d. Wiedertäufer.
Neurolog. Centralblatt. Bd. 1—17.
Viehoff, Poetik.
Archiv f. experim. Pathologie u. Phar-
makologie. Bd. 1.
Spruner-Sieglin-Menke, Handatlas. 3. Abt.
Auch einz.
Wittmack, Gras- u. Kleesamen.
Beilstein, Handbuch d. organ. Chemie.
Mit Erg.-Bdn.
Fauna u. Flora d. Golfs v. Neapel.
Muspratts Chemie.
Zeitschrift f. analyt. Chemie

Johs. Fassbender in Elberfeld:
Wagner, Lehrbuch d. Geographie.
Peschel, Völkerkunde.
Goethes Werke. Jub.-Ausg. 40 Bde.
Baedeker, Belgien u. Holland.

Paul Gottschalk in Berlin N. 24:
*Biedermanns Centralblatt f. Agricultur-
chemie 4—6.
*Glasers Annalen f. Gewerbe- u. Bau-
wesen. Bd. 4—7. 10. Auch def.
Ich zahle hohen Preis für jeden Band.

Buchh. des Vereinshauses in Leipzig:
*Goethe, Geschwister. 1787. 44 S.
*Nicolovius, über Goethe. Leipzig 1828.

Liter. Anstalt in Freiburg i. Br.:
*Janssen, Stolberg. 2- u. 1bdge. Ausg.
Pressel, Geschichte u. Geogr. d. Urzeit.
Mittermaier, Todesstrafe.
*Laukhard, Leben u. Schicksale. 5 Tle.
*Vischer, Commentar zu Faust.
*Corpus script. eccles. lat. Vol. 19.
Hefele, Conciliengeschichte. VII, 1.
Judde, grosse Exercitien.
Scholz, Commentar z. Joel.

Johannes Alt in Frankfurt a. M.:
*Büttner-Müller, Röntgenstrahlen.
*Albers-Schönberg, Röntgentechnik.
*Dessauer-Wiesner, Röntgenographie.
*Leser, spezielle Chirurgie. 7. Aufl.
*Kutner, erste Hülfe. 1906.
*Monatshefte f. Chemie. 1.—26. Bd.
*Auszüge der Patentschriften. 1.—24. Bd.
*Braunfels, Ufer des Mains.
Angebote direkt!

Leo S. Olschki's Antiqu. in Florenz:
Italienische Ritterromane:
*Cataneo Danese, Amore di Marfisa. 1561.
*Civeri, Ricciardetto innamorato. 1595.
1602.
*Costo, Pianto di Ruggieri. 1582.
*Folengo, Orlandino. 1526.
*Buonsignori, Argentino. 1521. 1531.
*Cassio da Narni, Morte del Danese. 1521.
*Francesco Cieco, Mambriano. 1509. 11.
1517. 18. 20. 49.
*Pescatore, Vendetta di Ruggiero. 1556.
*Legname, Astolfo innamorato. 1532.
*Pulci, il povero avveduto.

*Inkunabeln aller Länder.
*Holzschnittwerke des 15. u. 16. Jahrh.
*Dante. Alle frühen Ausgaben.
*Piranesi, Vedute di Roma.
*Zocchi, Vedute di Firenze.
*— Vedute delle ville di Firenze.
*Pergamentdrucke.
*Manuskripte mit u. ohne Miniaturen.
*Miniaturen, einz. hervorragende Bll.
*Istrien. — Alles auf Istrien Bezügliche,
sowie alle von istrinischen Autoren
verfassten od. von istrinischen Typogr.
gedruckten Werke.
*Edelsteine. — Perlen. — Alles darauf
Bezügliche.
*Schedel, Nürn. Chronik, lat. Ausg. In
tadellosem Zustande.
*Alte Portulane auf Pergament.
*Albanien. Alles darauf Bezügliche.
*Alte Musik, theoretisch u. praktisch.
*Alle bibliograph. Seltenheiten, ganz be-
sonders Unica.

P. Lehnen & Comp. in Trier:
= Angebote direkt erbeten. =
*Back, evangelische Kirche zwisch. Rhein,
Mosel, Nahe u. Glan. Kreuznach 1872.
*S. Augustini Enchiridion, ed. J. B. Faure.
Napoli 1847.
*Faber, Matth., Concionum opus tripar-
titum, pars aestiva. Coloniae 1646.
(Joannes Kinchius.)
*Tischler, Hausbuch. Geb. (Teutsch.
Bregenz.)

Frz. Lämmel Hofbh. in Schleiz:
Neueres Lehr-, bezw. Vorlagewerk über
Mühlenbau f. gewerbl. Fortbildungssch.

Goerlich & Coch in Breslau I:
*Archiv f. Philosophie. (G. Reimer.) Abt. 1
u. 2. Kplt. u. in Serien.
*Der Türmer. Jahrg. 1—5
*Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen.
Bd. 29 u. f.

Dieterich's Antiquariat in Göttingen:
Arrian. Griech. (Irgend e. bill. Sch.-A.)
v. Saldern. Alles über diese Fam.
v. Cornberg. Alles über diese Fam.
Hanstein } bei Göttingen. Ältere An-
Bornhagen } sichten in Kupferst. etc.
Freydorf, Gesch. d. Fam. v. Cornberg.
Brehms Tierleben. Gr. Ausg.
Wieland, Agathon. 2 Tle. 1766—67.
(Gottschedin,) Pietisterei. Fischbein-Rocke.
Casaro, Lehrb. d. algebr. Analysis.

A. Siegle in London:
1 Buttman, die deutschen Ortsnamen.
1 Förstemann, die deutschen Ortsnamen.
1 Busch-Album.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35:
Werke üb. Investiturstreit u. d. Wormser
Konkordat.

H. Le Soudier in Paris:
Zeitschrift für diätet. u. physik. Therapie.
Bd. 1—10.

Serig'sche Buchhandlung in Leipzig:
Klüber, Quellen-Sammlg. z. d. Recht d.
Teutschen Bundes 1830.
Ettlar, Landesfeind. 1876.

Benno Konegen, Sort. in Leipzig:
Fuchs, die Frau in der Karikatur.
Über Kaffee alles, wissensch. od. populär,
auch Bilder u. Ausschn. a. Zeitschr.

F. Rohrer in Lienz, Tirol:
*Archiv f. kathol. Kirchenrecht (Mainz).
Bd. 5 (1860). 6. 8. 25, Heft 3. 26, 3.
27, 1. 2. 32—33 (1873—74). 36, 3.
37, 1. 38, 3. 39, 2. 40, 2—3. 42, 2.
43, 2. 3. 44. 45. 1. 46. 60, 1. 3. 68, 3.
71. 72, 2—3. 74. Jedes Heft u. jeder
Band wird gekauft.
*Wiener Sitzungsberichte; Philos.-hist. Cl.
Bd. 7. 23. 33. Auch einz. H.

Frnst Frensdorff in Berlin SW. 11:
*Alles über Frauen, — Liebe, — Ehe etc.
vor 1850. Auch illustrativ.

*Allesüb. Prostitution, Hermaphroditen etc.
Kataloge mit Abstrich des Verkauften
werden stets berücksichtigt.

Martin Breslauer in Berlin W. 64:
*Becker, C. F., Choralsammlungen d.
versch. christl. Kirchen.
*— Tonwerke d. XVI u. XVII. Jahrh.

C. Sterzel's Buchh. in Gumbinnen:
*Blachmann-Bütschli, d. mikroskopische
Tierwelt d. Süßwassers.
*Zacharias, d. mikroskopische Tier- u.
Pflanzenwelt. 2 Bde.

Polatsek'sche Buchh. in Temesvár:
Meslier, der gesunde Menschenverstand
oder das relig. Testament etc.
Der Pfarrer Meslier u. sein Testament.

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
 *Annales du droit comm. I uff.
 *Archiv f. öffentl. R. I uff. a. einz.
 *Bernstein, Wechselordnung.
 *Düringer u. Hach., HGB. 3 Bde. a. e.
 *Goez, Die VerwaltungsRPf. in Württ.
 *Handelsarchiv 1900, 1901, 1902 II.
 *Hruza, Korrealobligation.
 *Jahrbuch, Statist., f. d. D. R. a. e. Bde.
 *— dtshr. Städte XIII.
 *Karlowa, Röm. RGesch. I, II, 1. a. e.
 *Katalog d. Bibl. d. RTags. Bd. IV.
 *Kaufmann, Kommunal финанzen.
 *Kiesewetter, Gesch. d. Okkultismus.
 *Kohut, Berühmte israelit. Männer.
 *Liszt, Strafrechtl. Aufsätze, 2 Bde.
 *Pernice, Labeo. Alles auch einz.
 *Ranke, Die röm. Päpste. Ausg. n. 1870.
 *Redlich, Englische Lokalverwaltg.
 *Rickert, Naturwiss. Begriffsbildg.
 *Savigny, Gesch. d. röm. R. 2. A. Einz. Bde.
 *Schriften d. Ver. f. Socpol. Bd. 94—97.
 *Schüller, Schutzzoll u. Freihandel.
 *Sombart, Sozialismus u. soz. Beweg.
 *Wage, Die (v. Weiss). Jahrg. IV u. V.
 *Weinhagen, Das R. d. AktGesellsch.
 *Weiss, Einfluss v. theuer. u. bill. Zeiten.
 *Ztschft. f. gesch. RWiss. einz. Bde. u. Hfte.
 *Zitelmann, Jurist. Personen.

M. W. Kaufmann in Leipzig:

*Jewish Encyclop. Kplt.
 *Talmud. Prag. Oktavausgabe.

B. H. Blackwell, 50 a. 51, Broad Str., Oxford:
 *Cavour, Lettere, ed. Chiala. Vol. I u. kplt.
 *Ovid, Fasti, ed. Merkel.
 *Hruschka, zur altengl. Namenforschung.
 Prag 1884.
 *Fleischer, Führer d. d. Sammlung alter
 Musik, Inst. d. Kgl. Hochsch. f. Musik.
 *Bierdimpff, die Musik-Instr. d. bayr.
 National-Museums.
 *Arpi, Theatrum fadi. 1712.
 *Brutus junius, Vindiciae contra tyrannos.
 *Wolf, Ch., Opera omnia.
 *— Cosmologia generalis.
 *— Psychologia rationalis.
 *Suger, Vie de Louis le Gros p. Molinier.
 *Hauck, A., die Gedanken d. päpstl.
 Weltherrschaft bis auf Bonifaz VIII.
 *Hegel, Phänomenologie d. Geistes.
 *Baumgarten, Ethica philosophia. 1740.
 *Snorri Sturluson, Heimskringla, ed. Unger.
 *Koehler, Urkunden u. Unters. z. Gesch.
 d. attisch-delischen Bundes.

H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
 Publikationen od. Bibliothek d. Literar.
 Vereins zu Stuttgart. Bd. 5. 97. 99. 100.
 Die Weingartner Liederhandschr. } Lit. Ver.
 Italienische Lieder d. hohenstauf. } zu
 Hofes zu Sizilien. } Stuttg.
 Kirchhofs Wendunmuth. Bd. 3. 5.
 Deutsche Historienbibel. Bd. 1.)

L. Fernau in Leipzig:
 Prölss, Gesch. d. neueren Dramas. 6 Bde.
 — Gesch. d. dramat. Literatur. 2 Bde.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Monatsschrift f. Sprachheilkde. I-XVI.
 (A) Zeitschrift f. physiolog. Chem. I-XV.
 (A) Kaysers Bücherlexikon. Bd. 1—32.
 (A) Goedeke, Grdr. z. Gesch. d. dtshn.
 Dichtung. 2. A.
 (A) Copinger, Incunabula biblica.
 (A) Forschungen z. deutschen Geschichte.
 26 Bde. u. Reg.
 (A) Monumenta spectantia hist. Slavorum
 meridionalium. I—XXX.
 (R) Baumgarten, wie Port Arthur fiel.
 (R) Bosse, aus d. Jugendzeit.
 (R) Dupré, nach dem Kriege.
 (R) Eckenbrecher, was Afrika mir gab.
 (R) Frankenberg, Kriegstagebücher.
 (R) Friedjung, Krimkrieg.
 (R) Ariost, Satiren, v. Gildemeister.
 (R) Gertsch, russ.-jap. Krieg.
 (R) Günther, Darwinismus.
 (R) Hatzfeld, Feldzugsbriefe.
 (R) Kuh, Hebbelbiographie.
 (R) Hübner, Erinnerungn. ein. österr. Bot-
 schafters.
 (R) Hübner, Erlebnisse zweier Länder.
 (R) Kolb, Arbeiter in Amerika.
 (W) Birch-Hirschfeld, französ. Literatur-
 geschichte.
 (W) Uhlhorn, christl. Liebestätigkeit.
 (W) Jäde, Roggenkörnlein.
 (W) Kattenbusch, apostol. Symbol.
 (W) Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger.
 (W) Knapp, Bauernbefreiung in Preuss.
 (W) Michaelis, archäolog. Entdeckgn.
 (W) Wendt, England. 2. A.
 (W) Hessler, hess. Landes- u. Volkskde.
 (W) Klose, Togo.
 (W) Leue, Dar-es-Salaam.
 (W) Ribbe, 2 Jahre unter Kannibalen.
 (W) Vallentin, Chubut.

C. F. Schmidt's Univ.-Bh. in Strassburg:
 Süddeutsche Bauzeitung. XV, Nr. 29. 52.
 XVI, Nr. 4.
 Nigra, Constantin, fotogr. Publikation
 des Codex Venetus des Catull. 1893.
 Photograph. reproduction des Cod. Vatic.
 Ottob. 1829 (Catull). Rom, Dannes.
 Herz, Marcus, Weltweisheit. Königsbg.
 1771.
 Plinius, Naturgeschichte, übers. v. Witt-
 stein. Bd. 3 apart.

P. Wunschmann in Wittenberg:

*Gerlachs Bibelwerk.
 *Keller, F., Reformation.
 *Reyländer, alttest. Perikopen.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:
 Handbuch der Urologie.

Wilh. Jahraus in Karlsruhe:

*1 Baumeister, Der, 1907, I. Sem.
 *1 Wussow, Denkmalpflege.

A. & O. Schedin, Univbh., Lund (Schwed.):
 Angebote direkt.
 *2 Handwörterbuch d. Staatswissensch.,
 hrsg. v. Conrad. 4 Bde.

M. O. Groh in Dresden-N. 11:

*Siebrath, E., d. Baugewerksmeister.
 Geb. Neu! Bd. 1.

Oskar Gerschel in Stuttgart:

*Andrees Handatlas. 5. A.
 *Beaumarchais, d. lust. Tag, od. Figaros
 Hochzeit. 1785.
 *Chamberlain, Grundl. d. 19. Jahrh.
 *Demogeot, Textes classiques. I u. II.
 *Dühring, Cursus d. Philosophie.
 *Hausrath, Leben Luthers.
 *Jaeger, Gesch. d. Griechen; — Welt-
 geschichte. 4 Bde. u. einz.
 *Leibniz, nouv. essais.
 *Hans v. Marees' Werke, m. Text v.
 Fiedler.
 *Martens u. Kemmler, Flora v. Württemb.
 *Mirbeau, Tagebuch einer Kammerfrau.
 *Neumann, Ortslex. d. dtshn. Reichs.
 *Pichler, Luise, vaterländ. Erzählungen.
 21 Tle. u. einz.
 *Rowcroft, Abenteuer e. Auswanderers.
 *Thomé, Flora. 2. A. 4 Bde.
 *Tieck, d. Ungeheuer u. d. verzaub. Wald.
 *Uhland, Schriften z. Gesch. d. Dichtg.
 u. Sage. 8 Bde. u. einz.

Robert Peppmüller in Göttingen:

*Schlechtendal-Hallier, Flora v. Deutsch-
 land. 30 Bde.
 *Strasburger, Lehrbuch d. Botanik.
 *Heichen, Kulturgeschichte in Hauptdaten.
 *Delbrück, syntakt. Forschungen. IV:
 Grundl. d. griech. Syntax.

Herm. Bahr's Buchh. (Conr. Haber) in
 Berlin W. 8, Mohrenstr. 6:

*Reichsadressbuch 1906 od. 07.
 Muret-Sanders, engl. Wörterb. Gr. A.
 Granzel, Handelspolitik.

Boysen & Maasch in Hamburg:

*1 Muspratt, Chemie. Bd. 1. 2. 6—8.
Ferd. Schmidt in Wilhelmshaven:
 16 Busley, Entwicklung d. Schiffsmasch.
 in d. letzten Jahrzehnten. Geb.
 Larousse. Nouveau Larousse illustré.
 7 Bde. Geb.

Heinrich Giess in Wiesbaden:

2 Busch, humorist. Hausschatz.
 1 Ompteda, Sylvester v. Geyer.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:

*Kirchhoff, Vorlesungen üb. Mathem. Bd. 2. 3.
 *Ranke, Weltgeschichte. Bd. 3. 8. 9.
 *Marsilius von Padua, Defensor pacis.
 *Planck, Bürgerl. Gesetzbuch. Kplt.
 *Monarchia Romani imperii. Vol. 2.
 *Cohen, Kants Kritik d. Erfahrg. 1871.
 *Cohen, Kants Begründg. d. Ethik.
 *Eisler, Wörterbuch, phil. 2. A.
 *Cohen, Kants Einfluss a. d. Wissenschaft.
 *Fischer, Hegel. Lief. 8.
 *Zeller, Vorträge u. Aufsätze.
 *Phil. Abhandlungen Sigwart gewidmet.

Alwin Schmidt in Leipzig:

Heer, Wetterwart.
 Fuchs, Karikatur. 2. Bd.
 Bode, deutsche Plastik.
 Münchener Jugend. In Nrn.
 Neue Rundschau. 2. Jahrg.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:

1 Duruy, Nero in Wort u. Bild. Antiq.
 N^o 1.50 ord.

Ernst Geibel in Hannover:
 *Encyklop. d. med. Wissensch. 6 Abt. 1844—53.
 *Encyklop., Medic.-chirurg., 1867.
 *Encyklop. Jahrb. d. ges. Heilkde. 1.-9. Jg.
 *Susrutas, Ayurvédas, ed. Hessler.
 *Villaret, Handwörterb. d. ges. Medicin.
 *Deutsche med. Wochenschr. 1890-1902.
 *Münchener med. Wochenschr. 1885-1900.
 *Carus, Lebensmagnetismus.
 *— Organon d. Erkenntnis.
 *— Proportionslehre d. menschl. Gestalt.
 *— System d. Physiologie.
 *Untersuch. d. physiol. Instit. Heidelb.
 *Kuhn, vergleich. Anatomie.
 *Quatrefages, Menschengeschlecht.
 *Zeising, Proport. d. menschl. Körpers.
 *Kündig, Erfahr. a. Sterbe- u. Krankenbette.
 *Heinsius, Teut. 5. Aufl. u. f.
 *Halenbeck, Gesch. d. Stadt Vegesack.
 *Hoelbe, Gesch. d. Stammbücher.

Frz. Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
 *Handb. d. Ing.-Wissensch.: Flussbau.
 *Steinmann, Sixtin. Kapelle.
 *Yriarte, Venice; — Florence.
 *Birket-Foster, Pict. of Engl. landscapes.

Herm. Epp, vorm. Anton Otto, Neustadt:
 *Handb. d. Architektur. 3. Teil. Bd. 3b. Gewölbte Decken.

Buchhandlung u. Antiquar. „Tyrolia“ in Bozen:
 *Warenverz. f. d. öst. Zolltarif. (Berlin 1906, Decker.)

Herdersche Buchh. in Berlin:
 *Commer, Herm. Schell.
 *Roh, 15 Predigten.
 *Sauter, Colloquien.
 *Manresa, od. d. geistl. Üb. d. Ignatius. (Manz.)
 *Stimmen aus Maria Laach 1903, Nr. 2.3.5.

L. A. Kittler in Leipzig:
 Koppe, Geschichte der Chemie.

Karl Peters in Magdeburg:
 *Lunge, chem.-techn. Unters.-Meth. 3 Bde. Neueste Aufl.
 *Meyer, Fassung v. Strafurteilen.
 *Eyth, hinter Pflug u. Schraubstock. 1. A.

Aug. Kullmann in Frankfurt a. M.:
 Aus d. Archiv d. Dt. Seewarte 1878—1906.
 Annalen d. Hydrographie. Sämtl. Jgge. Beiträge z. Physik d. freien Atmosphäre.

W. Steinhauser in Pilsen:
 Antiquarisch!
 *1 Haeder, Konstruieren u. Rechnen für Schule u. Praxis.
 *1 Haeder, Kalkulieren v. Maschinen.
 *1 Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterrichtsstunden.
 Angebote erbitte direkt.

N. J. Gumperts in Göttingen:
 Deutsche Kunst u. Dekor. Alt. Jhrge.

Jos. A. Kienreich in Graz:
 *1 Hildebrandt, Theorie d. Geldes. Jena 1883.

J. Hess in Stuttgart, Büchsenstrasse 8:
 *Thomasius, Opera omnia (liturg.). 7 vol. Rom 1747—54.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Frédéric le Grand et Voltaire, Correspondance. Schöne alte A.
 Ranke, Weltgesch. Text-A.
 Sybel, Begründung. V.-A.
 Webers Weltgeschichte. 2. A. Bd. 14. 15.
 Steinmeyer, Beitr. z. Schriftverständn. 2. 3. Bd. 2. A.
 Schweder, Kritik d. Chorographie d. Augustus.
 Dühring, natürl. Dialektik. 1865.
 Lazarus, Leben d. Seele. 3. A. 3 Bde.
 Wünsche, Schulflora v. Deutschld. I: Niedere Pflanzen.
 Seidel, H., ges. Schriften. Bd. 4—6. 9. 12. 15.
 — Heimatgeschichten. Ges.-A.
 Wolff, der fahrende Schüler. Origbd.
 Reichel, Nachbehandlg. v. Operationen.
 Ludorff, Bau- u. Kunstdenkmäler v. Westfalen: Kreis Lüdinghausen.

Arthur Richter in Tilsit:
 *Jaegers Weltgeschichte. Kplt. geb.
 *Cicero, de officiis, mit deutschen Anmerkungen hrsg. v. Müller. (Teubner.)
 *Schriften, Pläne u. Bilder von Alt-Tilsit. Angebote direkt erbeten!

Grasersche Buchh. in Annaberg:
 Reissiger, op. 191. Klavier-Quintett.
 Reichenbach, Flora v. Deutschland.

L. G. Homann's Buchh. in Danzig:
 *Stacke, deutsche Geschichte. Bd. 2.

Barnewitz in Neustrelitz:
 *1 Stellhorn, kurzgef. Wörterbuch zum griech. Neuen Testament.

L. & A. Brecher in Brünn:
 *Hübel, Handbuch f. Direktoren.
 *Aus fremden Zungen. 1903.
 *Delius, Pseudo-Shakespeare-Dramen.
 *— Shakespeare-Lexikon.

Rosenberg & Sellier in Turin:
 *Czermak, augenärztl. Operationen. 11-19.
 *Frommel, Jahresbericht. XIV—XIX.

L. Boltze in M.-Gladbach:
 Springer, Kunstgeschichte. Letzte oder vorletzte Auflage. Geb.
 Muther, ein Jahrhundert französischer Malerei. Geb.
 Fuchs, die Frau in der Karikatur. Geb.
 — das erotische Element in der Karikatur. Geb.

Akadem. Bh. von G. Calvör in Göttingen:
 *Medizin. Reform 1905/6.
 *Behaghel, altsächs. Grammatik.
 *Heymann, Handb. d. Rhinologie u. Otologie.

K. A. Stauff & Cie. in Köln:
 *Zollner, Christentum in s. Glauben.
 *Portrait Jacobäa v. Baden, gest. v. de Passe.
 *— Dinglinger, gest. v. G. F. Schmidt. 1769.
 *Unterw. in d. christl. Religion. 4 Bde. Innsbr. 1871.
 *Schulz, höfisches Leben.
 *Koch, Moraltheologie.

Jos. Hentschel in Leipa i. B.:
 *Lorinser, botan. Excursionsbuch.

Hugo Willimsky in Oppeln:
 Lat.-dtische. Wörterbücher.

Carl Spielmeyer's Nachf. in Göttingen:
 *1 Sachs-Villatte, franz. Wörterbuch. Bd. 1 apart. Hand- u. Schul-Ausgabe.

A. Mejschke in Wien:
 *Kautsky, M., Helene. Roman.
 Ältere Werke üb. Bienenzucht. Stets!

E. Griebisch, Buch- u. Kunsthandlung in Hamm i. W.:
 1 Baedeker, Gemeinde Dahl.
 1 Kais. österreich. Familien-Wappenbuch. Teil IV.
 1 Steinen, Westfalengeschichten. Bd. 1.

Ludwig Röhrscheid in Bonn:
 *Fliedner, Lehrb. d. Physik. 2. A.
 *Wundt, Vorlesgn. üb. d. Menschen- u. Tierseele.
 *Sohm, Institutionen. 12. A.
 *Zahn, Komment. z. Evangel. Matthäus.
 *Weltgeschichte in Umrissen.
 *Chamberlain, Grundlagen. 2 Bde. Gr. Ausg.

J. Gamber in Paris, 2, rue de l'Université:
 *Eubel, Hierarchia catholica.
 *Boragh, a discourse . . . 1581.
 *Norman, new attractive . . . 1581.
 *Affaytati, Physicae et astron. cons. 1549.
 *Hagen, Gesamtabenteuer. 1850.
 *Choulant, Hdb. d. Bücherkde.
 *Hensler, Gesch. d. Lustseuche.
 *— Ursprung d. Lustseuche.
 *Gruner, Aphrodisiacus.
 *Mogsius Luisinus, Aphrodisiacus.

Lederer in Berlin C. 19:
 *Talmud. Prag 1830—40. 25 Bde.
 *Weiss, Kostümkunde.
 *Nibelungenlied, v. Zarnecke.
 *Ottfrieds Evangelienharm., v. Erdmann.
 *Pan. I. 4; II. 2.
 *Ephemera, Angelfischerei. 1848.
 *Lettow-V., Krieg 1806/07.

Kataloge.

Antiquarische Kataloge über Orientalia (bes. Semitica) — neuere Sprachen (auch Slavisch) — Apokryphen-Liter. erbittet **Friedrich Pustet**, Regensburg.

Burückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbitten:

Schülerpräparationen zu Xenophon, Anabasis. S. 1. 2. Aufl. 35 Pf. no.
Gehrig, Lesebuch für Berg- und Hütten Schulen. M. 2.20 no.

Für umgehende Rücksendung wäre ich besonders verbunden.

Leipzig, 1. August 1907.

B. G. Teubner.

Umgehend zurück

erbitten alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Schider, Gasten. 12. Aufl. Geb. ord. M 1.50, no. M 1.13.

Letzter Annahme-Termin: 31. August.

Salzburg. **Mayrische Buchhandlung** Max Swatschek.

Wegen Übergangs in anderen Verlag erbitte umgehend zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Fuchs, Etymologisches Wörterbuch.
4. u. 5. Taus. 1904.

Gebert, Précis historique de la littérature française. 3. Edition. 1905.

Nach dem 31. Okt. d. J. bedaure ich, durchaus kein Exemplar mehr annehmen zu können.

Stuttgart, den 31. Juli 1907.

Peter Hobbing.

Umgehend zurückerbeten

über Leipzig oder Wien alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Waltenberger, Allgäu, Vorarlberg und Westtirol mit den angrenzenden Gebieten der Schweiz. 10. Auflage.

Innsbruck, 29. Juli 1907.

H. Edinger's Verlag.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Wegen Krankheit des bisherigen suche ich zum 1. Oktober einen jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann und gute Sortimentskenntnisse besitzt. Kenntnisse in den Nebenbranchen erwünscht.

Angebote mit Photographie u. Gehaltsansprüchen erbittet

Reutlingen. J. Kocher's Buchhandlung.

Zum 1. Oktober wird von einer grösseren Universitäts-Buchhandlung ein jüngerer Gehilfe gesucht, der eine gute Schul- und Berufsbildung genossen hat, rasch und sicher arbeitet und durch gewandte Umgangsformen und allgemeine Bildung für den Verkehr mit einem akademischen Publikum befähigt ist. Gef. Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter D. G. 6 an mich.

Leipzig. f. Volckmar.

Zum 1. Oktober nach schönem Badeort Westf. eine äußerst gewandte, umsichtige, zuverlässige Kraft gesucht, die zum Verkäufer hervorragend befähigt sein muß und neben guten buchh. Kenntnissen auch mit dem Papier- u. Schreibwarenhandel durchaus vertraut ist, sowie Lust und Liebe hat, sich mit ausgedehnten Nebenbranchen, wie Bäderartikeln etc., intensiv zu befassen. Anfangsgehalt ca. M 130.—. Nur bestempfohlene, nicht zu junge Herren, denen an dauernder Stellung gelegen, belieben ihre Bewerbungsschr. nebst Zeugn. u. Bild unter V. R. einzureichen an F. A. Brochhaus, Komm.-Buchh., Leipzig.

Zum baldigen Eintritt suchen wir noch einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der rasch und sicher arbeitet und dem an längerem Verweilen gelegen ist.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie an

J. A. Mayer'sche Buchh.
(G. Schwiening) in Aachen.

Ein mit guter Fachbildung versehenen, durchaus zuverlässiger Herr wird von einer Leipziger Verlagsbuchhandlung für den ersten selbständigen Posten gesucht. Derselbe muß in allen Herstellungsarbeiten, sowie in der modernen Propaganda gründlich erfahren sein. Eigene Ideen auch in Bezug auf Buchausstattung und Vertrieb sind erforderlich. Demzufolge wollen sich nur gründlich erfahrene Herren unter Angabe von Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften, Referenzen u. des frühesten Antrittes unter 2902 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Zum 1. Sept. od. 1. Oktober suchen wir einen gut empfohlenen, arbeitsfreudigen jüngeren Gehilfen, möglichst mit Kenntnis der französischen Umgangssprache. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie umgehend erbeten.

Fr. Ling'sche Buch- u. Kunsthdg.
Trier.

Ich suche zum 1. Oktober für meine Expedition, Buchhaltung, Lehrmittelabteilung und für mein Lager jüngere, gewandte und zuverlässige Gehilfen. Es wollen sich aber nur solche Herren bewerben, die ihre Befähigung durch Zeugnisse oder Referenzen nachweisen können. Den Bewerbungsschreiben ist Photographie beizufügen. Angabe der Gehaltsansprüche bitte nicht zu vergessen.

Angebote unter f. V. erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen jüngeren Gehilfen. Kenntnis des Papierhandels ist erwünscht.

Angebote mit Bild erbittet
Fritz Brüning, Lehe-Bremerhaven,
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung.

Wir suchen zum 1. Oktober zwei jüngere, strebsame und arbeitsfreudige Gehilfen für Zeitschriften-Expedition, Führung der Kundenkonten, Bedienung des Publikums u. sonstige Sort.-Arbeiten. — Es liegt uns daran, Herren zu engagieren, die an zuverlässiges, genaues Arbeiten gewöhnt sind und auf einen dauernden Posten reflektieren.

Gef. Angeb. mit Gehaltsanspruch, Zeugnisabschriften und Photographie umgehend erbeten.

Reichenberg, Deutschböhmen.
Paul Sollors Nachf.

Vertrauensstellung.

Zum 1. Oktober wird für ein grösseres kath. Sortiment in Universitätsstadt Norddeutschlands ein tüchtiger, intelligenter erster Gehilfe mit guter allgemeiner Bildung gesucht. Unbedingt erforderlich sind angenehme Umgangsformen, gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten und gute Kenntnisse in der kath. Literatur. Die Stellung ist dauernd und wird den Kenntnissen entsprechend honoriert. Nur gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung rechnen, werden berücksichtigt. Spätere Geschäftsübernahme nicht ausgeschlossen. Gef. Angebote mit Gehaltsanspr. unter Nr. 2972 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Oktober suchen wir einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, möglichst mit Kenntnissen im Kunsthandel. Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten.

Halle a. S. Tausch & Grosse.

Zur Leitung unserer Klischee-Abteilung suchen wir einen gewandten, jüngeren Herrn, der auf diesem Gebiete durchaus bewandert ist und gute Erfolge nachweisen kann. Gefällige ausführliche Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten an

München, Finkenstrasse 2.

Gustav Lammers

Verlag der Deutschen Alpenzeitung.

Volontär od. j. Gehilfe,

der soeben die Lehre verlassen, f. Buch-, Musik- u. Papierhandlung e. Nordseebades für 15. Aug. od. 1. Sept. auf längere Zeit gesucht. Angeb. mit Anspr., Bild u. Zeugnisabschr. an G. Brauns, Leipzig, direkt erbeten.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment einen jüngeren Gehilfen, der auch mit den Nebenbranchen, vor allem Musikalienhandel gut vertraut sein muss.

Angebote mit Bild u. Zeugnisabschriften an
Hermann Epp
vorm. Anton Otto's Hofbuchhandlung
in Neustadt a/Hdt.

Zum 1. Oktober suche ich einen jungen, gutempfohlenen Gehilfen, der soeben erst die Lehre beendet haben kann.

Nur solche Herren mögen sich melden, die im Sortiment gelernt und Kenntnisse im Papierfache haben.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Kreuzburg in Schlesien.

Julius Lebek.

Tüchtiger jüngerer Gehilfe zum 1. Okt., event. früher, gesucht. Meldungen mit Bild und Gehaltsansprüchen bei freier Station erbittet

F. G. W. Reichenau's Buchh.
Harburg.

Jüngeren Gehilfen sucht

W. Hoffmanns Buchhandlung
in Weimar.

Für einen am 1. Oktober seiner Militärpflicht genügenden Gehilfen suchen wir zu diesem Termine, event. auch für früher, Ersatz.

Erforderlich gute Literaturkenntnisse, Gewandtheit in der Bedienung eines anspruchsvollen Publikums.

Erfahrungen im Kunsthandel sehr erwünscht, jedoch nicht Bedingung.

Die Stelle ist angenehm und von Dauer. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und möglichst Photographie erbeten.

Hamburg. **Gustav W. Seitz Nachf.**
Besthorn Gebr.

Für 1. Oktober und früher suche ich einige tüchtige Gehilfen, die an zuverlässiges, pflichtgetreues Arbeiten gewöhnt sind. Es handelt sich um Lager-, Auslieferungs- u. Buchführungsstellen, auch wird eine Stelle frei, für die Übung im Korrekturlesen Bedingung ist.

Gef. Bewerbungen bitte ich die Zeugnisse in Abschrift beizufügen.

Leipzig, Anfang August 1907.

K. F. Koehler.

Für eine angesehene Buch- u. Kunsthandlung in größ. Stadt des rhein.-westf. Industriegebiets wird für sofort oder später ein tüchtiger evangel. Gehilfe gesucht, dem evtl. die Leitung einer Filiale übertragen werden könnte. Ausführl. Angebote mit Angabe d. Gehaltsansprüche erbeten unter Nr. 2991 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Gesucht für 1. Oktober jung., fleiß., ev. Gehilfe mit guter Handschr., der auch event. d. Chef vertreten kann. Angeb. m. Zeugn. u. Photogr. erbeten.

Coburg in Rendsburg.

Gebildeter jüngerer Buchhändler

wird von grossem Fachzeitungs- und Fachliteratur-Verlag gesucht. Denselben fällt zunächst der Vertrieb der in die Richtung der eigenen Zeitung fallenden kunstgewerblichen Fachliteratur durch Reisende und Inserat-Propaganda zu. Ferner ist mit dem Posten das Abonnementswesen verbunden und Gelegenheit gegeben, auch Herstellungsarbeiten und Inseratenwesen kennen zu lernen.

Es wird auf einen *durchaus fleissigen und soliden Mitarbeiter mit guter Auffassung* reflektiert. Dem Bewerbungsschreiben sind neben ausführlicher Darlegung des Bildungsganges und Angabe des zuletzt bezogenen Gehaltes Abschrift der Zeugnisse und möglichst Photographie beizufügen. Eintritt nach Vereinbarung. Angebote unter No. 3005 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober suchen wir einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen mit guter Schul- und allgemeiner Bildung, der im wissenschaftlichen Sortiment tätig gewesen ist.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften an **Hermann Hosers Buchhdlg.**, Stuttgart.

ZUM 1. OKTOBER — EVENT. FRÜHER ODER SPÄTER — SUCHE ICH EINEN LEHRLING AUS GUTER FAMILIE UND MIT GUTER SCHULBILDUNG.

LEIPZIG, IM AUGUST 1907.

RUDOLF HAUPT.

Norddeutsche Verlagsbuchhandlung

sucht zum 1. Septbr. oder später einen in Expedition und Kontenführung bewanderten Gehilfen. Anfangsgehalt 100 bis 110 M. Gef. ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften u. Bild unter T. S. 2948 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In meinem Sortiment ist zum 1. Okt. die Stelle eines jüngeren Gehilfen zu besetzen, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzt.

Anfangsgehalt 100 Mark monatlich. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie aus dem letzten Jahre direkt erbeten.

Elberfeld.

B. Hartmann.

Stuttgarter Verlag sucht auf 1. Oktober oder früher tüchtigen Gehilfen zur

Strassenbuchhaltung.

Mit den einschlägigen Arbeiten vertraute Herren (möglichst Stenographen u. Maschinenschreiber), denen an dauernder Stellung und Vorwärtkommen gelegen ist, wollen sich mit Zeugnisabschriften und unter Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2850 durch die Geschäftsstelle des B.-V. gef. bewerben.

Suche einen event. eben ausgebildeten Kunsthändler zum 1. Oktober oder früher als 3. Gehilfen. Angebote mit Porträt, Zeugnisabschriften und Lebenslauf erbeten.

Bruno Richter, Kgl. Hofkunsthandlung in Breslau.

Zum 1. Oktober suche ich e. tüchtigen jüngeren Sort.-Gehilfen. Anfangsgehalt 150 frs. monatlich. Gef. Bewerbungen bitte Zeugnisse und Photographie beizulegen.

Bern.

Ch. Künzi-Locher.

Für mein Antiquariat suche ich noch einen tüchtigen event. auch jüngeren Mitarbeiter gegen hohes Salär. Auch solche Herren, die an Universitätsplätzen im wissenschaftlichen Sortiment tätig gewesen sind und sich mit den Arbeiten des Antiquariats einigermaßen vertraut gemacht haben, sind nicht ausgeschlossen. — Ich erbitte Zeugnisabschriften in Kopie und gleichzeitig Angabe der Gehaltsansprüche.

Münster i. W.

Heinrich Schöningh.

Zum 1. Oktober suche ich für meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung gut empfohlenen jungen Gehilfen, dem an längerer Dauer gelegen ist.

Angebote mit Photographie erbeten. Fürth i/B., 4. August 1907.

A. Schmittner.

Ein südd. kathol. Sortiment sucht zum 1. Oktober oder früher einen zuverlässigen, selbständig arbeitenden Gehilfen. Angebote mit Gehaltsanspr. u. Photogr. gef. unter R. S. 2989 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Südd. Verlag sucht zum baldigen Antritt, spätestens 1. Oktober, jüngeren, wirklich gut empfohlenen Gehilfen. Gef. Angeb. unter C. S. 2988 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zu möglichst baldigem Eintritt suchen wir für unser Hauptgeschäft einen jüngeren Gehilfen katholischer Konfession. Anfangsgehalt M. 100.—. Die Stellung ist von Dauer und wird den Leistungen entsprechend bezahlt.

Angebote mit Bild, Zeugnisabschriften und Angabe von Referenzen erbeten.

Dortmund.

Gebr. Lenfing,

Abteilung Buchhandlung.

Tüchtiger, jüngerer Verlagsgehilfe für 1. Oktober gesucht.

Gef. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften erbeten.

Hannover-List, d. 2. Aug. 1907.

Verlagsbuchhandlung Carl Meyer (Gustav Prior).

Ein kathol. Verlagsgehilfe findet Stellung bei **J. Habel** in Regensburg.

Für meine Sortiments-Buchhandlung suche ich zum 1. Oktober oder etwas früher einen jüngeren, flott und sicher arbeitenden, evang. Gehilfen mit schöner Handschrift. Nur bestens empfohlene Herren wollen sich melden unter L. W. 3003 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Volontär stellt ein

H. Grosse, Buch-, Kunsthandlg. u. Verlag in Weimar.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 $\frac{1}{2}$ pro Zeile.

Rußland!

Sortiments- und Kunsthandlungen in Moskau oder St. Petersburg, die am 1. Oktober d. J. einen besseren Gehilfenposten zu besetzen haben, kann ich eine brauchbare Kraft nachweisen. Der Suchende (24 Jahre) hat seine Lehrzeit in meinem Hause bestanden und ist seit vier Jahren in einem grösseren Sortiment der russischen Ostseeprovinzen tätig. Russische Sprachkenntnisse sind ihm zu eigen. Es ist besonders eine Stellung erwünscht, in der ihm Gelegenheit geboten ist, möglichst ausschliesslich mit dem Publikum zu verkehren oder für Vertriebszwecke eigene Initiative zu entfalten.

Angebote unter B. O. 14 erbeten. Leipzig, den 2. August 1907.

f. Volckmar.

Ein in allen Fächern
des Buchhandels durch-
aus erfahrener Sorti-
menter mittleren Alters
sucht zum 1. Oktober d. J.
oder später

Vertrauensposten.

Ia-Zeugnisse. Flotter
Korrespondent und firm
in Buchführung. Vor-
zügliche Literaturkennt-
nisse.

Angebote unt. B. 2999
an die Geschäftsstelle
des Börsenvereins erb.

Graz — Wien — Innsbruck — Salzburg.

Tüchtiger, intellig., ernstgesinnter, jüngerer
Gehilfe, mit allen Sortimentsarbeiten voll-
kommen vertraut, gegenwärtig in grossem
Wiener Sortiment in ungekündigter Stellung
tätig, sucht sich zum 1. Oktober zu
verändern.

Gef. Zuschriften unter „N. G. 22“ post-
lagernd Wien I, Hohenstaufengasse Nr. 8.

Erfahrener Gehilfe, **katholisch**, 28
Jahre alt, gelernter Verleger, seit 8 Jahren
beim Fach, z. Zt. in ungek. Stellung als
1. Sortiment, sucht zum 1. Oktober
Stellung, am liebsten im **Verlag** oder
Antiquariat.

Gef. Angebote unter A. R. 2888,
Berlin S.W., Postamt 68.

Zum 1. bzw. 15. Oktober suchen wir
für einen tüchtigen jungen Mann, der seine
Lehrzeit hinter sich hat und noch einige
Monate als Gehilfe tätig war, einen
Gehilfenposten.

Süddeutschland oder Schweiz bevorzugt.
Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.
Hermann Hoser's Buchhandlung
in Stuttgart.

Für einen jungen Mann, der bei mir als
Expedient tätig war und den ich wegen
seiner Akkuratess und seiner sonstigen
guten Führung empfehlen kann, suche ich
möglichst für sofort Stellung.

Gef. Angebote erbitte ich unter K. R.
Ernst Geibel, Hannover.

Vertrauensstellung

als Direktor, Prokurist, Geschäfts-
leiter, Abteilungschef, Disponent
oder Assistent des Chefs in einer

Verlagsbuchhandlung,
Druckerei oder einem
größeren Zeitungsbetriebe

sucht zum April 1908

ein organisatorisch veranlagter,
bekannter, tüchtiger Buchhändler
mit seltener allgemeiner und fach-
licher Bildung. — Durchdringende
Kenntnis aller Zweige des Buch-
handels und der graphischen Ge-
werbe. — Literarisch und re-
daktionell hervorragend tätig, im
Herstellungs- und Illustrations-
wesen durch langjährige Praxis
gründlich erfahren. —

Eiserner Fleiß, große Energie
und beste Repräsentation, größte
Gewandtheit im Verkehr mit
Autoren. Vorzügliche Referenzen.
Suchender ist seit Jahren Leiter
einer großen, bekannten Verlags-
buchhandlung und verändert seine
ungekündigte Stellung nur wegen
eintretender Besitzänderung. Jähriges
Gehalt M. 4000.—

Gef. Angebote befördere ich
an den mir nahestehenden Herrn.
Diskretion strengstens zugesichert.

Chemnitz.

Carl Brunner'sche Buchh.
Georg Meßner.

I. Gehilfen- oder Reiseposten

sucht fleiß. und tücht. Sortiment (26 J.
— Gymnasialbildung — Einj. Freiw.)
zum 1. Oktober, event. auch früher.

Suchender besitzt gute Literaturkenntnisse,
angenehme und gewandte Umgangsformen,
ist mit dem Kunst- und Musikalienhandel
vertraut und stehen ihm die besten Zeugnisse
zur Verfügung.

Gef. Angebote erbitte unter K. B. 2914
an die Geschäftsstelle des B.-V.

Junger Sortim., 18 J. alt, flotter
Stenogr., der mit der dopp. Buchführg.
vertraut, sowie im Papierfache bewandert
ist, wünscht sich mit 1. Oktober zu ver-
ändern. Betreffender wäre event.
geneigt, einen instruktiven Posten im
Verlag anzunehmen.

Gef. Angebote mit Gehaltsangabe
unter D. D. 2995 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins erbeten.

Bayern oder

Osterreich.

Tüchtiger Gehilfe, 24 Jahre alt, militär-
frei, 7 Jahre im Sortiment und Verlag
tätig, mit Kenntnissen der Nebenbranchen,
sucht zum 1. Sept., event. 1. Oktober,
dauernde Stellung.

Angebote erbeten unter F. L. # 2993 an
die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag.

Auslieferung — Strazzenführung
Zeitschriftenwesen.

Ein gelernter Sortiment, 9 Jahre im
Beruf, davon seit 4 Jahren im Verlag in
durchweg ersten Firmen tätig, sucht zum
1. Oktober einen Posten, an dem er die
während seiner bisherigen Tätigkeit erwor-
benen Kenntnisse in obigen Verlagsarbeiten
verwerten und an seiner weitem Ausbildung
im Verlagsgeschäft arbeiten kann. Zeug-
nisse, Empfehlungen der früheren u. gegen-
wärtigen Prinzipale, sowie ausführliche Dar-
legung des bisherigen Bildungsganges stehen
auf freundliche Angebote, die unt. # 2969
an die Geschäftsstelle des Börsenvereins
gesandt werden wollen, zu Diensten.

Ein Verlagsgehilfe,

der alle Arbeiten des Verlages gründ-
lich kennt, sucht für 1. Januar 1908
Stellung in einem größeren Verlage.
für Verleger, die wichtigere Arbeiten
in die richtigen Hände legen wollen,
wäre Suchender, der seit einer Reihe von
Jahren eine erste Stelle in einem be-
deutenden Verlage ausfüllt, die geeig-
nete Kraft.

Zuschriften erbeten unter V. V. 2982
durch die Geschäftsstelle des B.-V.

VERLAG,

erster Gehilfe, 26 Jahre alt, militär-
frei, mit allen Verlagsarbeiten und
Redaktionsarbeiten vollständig vertraut,
sucht zum 1. Oktbr. 1907 passenden
Posten. Ia.-Zeugnisse.

Gef. Angebote unter 2992 an die
Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Wien — Verlag.

Jüngerer Gehilfe, 23 Jahre alt, Oster-
reicher, zurzeit in großem Wiener Sortiment
in ungekündigter Stellung, möchte in Ver-
lag übergehen und sucht Posten bis 1. Ok-
tober, eventuell 1. Januar.

Gef. Angebote unter „Buchhändler“ 25,
postlagernd Wien I, Seilerstätte.

Zum 1. Oktober sucht junger, militärfreier Buchhändler (Einj.-Freiw.) mit guten Kenntn. d. engl., französl., lat., griech. Spr. (auch etwas Russ.) Stellung in **Amerika, Russland, Frankreich.** Kontenführung — Mod. Antiquariat — Korrespond. — Bedienen — Bestellbuch. Angeb. unt. „Eilt“ 3001 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Junger, tüchtiger und strebsamer kathol. Gehilfe, mit allen buchhändlerischen Arbeiten des Sortiments und des Verlages bestens vertraut, sucht zu baldmöglichem Eintritt Stellung. Derselbe ist im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses, hat seine Lehre im väterlichen Hause beendet und ist nun in einem lebhaften Sortiment Dortmund tätig. Perfekter Stenograph. — Gef. Angebote mit Gehaltsangabe erbitte an **Max Nuppert**, im Hause Gebr. Vensing, Buchhandlung in Dortmund.

Verlagsgehilfe mit langjähr. Zeugnissen, in ungekündigter Stellung, sucht Posten, wo ihm auch Gelegenheit geboten ist, die Herstellung kennen zu lernen. Ansprüche bescheiden. Angebote unter # 2998 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein in Korrespondenz, Buchführungs- und Abrechnungsarbeiten durchaus erfahrener älterer Sortimenter sucht zum 1. Oktober d. J. oder später

dauernde Stellung.

Suchender ist repräsentationsfähig und hat sich durch langjährige Berufstätigkeit und eine ernste Lebensauffassung die Qualifikation zum Vertreter des Chefs erworben.

Angebote unter H. 3000 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jg. 20jähr. Sortim., der 1. Juli d. J. seine Lehre verlassen hat, sucht instrukt. Posten i. Verl. (mögl. i. Leipzig). Stellung kann sofort, bez. d. 1. Okt. angetreten werden. Werte Angeb. u. M. G. # 2952 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlag — Sortiment.

Junger, intelligenter Sortimenter, der längere Zeit in erstklassiger Verlagshandlung gearbeitet hat und mit Auslieferung, Kontenführung u. gut vertraut ist, sucht zum 1. Oktober passende Stellung.

Suchender ist in ungekündigter Stellung, militärfrei und wünscht sich eine Lebensstellung zu sichern. — Gef. Angeb. u. 2990 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Älterer Herr, mit einf. Buchführung und buchhändl. Arbeiten vertraut, sucht jetzt od. später in **Leipzig** Stellung. Gef. Ang. u. # 2933 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Vermischte Anzeigen.

Inserate für das Septemberheft

der **Deutschen Rundschau** welches Ende August zur Ausgabe gelangt, erbitte wir

— bis zum 15. August. —

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges für alle literarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 M., $\frac{1}{2}$ Seite 34 M., $\frac{3}{4}$ Seite 50 M., 1 Seite 70 M., 2 Seiten 120 M., 4 Seiten 150 M. netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 ϕ pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Gefällige Inserationsaufträge erbitte direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.
Gebrüder Paetel.

Die neue Rundschau

XVIII^{ter} Jahrgang der freien Bühne

Inseratenannahmeschluss für das Septemberheft am 10. August

Bezugspreis für das Vierteljahr: Sechs Mark / Preis des einzelnen Heftes: Zwei Mark 50 Pf.

Berlin / G. Fischer / Verlag

Fadenringe aus rotem Gummi.

Bester Ersatz für Bindfaden.

Prima Qualität, nicht reissend. In d. meisten Buchhandlungen eingeführt.

Ludwig Meyer, Gummiwarenfabrik, Berlin W., Potsdamerstr. 134 a.

Kilo 26 M. Von 250 Gr. an 10% 40 mm 56 Gross, 30 mm 60 Gross per Kilo zirka.

Meine

Universal-Feder f. Buchhandel

seit Jahren gut eingeführt, bleibt in ihrer praktischen Form und vorzüglichen Qualität unübertroffen.

Bar M. 1.60 das Gros (ord. M. 3.—). Zu haben in 3 Spitzen: EF extra fein, F fein, M mittel.

Als Neuheit empfehle ich den Herren Kollegen meine

Schnellschreibfeder Duca.

Für jede Hand passend, von feinsten Elastizität und Dauerhaftigkeit.

Bar M. 1.60 die Schachtel mit 100 Stück. Zu haben in 3 Spitzen: EF, F, M.

Verlag von **August Horster**, Stuttgart.

Plakate fürs Schaufenster!

Bitten um Zusendung.

Grosse'sche Buchhandlung, Clausthal.

Um Angabe der Adresse des Herrn **Alphons Spier** aus Paris, Inseratenagent, wird schnellstens gebeten. Die entstehenden Portokosten bitten wir uns zu berechnen. Mit bestem Dank im voraus

hochachtungsvoll

Berlin. **W. Vobach & Co.**

Holzfrei Schreibpapier, weiß gerippt,

34/42 cm, gefalzt, in gangbaren Qualitäten, erstklassiger Fabrik, ist eine disponible Partie enorm niedrig — etwa 33 $\frac{1}{3}$ % unter Gestehungspreisen — abzugeben. Muster u. zu Diensten. Näheres unter H. V. 5128 bef. **Rudolf Mosse** in Berlin SW.

Die zunehmende Menge unverlangter Sendungen zwingt mich, wiederholt auf das **ausdrücklichste** zu erklären, daß ich **meinen Bedarf selbst wähle**.

Unverlangtes werde ich brevi manu mit Spesenachnahme zurückgehen lassen (pro Kilo 35 ϕ).

M.-Glabbach, im August 1907.

L. Bolke, Buchhandlung.

Adressen aller Wissenschaften u. Branch. aus Handel, Industrie und Gewerbe liefert bis 1. Oktober d. J. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt unt. Portogar. **Richard Kühn**, Verlag in Leipzig, Kantstr. 41, gegr. 1894. **Katalog gratis.** Tel. 10 010.

Verlagsgehilfe a. D. in Leipzig sucht Beschäftigung in od. ausser dem Hause, stundenweise oder halbtägig, übernimmt auch Korrekturen. Gef. Zuschriften unter H. # 2987 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Medizinische Werke,

wissenschaftl. u. populär-wissenschaftl., sowie eine **Descendenzlehre** u. **Ernährungslehre** sind im Manuskript zu vergeben.

Angebote unter P. H. 2994 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kranken- und Begräbniskasse
des
Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins
(Eingeschriebene Hilfskasse)
zu Leipzig.

Die Mitglieder der Kranken- und Begräbniskasse werden hierdurch zu der

Dienstag, den 20. August 1907,
abends 1/2 9 Uhr

stattfindenden

28. ordentlichen Hauptversammlung,
deren Tagesordnung untenstehend angegeben ist, ergebenst eingeladen.

Die Versammlung findet statt im Deutschen Buchhändlerhaus, Gutenbergkeller, Vereinsnische.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Leipzig, den 5. August 1907.

Der Vorstand.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht über das I. Halbjahr 1907.
2. Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Beratung der revidierten Satzungen und Annahme derselben.
4. Mitteilungen.

Dr. phil., städt. Bibliothekar, wiss. vielseitig gebildet (philos., naturw., lit.), schriftstellerisch gewandt, mit schnellem, sicherem Urteil, sucht

kritische od. redakt. Arbeiten

für ersten Verlag zu übernehmen. Angeb. u. D. G. 2243 an Rudolf Mosse, Berlin SW.

Verlags- und Sortiments-Buchhandlung

findet geeignete Geschäftsräume in grossen hellen Läden mit und ohne Wohnung
Charlottenburg, Bismarckstrasse 115 und Grolmanstrasse 3.

Verleger,

die Absatz ihrer Artikel in der Schweiz erzielen wollen, tun gut, zur Insertion den

Anzeiger für den schweiz. Buchhandel

zu benutzen. Preis pro □ cm

nur 6 Pf.

1/4 Seite 6 M 25 ⚡, 1/2 Seite 12 M 50 ⚡,
1/3 Seite 25 M.

Bestellzettel 2 M 50 ⚡.

Verlag:
Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Galvanos zu Ausnahmepreisen liefern
Neue Interessante Blätter in Stuttgart.

Otto Weber, Leipzig
übernimmt Kommissionen
unter günstigsten Bedingungen

Schwedisches Sortiment

liefert billig und schnell

C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm.

Verlagsreste f. bar **G. Bartels, Weißensee 5/B.**

Geschäftsräume

Berlin W. 62, **Kurfürstenstr. 107,** Hochparterre, 5-Zimmer-Wohnung, Zubeh. (2000 M) zu vermieten.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen
F. J. Schirmer & Co. in Leipzig, Salomonstr. 8.

Familiennachrichten.

Statt jeder besonderen Meldung.

Heute morgen 3 Uhr wurde mein lieber Mann, unser guter Vater, der

Buchhändler **Hermann Kitzing,**

von seinem langen, schweren Leiden erlöst.

Güstrow, den 2. August 1907.

In tiefer Trauer

Margarethe Kitzing, geb. Gross.
Hans Friedrich Kitzing.
Margarethe Kitzing.

Beerdigung Montag, den 5. August, nachmittags 4 Uhr; Trauerfeier 1/4 Stunde vorher im Hause.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein. S. 7661. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 7661. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 7664. — Verbotene Druckschriften. S. 7665. — A. Cim, Le Livre. (Fortsetzung.) S. 7665. — Kleine Mitteilungen. S. 7667. — Personalmeldungen. S. 7668. — Anzeigebrett. S. 7669—7692.

<p>Atad. Buchh. i. Brin. 7684 (2). 7687. Alt in Brf. a. M. 7685. Art. Inst. D. F. H. 7678. 7692. Baedeker, K., in Le. 7672. Bahr's Bh. in Brin. 7686. Baensch in Dr. U 1. Barnewitz 7687. Bartels in Weis. 7692. Bibliothek d. B.-B. U 4. Bilz in Le. 7671. Blachwell 7686. Bolze in M.-Blatt. 7687. 7691. Borggolt in Le. 7688. Boyer & M. 7686. Brandstetter, Fr., in Le. 7669. Braunmüller & S. 7684. Brauns in Le. 7688. Brecher, V. & A., 7683. 7687. Breslauer 7685. Breuer in Agram 7683. Brodhaus Comm.-B. 7688. Brodhaus' Sort. 7685. Brüning 7688. Brunner'sche Bh. in Chemn. 7690. Bucher in Elm. 7683. Buchh. d. Vereinsk. in Le. 7685. Buchh. „Tyrolia“ 7687. Buchh.-Ges.-Verein zu Le. U 3. Buzon & B. 7683.</p>	<p>Coburg 7689. Cohen in Bonn 7684. Deubler in Wien 7683. Dieterich's Ant. in Göt. 7685. Eblinger's Berl. 7688. Epp 7687. 7688. Fakbender 7685. Fernaun 7686. Fischer, S., in Brin. 7691. Fod G. m. b. H. 7684. 7686. Foth'sch. 7684. Frank in Oppeln 7683. Frensdorff 7685. Freytag & B. 7670. Fritsch in M. 7684. Fritze in Stockh. 7692. Fufstinger's Bh. 7685. Gamber 7687. Geibel in Hannov. 7687. 7690. Gershel 7686. Geschäftsst. d. B.-B. U 2. Gies in Weis. 7686. Göbel & Sch. 7670. Goerlich & Co. 7685. Gottschalk in Brin. 7685. Grach's Bh. 7684. Grajer'sche Bh. i. Annab. 7687. Grevel & Co. 7683. Griebisch 7687. Grill'sche Bh. 7684. Grob 7686. Grosse in Clausth. 7683. 7691. Grosse in Weimar 7670. 7689. Gsellius'sche Bh. 7686. Gumpert in Got. 7687.</p>	<p>Happel 7689. Hartleben 7674. Hartmann in Elbf. 7689. Haupt in Le. 7689. Heger in Wien 7684. Hentschel in Leipz. 7687. Herber'sche Bh. in Brin. 7687. Herber'scheVerh. zu Freib. 7671. Hetz in Stu. 7687. Heymanns Berl. i. Brin. 7684. Hierzemann 7684. 7685. Hirz'sche Sortbh. in Brsl. 7684. Hobbing in Brin. 7676. Hobbing in Stu. 7688. Hoffmann in Weimar 7688. Hoffstetter 7684. Homann in Danz. 7687. Hoeplit in Mail. 7684 (2). Hofler 7691. Hofer 7689. 7690. Insel-Berl. 7677. Jahraus 7686. Kantorowicz 7683. Kaufmann in Le. 7686. Kienreich 7687. Kittler in Le. 7687. Klying, Marg., in Göt. 7692. Knour in Le. U 4. Kocher's Bh. 7688. Kochler, K. F., in Le. 7689. Konegen Sort. in Le. 7685. Konegen Berl. in Le. 7679. Kranken- u. Begr.-K. d. B.- G.-Ber. 7692. Kriebel 7684.</p>	<p>Kühn, R., in Le. 7691. Kullmann 7687. Künst-Löcher 7689. Lämmel Hofbh. 7685. Lammers 7688. Langewiesche, R. R., 7689. Laumann'sche Bh. U 2. Lebel 7688. Lederer 7687. Lehnen & Comp. 7685. Lengfeld'sche Bh. 7683. Lensing, Webr., 7689. Le Soubrier 7685. Liny'sche Bh. in Trter 7688. Litter. Anst. in Freib. 7685. Lorenz in Le. 7687. Lüde in Le. U 4. Malota 7687. Maerter 7675. 7683. v. Majars 7684. Mayer'sche Bh. in Aachen 7688. Mayer'sche Bh. in Salz. 7687. Mejstert 7687. Meyer in Hannov. 7689. Meyer, V., in Brin. 7691. Roberner Berl. in Le. 7675. Mosse in Brin. 7691. 7692. Raumann, V., in Le. 7685. Neue Inter. Blätter 7692. Nilsson & J. 7683. 7684. Olschki 7677. 7685. Paetel, Webr., 7691. Peppmüller 7686. Perthes, J. A., K.-G. in Gotha 7676.</p>	<p>Peters in Magdeb. 7687. Plahn'sche Bh. in Brin. 7683. Plascha 7685. Polatfel'sche Bh. 7685. Prager, R. V., in Brin. 7686. Rustet in Reg. 7687. Reichfeld'sche Bh. 7684. Reichenau's Bh. 7688. Reißner in Dr. 7679. Richter in Brsl. 7689. Richter in Tilsit 7687. Rieder's Bh. in Pforzh. 7686. Rohracher 7685. Röhrschid 7687. Roienberg & S. 7687. Rosenthal, V., in M. 7684. de Roi 7683. Ruppert i. S. Lensing 7691. Schauburg in Bahr 7673. Schebin, A. & O., 7686. Schirmer & Co. 7692. Schmidt in Naumb. 7684. Schmidt in Bilz. 7686. Schmidt, A., in Le. 7686. Schmidt's II.-Bh. in Straßb. 7686. Schmittner in Züth 7689. Schneider in Kirch. 7683. Scholz'sch. in Biegn. 7684. Schönringh, S., in Münst. 7689. Schulz in Br.-Starg. 7684. Schulz in Brsl. 7669. Seig'sch. 7689. Serg'sche Bh. 7685.</p>	<p>Stegel'sch. 7683. Stegle 7685. Sollors'sch. 7688. Spielmeier'sch. 7687. Springer in Brin. 7676. Stadtmann Berl. 7680. 7681. 7682. Stadt 7686. Stauff & Cie. 7687. Steinhilber 7687. Sterzel's Bh. 7685. Stille 7679. Strelband 7684. „Tasmania-Berl.“ 7670. Tauschny, O., 7678. Tausch & Br. 7688. Teubner in Le. 7687. Ulstein & Co. 7683. v. Vangerow 7677. Berl. d. Kertl. Rundschau U 2. Verlagsanst. J. Bruckmann K.-G. 7676. Vierweg & S. 7678. Winkert 7670. Wobach & Co. 7691. Woldmar 7688 (2). 7689. Wol' Sort. in Le. 7685. Weber, O., in Le. 7692. Welter in Paris 7686. Weyers-Kaaper 7683. Wibb, S., in Stu. 7669 (3). Wilmshy 7687. Wunschmann 7686.</p>
--	---	---	--	--	--

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Kamm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Einladung zum Beitritt in den

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein

zu Leipzig

Begründet 1883

Juristische Person

Der Verein hat den Zweck, den geselligen, beruflichen, wirtschaftlichen und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Mittel zur Erreichung dieses Zweckes sind:

- a) wöchentliche, dem geselligen Verkehr gewidmete Vereinsabende, die alljährlich stattfindende Feier des Stiftungsfestes und andre gesellschaftliche Veranstaltungen (Herrenausflüge, Familienausflüge, kleine gesellschaftliche Vergnügungen, Sommerfest, Theatervorstellungen zu billigen Preisen usw. usw.);
- b) Hauptversammlungen, in denen die Angelegenheiten des Vereins besprochen, Beschlüsse gefasst und berufliche Fragen erörtert werden;
- c) Veranstaltung von Vorträgen und Unterrichtskursen;
- d) Unterhaltung der dem Verein gehörigen Bücherei (rund 10000 Bände) und eines Zeitschriften-Lesezirkels;
- e) Angliederung an den Leipziger Wirtschafts-Verband, wodurch den Mitgliedern ein hochrabattierter Bezug von Lebensmitteln und allerlei Bedarfsgegenständen ermöglicht wird;
- f) die Hilfskassen des Vereins.

Hilfskassen des Vereins:

- a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen;
- b) Pensionskasse; gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr;
- c) Witwen- und Waisenkasse; sichert den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine Pension, die zurzeit jährlich 125 Mark für die Witwe, 20 Mark für die einfache Waise und 40 Mark für die Doppelwaise beträgt.

Dies alles bietet der Verein für einen Vierteljahrsbeitrag von 4 Mark 50 Pfennig.

Dem Verein angegliedert ist eine

Kranken- und Begräbniskasse (e. H.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat.

Sie befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse

bietet neben freier Arznei und ärztlicher Behandlung bei Arbeitsunfähigkeit ein wöchentliches Krankengeld von 14 Mark und ein Begräbnisgeld von 100 bzw. 140 Mark. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Vierteljährlicher Beitrag nur 3 Mark.

Geehrter Herr Kollege! Wir sind überzeugt, dass Ihnen der Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig, der im nächsten Jahr sein fünfundsiebzigjähriges Stiftungsfest begehen wird, bekannt ist, doch ist Ihnen bis jetzt gewiss nicht bewusst gewesen, dass er bei so geringen Beiträgen die vorerwähnten beispiellosen Vorteile bietet. Versäumen Sie nicht, Ihren Eintritt in den Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig sobald als möglich zu erklären. Jede Auskunft wird bereitwilligst erteilt.

☛ Nur in Leipzig angestellte Buchhandlungsgehilfen können die Mitgliedschaft erwerben. ☛

Der Vorstand

des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig.

Adresse: Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Gutenbergkeller.

*Einen stets verlangten,
immer gangbaren Artikel,
der beständig einen sicheren
Gewinn abwirft, möchten
— Sie führen? —*

Derselbe bietet sich Ihnen in

Schaubeks Illustriertem Briefmarken- Album!

Bedenken Sie folgendes: Neben der ungeheuer grossen, sich ständig vermehrenden Zahl zielbewusster Sammler, die sich in Hunderten von Vereinen zusammenschliessen, wünscht sich

*einmal im Leben
jedes Kind ein Briefmarken-Album!*

Von alters her haben den besten Ruf und sind die beliebtesten Sammelbücher die

Schaubek-Alben

des Verlages

C. F. Lücke, G. m. b. H., Leipzig.



Die Permanent-Alben mit auswechselbaren Blättern dieses Verlages von M. 14.— an sind konkurrenzlos, desgl. die gesetzlich geschützten Victoria-

Alben mit Markenkatalog von M. 1.75 an aufwärts und eine im grössten Massstabe angelegte Reklame sorgt für ständige Vermehrung des Absatzes. Weiter werben Hunderttausende dieser Bücher stets neue Käufer und Freunde an und die Besitzer der Alben bringen Ihnen durch Ankauf der alljährlich erscheinenden Nachträge noch auf lange Jahre Gewinn. Nehmen Sie diesen ohne Risiko zu erzielenden Gewinn mit und wenden Sie sich an

**C. F. Lücke, G. m. b. H.,
Leipzig.**



DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENEREINS DER DEUTSCHEN
BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

bittet um gefällige regelmässige Zu-
sendung aller im Buchhandel erscheinenden

Antiquariats-Kataloge . .

Sortiments-Kataloge . . .

Verlags-Kataloge

Geschäfts - Rundschreiben
über Gründung, Kauf, Verkauf usw.
von buchhändlerischen Geschäften

Flug- und Streitschriften
die den BUCHHANDEL betreffen.

Zusendungen werden an die BIBLIOTHEK,
:: nicht an eine PERSON erbeten. ::

Th. Knaur

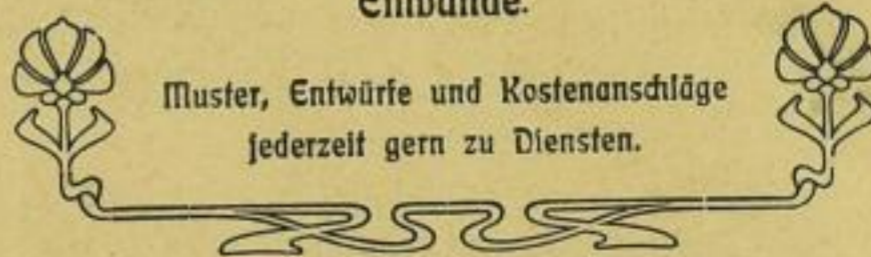
Fernsprecher Nr. 1149 **Leipzig** Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.